

Silicone Resuscitator Bag

reusable

CE 0123

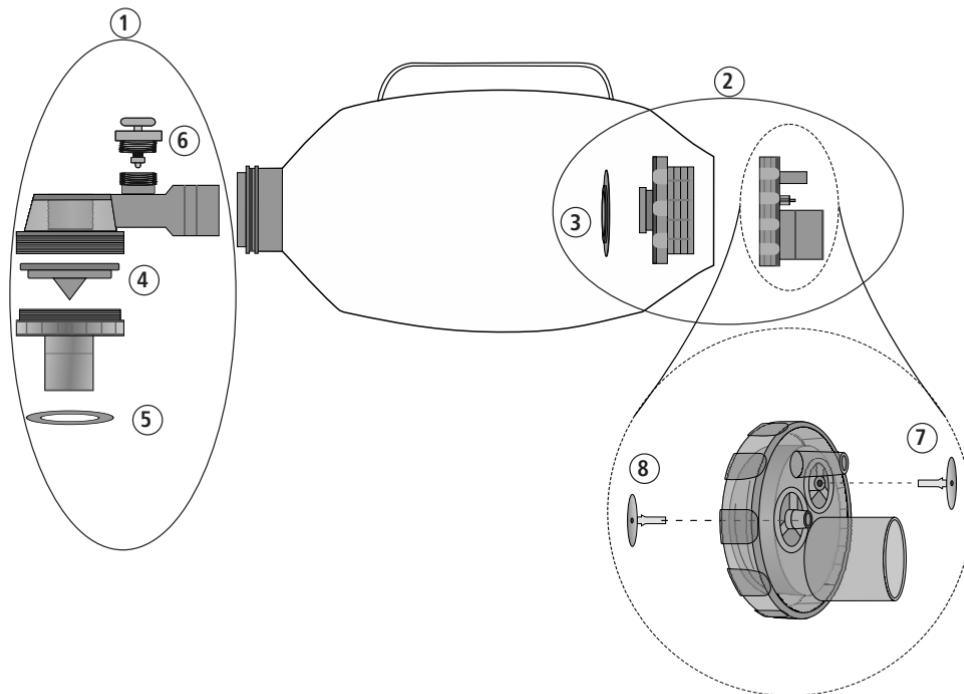
004-01-0340 Rev. 02/2024-11

ASSEMBLY	3	LT	Naudojimo instrukcija.....	38 - 40	
DE	Gebrauchsweisung	4 - 6	LV	Lietošanas instrukcija	41 - 43
EN	Instructions for use.....	7 - 9	NL	Gebruiksaanwijzing	43 - 45
BG	Инструкции за употреба	10 - 12	NO	Bruksanvisning.....	46 - 48
CS	Návod k použití.....	13 - 15	PL	Instrukcja użycia.....	48 - 50
DA	Brugsanvisning.....	15 - 17	PT	Instruções de utilização	51 - 53
EL	Οδηγίες χρήσης.....	18 - 20	RO	Instrucțiuni de utilizare	53 - 55
ES	Instrucciones de uso	21 - 23	RU	Инструкция по применению.....	56 - 58
ET	Kasutamisjuhis	23 - 25	SK	Návod na použitie	59 - 61
FI	Käyttöohje	26 - 28	SL	Navodila za uporabo	61 - 63
FR	Mode d'emploi.....	28 - 30	SV	Bruksanvisning.....	64 - 66
HR	Upute za uporabu	31 - 33	TR	Kullanma kilavuzu	66 - 68
HU	Használati utasítás	33 - 35		SYMBOL DESCRIPTION	69 - 71
IT	Istruzioni per l'uso.....	36 - 38			

 **VBM Medizintechnik GmbH**

Einsteinstrasse 1 | 72172 Sulz a.N. | Germany | Tel.: +49 7454 9596-0
 Fax: +49 7454 9596-33 | e-mail: info@vbm-medical.de | www.vbm-medical.de

ASSEMBLY



Deutsch

VERWENDUNGSZWECK

Zur manuellen Beatmung von Patienten.

Klinischer Nutzen: Beatmung und Sauerstoffversorgung von Patienten

Patientenzielgruppe:

Patient	Körpergewicht
Baby	< 5 kg
Kind	5 - 20 kg
Erwachsener	> 20 kg

Verwendungsort: Klinik und Prälklinik

INDIKATIONEN

Jeder Notfall mit eingeschränkter Atemfunktion oder Zeichen der Hypoxie.

Weitere Indikationen sind nicht bekannt.

KONTRAINDIKATIONEN

Keine bekannt.

SICHERHEITSHINWEISE



- Gebrauchsanweisung vor der Anwendung des Produktes sorgfältig lesen, beachten und zum späteren Nachschlagen aufbewahren.
- Das Produkt darf nur von medizinisch ausgebildetem Personal verwendet werden.
- Der Anwender und/oder der Patient muss alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwierigen Vorfälle dem Hersteller und der zuständigen Behörde des EU-Mitgliedstaats melden (bzw. der zuständigen Behörde des jeweiligen Landes melden, wenn ein Vorkommnis außerhalb der EU eintritt), in dem der Anwender und/oder der Patient niedergelassen ist.
- Vor jeder Anwendung das Produkt einer Sichtkontrolle auf Beschädigungen (Risse, Bruch etc.) sowie einer Funktionskontrolle unterziehen (siehe Kapitel „Funktionskontrolle“). Ein mangelhaftes Produkt muss entsorgt werden.



- Die unsachgemäße Montage der Ventile (1 und 2 (siehe Kapitel „Assembly“)) kann die Leistung beeinträchtigen.
- Den Druckbegrenzer (6) nicht demontieren.
- Das wieder verwendbare Produkt muss vor jeder Anwendung vollständig aufbereitet werden (siehe Kapitel „Aufbereitung“).
- Reservoirbeutel und Sauerstoffschlauch sind zum Einmalgebrauch bestimmt und dürfen nicht aufbereitet werden. Die Funktion dieser Produkte werden durch die Aufbereitung beeinträchtigt. Eine Wiederverwendung birgt das Gefährdungspotenzial einer Infection.
- Nur original VBM Einzelteile verwenden. Wenn Einzelteile anderer Hersteller verwendet werden, kann die Funktion des Medizinproduktes negativ beeinflusst werden. Dafür übernimmt der Hersteller keine Haftung.



- Das Produkt ist nicht MRT tauglich.

FUNKTIONSKONTROLLE

Um die korrekte Funktionstüchtigkeit des Beatmungsbeutels zu gewährleisten, sind die Ventilfunktionen, vor jeder Anwendung, wie folgt zu überprüfen:

Ein Reservoirbeutel wird benötigt, um die nachfolgend beschriebenen Prüfverfahren abzuschließen:

1.0 Ansaugventil (2):

- a) ▶ Zuerst den Beatmungsbeutel mit einer Hand zusammendrücken und anschließend das Patientenventil (1) des Beatmungsbeutels mit der anderen Hand verschließen. Den Griff um den Beatmungsbeutel wieder lösen.

Eine schnelle Re-expansion des Beatmungsbeutels zeigt, dass effizient Luft über das Ansaugventil (2) angesaugt wird.

- b) ▶ Das Patientenventil (1) des Beatmungsbeutels verschließen und versuchen, den Beatmungsbeutel zusammenzudrücken.

Wenn der Beatmungsbeutel sich nicht mit mäßiger Kraft zusammendrücken lässt oder wenn bei Kompression des Beatmungsbeutels die Luft zwischen der Hand und dem Hals des Beatmungsbeutels entweicht, verhindert das Ansaugventil (2) effizient das Rückströmen von Luft.

2.1 Patientenventil (Druckbegrenzer in geschlossener Stellung) (1):

- a) ▶ Einen Reservoirbeutel über das Patientenventil (1) halten und mit dem Daumen auf den Anschluss des Reservoirbeutels drücken.
► Auf eine dichte Verbindung zwischen Patientenventil (1) und Reservoirbeutel achten.
► Den Beatmungsbeutel mit der anderen Hand mehrmals zusammendrücken. Sicherstellen, dass sich das Lippenventil (4) während der Kompression öffnet.

Die Füllung des Reservoirbeutels zeigt, dass das Patientenventil (1) die Luft effizient zum Patienten leitet.

- b) ▶ Den am Patientenventil (1) festgehaltenen und gefüllten Reservoirbeutel zusammendrücken und dabei das Flatterventil (5) beobachten. Ein Anheben des Flattervents (5) bestätigt, dass Luft sachgemäß in die Atmosphäre entweicht anstatt wieder in den Beatmungsbeutel zu gelangen.

2.2 Patientenventil (Druckbegrenzer in geöffneter Stellung)

- Das Patientenventil (1) mit dem Daumen verschließen und den Beatmungsbeutel mehrmals zusammendrücken. Der Beatmungsbeutel lässt sich komprimieren und das sichtbare und hörbare Öffnen des Druckbegrenzers (6) zeigt, dass dieser korrekt funktioniert.

3.0 Reservoirventil (im Ansaugventil) (2):

- a) ▶ Wie beim Schritt 2.1a) oben vorgehen, um den Reservoirbeutel mit Umgebungsluft zu füllen.
► Den gefüllten Reservoirbeutel auf das Ansaugventil (2) aufstecken und auf den Reservoirbeutel drücken.

Das sichtbare Anheben der Membrane (7), beim Zusammendrücken des Reservoirbeutels zeigt, dass der Reservoirbeutel effizient überschüssiges Atemgas in die Atmosphäre entlässt.

- b) ▶ Wie beim Schritt 2.1a) oben vorgehen, um einen Reservoirbeutel mit Umgebungsluft zu füllen.
► Den gefüllten Reservoirbeutel am Ansaugventil (2) anbringen.
► Den Beatmungsbeutel mehrmals zusammendrücken und wieder loslassen, bis der Reservoirbeutel platt und leer ist. Eine schnelle Re-expansion des Beatmungsbeutels zeigt, dass effizient Luft über die Membrane (8) angesaugt wird.

ANWENDUNG

- Optional: Den Reservoirbeutel und Sauerstoffschlauch an den Beatmungsbeutel anschließen.
► Die Maske mit dem Patientenventil verbinden.
► Den Sauerstoffschlauch an eine geregelte Sauerstoffquelle anschließen.
► Die Sauerstoff-Flussrate einstellen. Der Reservoirbeutel entfaltet sich während dem Einströmen vollständig und fällt fast zusammen, wenn sich der zusammengedrückte Beatmungsbeutel während der Ausatmung wieder füllt.
► Vor dem Anschließen an den Patienten die Funktion des Beatmungsbeutels überprüfen und sicherstellen, dass alle Verbindungen korrekt sind. Das Ansaugventil, den Reservoirbeutel und das Patientenventil in allen Beatmungphasen beobachten; es darf keine Undichtigkeit auftreten.
► Die Maske fest über den Mund und die Nase des Patienten legen, sodass sie die oberen Atemwege luftdicht abschließt. Bei nicht korrektem Sitz der Maske wird die Beatmung beeinträchtigt.
► Während der Beatmung die Maske in Position halten.
► Den Beatmungsbeutel zusammendrücken, um einen Atemstoß zu verabreichen. Die Hebung der Brustwand des Patienten zeigt die Einatmung an.
► Den Beatmungsbeutel loslassen, um den Patienten ausatmen zu lassen. Die Senkung der Brustwand zeigt die Ausatmung an.
► Falls es während des Gebrauchs zu einer Verunreinigung des Beatmungsbeutels kommt, ist diese sofort zu beseitigen.

AUFBEREITUNG (REINIGUNG, DESINFektION, STERILISATION)

Allgemeine Hinweise

- Das wieder verwendbare Produkt wird unsteril ausgeliefert und muss vor jeder Anwendung vollständig aufbereitet werden.
• Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, welche durch eine unsachgemäße Aufbereitung entstanden sind.
• Es obliegt dem Anwender, sein Verfahren bzw. die Geräte und das Zubehör entsprechend zu validieren und die validierten Parameter bei jeder Aufbereitung einzuhalten.
• Die Wirksamkeit wurde durch ein unabhängiges und akkreditiertes Prüflabor nachgewiesen.

- Um eine effektive Aufbereitung zu erzielen, dürfen grobe Verschmutzungen auf dem Produkt nicht antrocknen und müssen unmittelbar nach der Anwendung entfernt werden.
- Silikon-Produkte dürfen nicht mit Ölen und Fetten in Berührung kommen.

REINIGUNG / DESINFektION

Maschinelle Reinigung / Desinfektion

Hinweise

- Deionisiertes Wasser verwenden.
- Ein Reinigungs- und Desinfektionsgerät verwenden, das der ISO 15883 entspricht.
- Für die Validierung wurde ein Miele PG8581 mit Cabinet Miele A 105 verwendet.
- Keine Trocknungsmittel verwenden.

Vom Hersteller validierte Vorgehensweise

- Den Beatmungsbeutel und das Zubehör in Einzelteile gemäß Skizze („Assembly“) zerlegen.
- Produkt im Injektorwagen platzieren:

Produkt / Zubehör	Platzierung im Injektorwagen
Beatmungsbeutel Maske	An einer Injektordüse angeschlossen
Patientenventil Ansaugventil	In einer Siebschale (Produkte in Einzelteile zerlegen; Sicherung mit einem Abdecknetz)

VORSICHT

- Wirksame Durchspülung aller Hohlräume ist sicherzustellen, dazu entsprechende Injektordüse nutzen.

3. Programm mit folgenden Parametern starten:

- Auspülen mit Wasser bei 20 °C, Haltezeit 1 min.
 - Reinigung bei 55 °C, Haltezeit 5 min mit deionisiertem Wasser und einem Reinigungsmittel auf Basis von Alkaliätzpendern, Tensiden und Enzymen. Für die Validierung wurde das Reinigungsmittel Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; Dosierung: 0,5 % (5 ml/l)) verwendet.
 - Spülen mit deionisiertem Wasser (max. 100 KBE/ml) bei 20 °C, Haltezeit 1 min.
 - Thermische Desinfektion bei 90 °C - 95 °C für 5 min mit deionisiertem Wasser.
 - Trocknung bei 100 °C für 10 min.
- Auf sichtbaren Schmutz untersuchen. Falls notwendig, Aufbereitung wiederholen.
 - Alle Teile müssen vor dem Zusammenbauen trocken und frei von Beschädigungen (Risse, Bruch etc.) sein. Den Beatmungsbeutel und das Zubehör gemäß Skizze („Assembly“) zusammenbauen.

VORSICHT

- Es darf sich nur ein Lippenventil im Patientenventil befinden.

6. Produkt gemäß Kapitel „Kontrolle“ kontrollieren und für die Sterilisation (siehe Kapitel „Verpackung“) vorbereiten.

KONTROLLE

- Nach der Desinfektion das Produkt auf Beschädigungen (Risse, Bruch etc.) überprüfen.

Ein mangelhaftes Produkt muss entsorgt werden (siehe Kapitel „Entsorgung“).

VERPACKUNG

- Verbindungsstücke dürfen nicht im zusammengesteckten Zustand mit anderen Verbindungsstücken/Produkten sterilisiert werden.
- Das Produkt nach dem Reinigungs- und Desinfektionsprozess in für die Dampfsterilisation geeignete Sterilbarrièresysteme verpacken. Die Sterilbarrièresysteme müssen der ISO 11607-1 entsprechen. Für die Validierung wurden SteriLine See-Through Heat Sealable Rolls (K953776) verwendet.

STERILISATION

Hinweise

- Produkt bzw. Sterilisationsverpackung vor mechanischer Beschädigung schützen.
- Einen Sterilisator verwenden, welcher die Anforderungen der DIN EN 285 oder DIN EN 13060 erfüllt.

Vom Hersteller validierte Sterilisation

- Das Produkt mittels Dampfsterilisation im fraktionierten Vakuumverfahren sterilisieren.

- Expositionzeit 5 min bei einer Sterilisationstemperatur von 134 °C.
- Die Trocknungszeit beträgt 10 min.
- Für die Validierung wurde ein Tuttnauer ELARA 11-D (K090783) Autoklav verwendet.

LEBENSDAUER



WARNUNG

Durch die Verwendung der Produkte an Patienten, bei denen eine Prionenerkrankung vermutet wird, ergibt sich möglicherweise ein hohes Übertragungsrisiko. In solch einem Fall liegt es im Ermessen des Arztes, das Produkt entweder zu entsorgen (siehe Kapitel „Entsorgung“) oder gemäß den nationalen Vorschriften aufzubereiten.

Das Ende der Produktlebensdauer wird bei wiederverwendbaren Produkten grundsätzlich von Verschleiß und Beschädigung durch den Gebrauch bestimmt. Die vom Hersteller dokumentierte Lebensdauer des Produktes beträgt ab der Herstellung 5 Jahre. Das Produkt kann innerhalb der Lebensdauer bis zu 100-mal aufbereitet werden.

Jede weitere Verwendung des Produktes liegt in der Verantwortung des Anwenders und das Produkt muss davor gemäß Kapitel „Kontrolle“ überprüft werden.

Verwendbar bis: siehe Etikett des Produktes.

LAGER- UND TRANSPORTBEDINGUNGEN



VORSICHT

- Vor Hitze schützen und trocken lagern.
- Vor Sonnenlicht und Lichtquellen schützen.

SERVICE

Rücksendungen von Medizinprodukten zur Reklamation/Reparatur müssen zuvor den gesamten Aufbereitungsprozess durchlaufen haben, damit eine Gefährdung für Mitarbeiter des Herstellers und Dritte ausgeschlossen wird. Der Hersteller behält sich vor, verschmutzte und kontaminierte Produkte aus Sicherheitsgründen abzulehnen.

INSTANDHALTUNG

Das Medizinprodukt darf nur von Personen in Stand gehalten werden, welche die Sachkenntnis, Voraussetzungen und die erforderlichen Mittel zur ordnungsgemäßen Ausführung dieser Aufgabe besitzen. Nach Instandsetzung des Medizinproduktes müssen die für die Sicherheit und Funktionstüchtigkeit wesentlichen konstruktiven und funktionellen Merkmale geprüft werden, soweit sie durch die Instandhaltungsmaßnahmen beeinflusst werden können.

Eine schnell zu bearbeitende Instandsetzung durch den Hersteller setzt voraus, dass das Medizinprodukt mit einer möglichst genauen Fehlerbeschreibung eingesandt wird.

ENTSORGUNG

Das gebrauchte oder mangelhafte Produkt muss gemäß den anwendbaren nationalen und internationalen gesetzlichen Regelungen entsorgt werden.



VORSICHT

- Das Produkt kann mit potenziell infektiösen Stoffen menschlichen Ursprungs kontaminiert sein.

PRODUKTSPEZIFIKATIONEN

REF	Patient	Beatmungsbeutel	Maske	Reservoirbeutel	Sauerstoffschlauch	Verpackungseinheit
88-10-100	Erwachsener	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190		#5	2500 ml	200 cm		
88-10-200	Kind	450 ml	-	-	-	
88-10-290		#3	2500 ml	200 cm		
88-10-300	Baby	280 ml	-	-	-	
88-10-390		#1	600 ml	200 cm		

TECHNISCHE DATEN

Patient	Baby	Kind	Erwachsener
Inspirations-widerstand	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O} @ 60 \text{ l/min}$		
Exspirations-widerstand	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O} @ 60 \text{ l/min}$		
Druckbegrenzungsventil	40 cmH ₂ O		
Patientenventil	22 mm A.D. / 15 mm I.D.		
Totraum	$\leq 5 \text{ ml} + 10\%$ des zugeführten Volumens	$\leq 5 \text{ ml} + 10\%$ des zugeführten Volumens	$\leq 5 \text{ ml} + 10\%$ des zugeführten Volumens
Beatmungs-volumen	$\geq 20 \text{ ml}$	$\geq 150 \text{ ml}$	$\geq 600 \text{ ml}$

Umrechnung der Druckeinheiten: 1 hPa = 1,01973 cmH₂O = 0,75006 mmHg

Sauerstoff-Flussrate	Verabreichte Sauerstoffkonzentration		
Beatmungs-beutel Patientengruppe	Testbetrieb Baby	Testbetrieb Kind	Testbetrieb Erwachsener
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Jeweils mit montiertem Sauerstoffreservoirbeutel.

Englisch

INTENDED USE

For manual ventilation of patients.

Clinical benefit: Ventilation and oxygen supply of patients:

Patient	Body weight
Infant	< 5 kg
Child	5 - 20 kg
Adult	> 20 kg

Place of use: Hospital and prehospital

INDICATIONS

Any emergency with limited respiratory function or signs of hypoxia.

No other indications are known.

CONTRAINdications

None known.

SAFETY INSTRUCTIONS



- Read and follow the instructions for use carefully before using the product and keep them for future reference.
- This product must only be used by medically trained personnel.
- The user and/or patient must report all serious adverse events that occurred in connection with the product to the manufacturer and competent authorities of the EU member state (or report to the competent authorities of the country if an event occurs outside of the EU) in which the user and/or patient is located.
- Each time the product is used, visually inspect the product for damage (cracks, breakage, etc.) and carry out a functional check (see chapter "Functional check"). A faulty product must be disposed of.
- Incorrect assembly of the valves (1 and 2 (see section "Assembly")) may have an impact on performance.
- Do not disassemble the pressure relief valve (6).
- The reusable product must be processed completely prior to every use (see chapter "processing").
- Reservoir bag and oxygen tubing are for single use and must not be processed. The function of these products is impaired by processing. Reuse carries the potential risk of infection.
- Use original VBM parts only. Using parts from other manufacturers may have a negative impact on the function of the medical device. The manufacturer accepts no liability for this.
- The product is MR unsafe.



FUNCTIONAL CHECK

Prior to every use, the valve functions must be checked as follows to ensure proper functionality of the resuscitator bag:

A reservoir bag is needed to complete the test procedures described below:

1.0 Intake valve (2):

- ▶ Firstly compress the resuscitator bag with one hand and then close the Non-Rebreathing Valve (1) of the resuscitator bag with the other hand. Release your grip on the resuscitator bag.
Rapid re-expansion of the resuscitator bag confirms efficient air intake via the intake valve (2).
- ▶ Close the Non-Rebreathing Valve (1) of the resuscitator bag and try to compress the resuscitator bag.

If the resuscitator bag cannot be compressed with reasonable force, or if resuscitator bag compression forces the air out between your hand and the neck of the resuscitator bag, the intake valve (2) efficiently prevents backward leakage of air.

2.1 Non-Rebreathing Valve (pressure relief valve in closed position) (1):

- ▶ Hold a reservoir bag over the Non-Rebreathing Valve (1) and use your thumb to press on the reservoir bag connector.
- ▶ Ensure a tight seal between the Non-Rebreathing Valve (1) and reservoir bag.
- ▶ Compress the resuscitator bag with your other hand several times. Ensure that the lip valve (4) opens during compression.

Filling of the reservoir bag confirms that the Non-Rebreathing Valve (1) efficiently directs air to the patient.

- ▶ Compress the filled reservoir bag attached to the Non-Rebreathing Valve (1) and inspect the flutter valve (5). Rising of the flutter valve (5) confirms that air is properly released into the atmosphere, rather than returning into the resuscitator bag.

2.2 Non-Rebreathing Valve (pressure relief valve in opened position)

- ▶ Close the Non-Rebreathing Valve (1) with your thumb and compress the resuscitator bag several times. The resuscitator bag can be compressed and the visible and audible opening of the pressure relief valve (6) confirms its proper operation.

3.0 Reservoir valve (in the intake valve) (2):

- ▶ Proceed as described above in 2.1a) in order to fill the reservoir bag with ambient air.
- ▶ Attach the filled reservoir bag to the intake valve (2) and press on the reservoir bag.

The visible rise of the diaphragm (7) when compressing the reservoir bag confirms that the reservoir bag efficiently vents excessive gas to the atmosphere.

- ▶ Proceed as described above in 2.1a) in order to fill a reservoir bag with ambient air.

- ▶ Attach the filled reservoir bag to the intake valve (2).
- ▶ Perform several compression-release cycles on the resuscitator bag until the reservoir bag is flat and empty. Rapid re-expansion of the resuscitator bag confirms efficient air intake via the diaphragm (8).

USE

- ▶ Optional: Connect reservoir bag and oxygen tubing to the resuscitator bag.
- ▶ Connect the mask to the Non-Rebreathing Valve.
- ▶ Connect the oxygen tubing to a regulated oxygen source.
- ▶ Adjust the oxygen flow. The reservoir bag expands completely during inflow and nearly collapses as the compressed resuscitator bag refills during exhalation.
- ▶ Prior to connecting to a patient, check the function of the resuscitator bag and make sure that all connections are in proper position. Observe the intake valve, reservoir bag and Non-Rebreathing Valve in all phases of ventilation; leakages must not occur.
- ▶ Apply the Mask firmly over the patient's mouth and nose so that it forms an airtight seal of the upper airway. If the mask does not fit properly, the ventilation may be affected.
- ▶ Hold the Mask in position during ventilation.
- ▶ Compress the resuscitator bag to deliver a breath. Observe the patient's chest wall rise to confirm inspiration.
- ▶ Release the resuscitator bag to allow patient exhalation. Observe the chest wall fall to confirm exhalation.
- ▶ If there is any contamination in the resuscitator bag during operation, clean the contamination immediately.

PROCESSING (CLEANING / DISINFECTION, STERILISATION)

General Information

- The reusable product is supplied non-sterile and must be processed completely prior to every use.
- The manufacturer is not responsible for damage resulting from improper processing.
- The user is obliged to validate their procedures or the devices and accessories and to comply with the validated parameters during every processing.
- The effectiveness has been verified by an independent test laboratory.
- To achieve effective processing, heavy soiling must not be allowed to dry on the product and must be removed immediately after use.
- Silicone products must not come into contact with oil and grease.

CLEANING / DISINFECTION

Automated cleaning / disinfection

Notes

- Use de-ionised water.
- Use a washer disinfector which complies with ISO 15883.
- A Miele PG8581 with Cabinet Miele A 105 was used for validation.
- Do not use drying agents.

Procedure validated by the manufacturer

1. Disassemble the breathing bag and accessories into parts as shown in the diagram ("Assembly").
2. Position the product in the injector carriage:

Product/accessories	Positioning in the injector carriage
Resuscitator bag Mask	Connected to an injector jet
Non-Rebreathing Valve Intake valve	In a mesh tray (disassemble products into parts; secure with a cover net)

CAUTION
<ul style="list-style-type: none"> Ensure effective rinsing of all hollow spaces by using a suitable injector jet.

- Start program with the following parameters:
 - Pre-rinse with water at 20 °C (68 °F) and an exposure time of 1 min.
 - Cleaning at 55 °C (131 °F) with an exposure time of 5 min using de-ionised water and a cleaning agent based on alkalinity donors, surfactants and enzymes. The cleaning agent Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; dose: 0.5 % (5 ml/l)) was used for validation.
 - Rinse with de-ionised water (max. 100 CFU/ml) at 20 °C (68 °F) and an exposure time of 1 min.
 - Thermal disinfection at 90 °C (194 °F) - 95 °C (203 °F) for 5 min with de-ionised water.
 - Dry at 100 °C (212 °F) for 10 min.
- Check for visible contamination. If necessary, repeat processing.
- All parts must be dry and free of any damage (cracks, breakages, etc.) before reassembling. Reassemble the resuscitator bag and its accessories according to the diagram ("Assembly").

CAUTION
There must be only one lip valve in the Non-Rebreathing Valve.

- Check the product according to the section "Checks" and prepare them for sterilisation (see section "Packaging").

CHECKS

- After disinfection, the product must be inspected for damage (cracks, breakage, etc.).
- A faulty product must be disposed of (see chapter "Disposal").
- PACKAGING**
- Connection pieces must not be sterilised while connected to other connection pieces/products.
 - After the cleaning and disinfection procedure, the product must be packed into sterile barrier systems suitable for steam sterilisation. The sterile barrier systems must comply with ISO 11607-1. Steriking See-Through Heat Sealable Rolls (K953776) were used for validation.

STERILISATION

Notes

- Product and sterilisation packaging must be protected from mechanical damage.
- Use a steriliser which complies with the requirements of DIN EN 285 or DIN EN 13060.

Sterilisation validated by the manufacturer

- Steam sterilise the product using a fractionated vacuum process.
- Exposure time is 5 min with a sterilisation temperature of 134 °C (273 °F).
- The drying time is 10 min.
- A Tuttnauer ELARA 11-D (K090783) autoclave was used for validation.

SHelf LIFE

WARNING
By using the products on patients with suspected prion disease there may be a high risk of transmission. In such case the physician decides if the product is either disposed of (see chapter "Disposal") or processed according to national directives.

The end of the shelf life for reusable products is basically determined by wear and damage caused by its use.

The shelf life of the product documented by the manufacturer is 5 years from the date of manufacture. The product can be processed up to 100 times within the shelf life. Every further use of the product is the responsibility of the user and the product must be inspected beforehand in accordance with chapter "Checks".

Use-by date: See product label

STORAGE AND TRANSPORT CONDITIONS



CAUTION

- Protect from heat and store in a dry place.
- Keep away from sunlight and light sources.

SERVICE

Prior to the return of medical devices for complaints/repairs, the products must have run through the complete processing process to exclude any risk for the manufacturer's staff. For safety reasons, the manufacturer reserves the right to refuse soiled or contaminated products.

MAINTENANCE

The medical device may only be serviced by persons who have the technical knowledge, qualification and the required means to properly carry out the service. After servicing the medical device, the structural and functional characteristics essential for safety and functionality must be checked, insofar as they can be influenced by the service procedure.

In order for the manufacturer to carry out repairs quickly, the medical device must be returned with a description of the fault that is as precise as possible.

DISPOSAL

The used or faulty product must be disposed of in accordance with the applicable national and international legal regulations.



CAUTION

The product may be contaminated with potentially infectious substances of human origin.

PRODUCT SPECIFICATIONS

REF	Patient	Resuscitator bag	Mask	Reservoir bag	Oxygen tubing	Packaging unit
88-10-100	Adult	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190			#5	2500 ml	200 cm	
88-10-200	Child	450 ml	-	-	-	
88-10-290			#3	2500 ml	200 cm	
88-10-300	Infant	280 ml	-	-	-	
88-10-390			#1	600 ml	200 cm	

TECHNICAL DATA

Patient	Infant	Child	Adult
Inspiratory resistance			≤ 5 cmH ₂ O @ 60 l/min
Expiratory resistance			≤ 5 cmH ₂ O @ 60 l/min
Pressure relief valve			40 cmH ₂ O
Non-Rebreathing Valve			22 mm O.D. / 15 mm I.D.
Dead space	≤ 5 ml + 10% of the supplied volume	≤ 5 ml + 10% of the supplied volume	≤ 5 ml + 10% of the supplied volume
Delivered volume	≥ 20 ml	≥ 150 ml	≥ 600 ml

Conversion of pressure units: 1 hPa = 1.01973 cmH₂O = 0.75006 mmHg

Oxygen flow rate	Percent oxygen delivered		
Resuscitator bag Resuscitator patient category	Device under test Infant	Device under test Child	Device under test Adult
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

All with assembled oxygen reservoir bag.

Български

ПРЕДНАЗНАЧЕНИЕ

За ръчно обдишване на пациенти.

Клинична полза: обдишване и снабдяване с кислород на пациенти

Целева група пациенти:

Пациенти	Телесно тегло
Бебета	< 5 kg
Деца	5 - 20 kg
Възрастни	> 20 kg

Място на употреба: клинично и предклинично

ПОКАЗАНИЯ

Всеки спешен случай с ограничена дихателна функция или признаки на хипоксия.

Други показания не са известни.

ПРОТИВОПОКАЗАНИЯ

Няма известни.

УКАЗАНИЯ ЗА БЕЗОПАСНОСТ



- Преди употреба прочетете внимателно инструкциите за употреба на изделието, спазвайте ги и ги запазете за бъдеща справка.
- Изделието трябва да се използва само от персонал с медицинско образование.
- Потребителят и/или пациентът трябва да докладват всички сериозни инциденти във връзка с изделието на производителя и компетентния орган на държавата членка на ЕС (респ. на компетентния орган на съответната страна, ако настъпи инцидент извън ЕС), в която са установени потребителят и/или пациентът.
- Преди всяка употреба изделието трябва да се подложи на визуална проверка за повреди (пукнатини, разкъсане и др.), както и на функционална проверка (вж. глава „Функционална проверка“). Дефектно изделие трябва да се изхвърли.
- Неправилният монтаж на вентилите (1 и 2 (вж. глава „Assembly“)) може да влоши производителността.
- Не демонтирайте ограничителя на налягането (6).
- Изделието са многократна употреба трябва да се подлага на цялостна повторна обработка преди всяка употреба (вж. „Повторна обработка“).
- Резервоарният балон и маркучета за кислород са предназначени за еднократна употреба и не трябва да се подлагат на повторна обработка. Функционалността на тези изделия се нарушава при повторна обработка. Повторната употреба представлява потенциална опасност от инфекция.
- Използвайте само оригинални части на VBM. Използването на части от други производители може да повлияе отрицателно върху функционирането на медицинското изделие. В такъв случай производителят не поема отговорност.
- Изделието не е годно за ЯМР.



ФУНКЦИОНАЛНА ПРОВЕРКА

За да се гарантира правилната функционалност на балона за обдишване, преди всяка употреба трябва да се проверят функциите на вентилите, както следва:

За извършване на описаната по-долу процедура за проверка е необходим резервоарен балон:



1.0 Смукателен вентил (2):

- ▶ Първо стиснете с едната ръка балона за обдишване и след това с другата ръка затворете пациентния вентил (1) на балона за обдишване. Освободете отново хватката около балона за обдишване.
Бързо обратно разширяване на балона за обдишване показва, че през смукателния вентил (2) се засмуква ефективно въздух.
- ▶ Затворете пациентния вентил (1) на балона за обдишване и опитайте да стиснете балона за обдишване.
Ако балонът за обдишване не може да се стисне с умерена сила или ако при свиването на балона за обдишване между ръката и гърлото на балона за обдишване изтича въздух, смукателният вентил (2) възпрепятства ефективно връщането на въздух.

2.1 Пациентен вентил (ограничител на налягането в затворено положение) (1):

- ▶ Дръжте резервоарен балон над пациентния вентил (1) и с палец натиснете връзката на резервоарния балон.
▶ Внимавайте за пътно свързване между пациентния вентил (1) и резервоарния балон.
▶ С другата ръка стиснете няколко пъти балона за обдишване. Уверете се, че маншетният вентил (4) отваря по време на свиването.
Напълването на резервоарния балон показва, че пациентният вентил (1) подава ефективно въздуха към пациента.
- ▶ Стиснете закрепения към пациентния вентил (1) и напълнен резервоарен балон и при това наблюдавайте мембрата на вентила (5).
Повдигане на мембрата на вентила (5) потвърждава, че въздухът изтича правилно в атмосферата, вместо да постъпва отново в балона за обдишване.

2.2 Пациентен вентил (ограничител на налягането в отворено положение)

- ▶ Затворете с палец пациентния вентил (1) и стиснете няколко пъти балона за обдишване. Балонът за обдишване се свива с зрително и звуково осезаемото отваряне на ограничителя на налягането (6) показва, че той функционира правилно.

3.0 Вентил на резервоара (в смукателяния вентил) (2):

- ▶ Постъпете както при стъпка 2.1а) по-горе, за да напълните резервоарния балон с околен въздух.
▶ Поставете напълнения резервоарен балон на смукателяния вентил (2) и натиснете резервоарния балон.
Видимото повдигане на мембрата (7) при стискането на резервоарния балон показва, че резервоарният балон изпуска ефективно излишната газова смес за дишане в атмосферата.
- ▶ Постъпете както при стъпка 2.1а) по-горе, за да напълните резервоарен балон с околен въздух.
▶ Закрепете напълнения резервоарен балон към смукателяния вентил (2).
▶ Стиснете няколко пъти балона за обдишване и отново го отпуснете, докато резервоарният балон се слепнесе и изтряпши.
Бързо обратно разширяване на балона за обдишване показва, че през мембрата (8) се засмуква ефективно въздух.

УПОТРЕБА

- ▶ Опционално: Свържете резервоарния балон и маркучета за кислород към балона за обдишване.
- ▶ Съединете маската с пациентния вентил.
- ▶ Свържете маркучета за кислород към регулируем източник на кислород.
- ▶ Настройте скоростта на потока кислород. Резервоарният балон се разгъва напълно при навлизането и почти спада, когато стиснатият балон за обдишване се пълни отново по време на издишането.

▶ Преди свързването към пациента проверете функционирането на балона за обдишване и се уверете, че всички съединения са правилни. Наблюдавайте смукатния вентил, резервоарния балон и пациентния вентил във всички фази на обдишване; не трябва да се появява теч.

▶ Поставете маската пълно върху устата и носа на пациента така, че да запечата херметично горните дихателните пътища. При неправилно положение на маската се затруднява обдишването.

▶ Фиксирайте на позиция маската по време на обдишването.

▶ Стиснете балона за обдишване, за да подадете въздух. Повдигането на гръдената стена на пациента показва вдишването.

▶ Отпуснете балона за обдишване, за да може пациентът да издиша. Спускането на гръдената стена показва издишването.

▶ В случай че по време на употреба се получи замърсяване на балона за обдишване, той трябва незабавно да се изхвърли.

ПОВТОРНА ОБРАБОТКА (ПОЧИСТВАНЕ, ДЕЗИНФЕКЦИЯ, СТЕРИЛИЗАЦИЯ)

Общи указания

• Изделието за многократна употреба се доставя нестерилно и трябва да се подлага на цялостна повторна обработка преди всяка употреба.

• Производителят не поема отговорност за щети, възникнали вследствие на неправилна повторна обработка.

• Задължение на потребителя е да валидира съответно своя метод,resp. апаратите и принадлежностите, и да спазва валидираниите параметри при всяка повторна обработка.

• Ефективността е доказана от независима и акредитирана изпитвателна лаборатория.

• За да се постигне ефективна повторна обработка, груби замърсявания не трябва да засъхват по продукта, а да се отстраняват непосредствено след употреба.

• Силиконови изделия не трябва да влизат в контакт с масла и греси.

ПОЧИСТВАНЕ/ДЕЗИНФЕКЦИЯ

Машинно почистване/дезинфекциране

Указания

• Използвайте дейонизирана вода.

• Използвайте миялно-дезинфекционна машина, съответстваща на ISO 15883.

• За валидирането е използвана Miele PG8581 с Cabinet Miele A 105.

• Не използвайте изсушаващи агенти.

Процедура, валидирана от производителя

1. Разглобете балона за обдишване и принадлежностите на части съгласно скицата („Assembly“).

2. Поставете изделието в инжекторната количка:

Изделие/Принадлежност	Разполагане в инжекторната количка
Балон за обдишване	Свързани към инжекторна дюза
Пациентен вентил Смукателен вентил	В решетъчен поднос (разглобете изделието на части; фиксирайте ги с покриваща мрежа)

ВНИМАНИЕ

• Осигурете ефективно промиване на всички кухини, за целта използвайте съответната инжекторна дюза.

3. Стартрайте програма със следните параметри:

a. Предварително изплакване с вода при 20 °C, продължителност 1 min.

b. Почистване при 55 °C, продължителност 5 min, с дейонизирана вода и почистваща препарат на основата на източници на алкалност, повърхностноактивни вещества и ензими. За валидирането е използван почистваща препарат Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; дозировка: 0,5 % (5 ml/l)).

c. Изплакване с дейонизирана вода (макс. 100 cfu/ml) при 20 °C, продължителност 1 min.

d. Термодезинфекция с дейонизирана вода при 90 - 95 °C за 5 min.

e. Изсушаване при 100 °C за 10 min.

4. Прегледайте за видимо замърсяване. Ако е необходимо, отново извършете повторната обработка.

5. Преди слобоваването всички части трябва да са сухи и без повреди (пукнатини, разкъсане и др.). Сглобете балона за обдишване и принадлежностите съгласно скицата („Assembly“).

ВНИМАНИЕ

В пациентния вентил трябва да се намира само един маншетен вентил.

6. Проверете изделието съгласно глава „Проверка“ и го подгответе за стерилизация (вж. глава „Опаковка“).

ПРОВЕРКА

▶ След дезинфекцирането проверете изделието за повреди (пукнатини, разкъсане и др.).

▶ Дефектно изделие трябва да се изхвърли (вж. глава „Изхвърляне“).

ОПАКОВКА

• Съединителни елементи не трябва да се стерилизират в сглобено състояние с други съединителни елементи/изделия.

• След процеса на почистване и дезинфекция опаковайте изделието в стерилини преградни системи, подходящи за парна стерилизация. Стерилните преградни системи трябва да съответстват на ISO 11607-1. За валидирането са използвани Steriking See-Through Heat Sealable Rolls (K953776).

СТЕРИЛИЗАЦИЯ

Указания

• Защитете изделието, resp. стерилизационната опаковка, срещу механично повреждане.

• Използвайте стерилизатор, изпълняващ изискванията съгласно DIN EN 285 или DIN EN 13060.

Стерилизация, валидирана от производителя

• Стерилизирайте изделието посредством парна стерилизация по метода на фракциониран вакум.

• Време на експозиция 5 min при температура на стерилизация 134 °C.

• Времето за изсушаване е 10 min.

• За валидирането е използван автоклав Tuttnauer ELARA 11-D (K090783).

СРОК НА ГОДНОСТ



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Поради използване на изделията при пациенти, при които се предполага приново заболяване, е възможно да се получи висок риск от предаване. В такъв случай, по преценка на лекаря, изделието трябва или да се изхвърли (вж. глава „Изхвърляне“), или да се подложи на повторна обработка съгласно националните разпоредби.

По принцип краят на срока на годност при изделия за многократна употреба се определя от износването и повреждането вследствие на употребата.

Документираният от производителя срок на годност на изделието от датата на производство е 5 години. Изделието може да се обработва повторно до 100 пъти в рамките на срока на годност.

Всяка по-нататъшна употреба на изделието е на отговорност на потребителя и изделието трябва да се провери предварително съгласно глава „Проверка“.

Срок на годност: вж. етикета на изделието.

УСЛОВИЯ ЗА СЪХРАНЕНИЕ И ТРАНСПОРТИРАНЕ

ВНИМАНИЕ

- Да се пази от топлина и да се съхранява на сухо място.
- Да се пази от слънчева светлина и източници на светлина.

СЕРВИЗ

Върнати за рекламира/ремонт медицински изделия трябва предварително да са преминали целият процес на повторна обработка, за да се изключи опасност за служителите на производителя и трети лица. От съображения за безопасност производителят си запазва правото да не приема замърсени и контаминирани изделия.

ПОДДЪРЖАНЕ В ИЗПРАВНОСТ

Медицинското изделие трябва да се поддържа в изправност само от лица, разполагащи с познанията, условията и необходимите средства за правилно изпълнение на тази задача. След привеждане на медицинското изделие в изправност трябва да се проверят важните за безопасността и функционалността конструктивни и функционални характеристики, доколкото е възможно та да се повлият от мерките за привеждане в изправност. Условие за бързото привеждане в изправност от производителя е изпращане на медицинското изделие с възможно най-точно описание на грешката.

ИЗХВЪРЛЯНЕ

Използваното или повредено изделие трябва да се изхвърли съгласно приложимите национални и международни законови предписания.



ВНИМАНИЕ

- Изделието може да е контаминирано с потенциално инфекционни вещества от човешки произход.

СПЕЦИФИКАЦИИ НА ИЗДЕЛИЕТО

REF	Пациенти	Балон за обдишване	Маска	Резервоарен балон	Маркуч за кислород	Опаковъчна единица
88-10-100	Възрастни	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190			#5	2500 ml	200 cm	
88-10-200	Деца	450 ml	-	-	-	
88-10-290			#3	2500 ml	200 cm	
88-10-300	Бебета	280 ml	-	-	-	
88-10-390			#1	600 ml	200 cm	

ТЕХНИЧЕСКИ ДАННИ

Пациенти	Бебета	Деца	Възрастни
Инспираторно съпротивление	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O} @ 60 \text{ l/min}$		
Експираторно съпротивление	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O} @ 60 \text{ l/min}$		
Вентил за ограничаване на налягането	$40 \text{ cmH}_2\text{O}$		
Пациентен вентил	22 mm външ. диам./15 mm вътр. диам.		
Мъртво пространство	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ от подадения обем}$	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ от подадения обем}$	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ от подадения обем}$
Обем на обдишване	$\geq 20 \text{ ml}$	$\geq 150 \text{ ml}$	$\geq 600 \text{ ml}$

Преобразуване на единиците за налягане:

1 hPa = $1,01973 \text{ cmH}_2\text{O} = 0,75006 \text{ mmHg}$

Скорост на потока кислород	Подавана концентрация кислород		
Балон за обдишване Група пациенти	Тестов режим Бебета	Тестов режим Деца	Тестов режим Възрастни
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Съответно с монтиран резервоарен балон за кислород.

Česky

ÚČEL POUŽITÍ

K manuální ventilaci pacientů.

Klinické využití: Ventilace a zásobování pacientů kyslíkem

Cílová populace pacientů:

Pacient	Tělesná hmotnost
Kojenci	< 5 kg
Děti	5 - 20 kg
Dospělí	> 20 kg

Místo použití: klinické i neklinické prostředí

INDIKACE

Každá nouzová situace s omezenou dechovou funkcí nebo příznaky hypoxie.
Další indikace nejsou známý.

KONTRAINDIKACE

Zádné nejsou známý.

BEZPEČNOSTNÍ POKYNY

- Před použitím výrobku si důkladně přečtěte návod k použití, říte se jím a uschovejte ho pro případ, že byste ho později potřebovali znovu.
- Výrobek smí používat pouze personál se zdravotnickým vzděláním.
- Uživatel nebo pacient musí všechny závažné nezádůdky příhody, k nimž dojde v souvislosti s výrobkem, nahlásit výrobci a příslušnému úřadu členského státu EU (nebo příslušnému úřadu jiného státu, pokud k příhodě dojde mimo EU), v němž má uživatel nebo pacient své sídlo či bydliště.
- Před každým použitím výrobek pohledem zkонтrolujte, zda není poškozený (např. popraskaný nebo zlomený), a zkонтrolujte také jeho funkčnost (viz kapitola „Funkční kontrola“). Vadný výrobek je nutno zlikvidovat.
- Neodborná montáž ventilů (1 a 2 (viz kapitola „Assembly“)) může narušit funkčnost výrobku.
- Neprovádějte demontáž omezovače tlaku (6).
- Opatřovaný použitelný výrobek musí před každým použitím projít kompletní obnovou (viz kapitola „Obnova“).
- Zásobný vak a kysliková hadička jsou určeny pouze na jedno použití a nesmí se u nich provádět obnova. Obnova může negativně ovlivnit funkčnost těchto výrobků. Opětovné použití s sebou nese potenciální riziko infekce.
- Používejte pouze originální jednotlivé díly VBM. Při použití jednotlivých dílů od jiných výrobců může být negativně ovlivněna funkce zdravotnického prostředku. Výrobce za to nenese odpovědnost.
- Výrobek není vhodný pro magnetickou rezonanci.

KONTROLA FUNKCENOSTI

Aby byla zajištěna rádná funkční způsobilost resuscitačního vaku, je nutno před každým použitím zkонтrolovat funkce ventilu následujícím způsobem:

K provedení níže popsaného postupu kontroly je zapotřebí zásobní vak:

1.0 Sací ventil (2):

- a) ► Nejprve jednou rukou stiskněte resuscitační vak a druhou rukou užavřete pacientský ventil (1) na resuscitačním vaku. Uvolněte stisk resuscitačního vaku.

Rychlá opětovná expanze resuscitačního vaku je známkou toho, že sací ventil (2) účinně nasává vzduch.

- b) ► Uzavřete pacientský ventil (1) resuscitačního vaku a pokuste se resuscitační vak stisknout.

Pokud se resuscitační vak dá stisknout pouze s použitím velké síly nebo pokud při komprezii resuscitačního vaku uniká vzduch mezi rukou a hrdlem resuscitačního vaku, sací ventil (2) účinně brání zpětnému proudu vzduchu.

2.1 Pacientský ventil (omezovač tlaku zavřený) (1):

- a) ► Podříte zásobní vak nad pacientským ventilem (1) a stiskněte palcem připojku zásobního vaku.
- Dbejte na to, aby byly pacientský ventil (1) a zásobní vak pevně spojeny.

- Několikrát stiskněte resuscitační vak druhou rukou. Zkontrolujte, zda se ústní ventil (4) během komprese otevírá.

Plnění zásobního vaku je známkou toho, že pacientský ventil (1) účinně přivádí vzduch k pacientovi.

- b) ► Stiskněte například zásobní vak připravený k pacientskému ventilu (1) a přitom pozorujte membránový ventil (5).

Nadzvedávání membránového ventilu (5) je známkou toho, že vzduch rádně uniká do okolního vzduchu, a nikoli zpět do resuscitačního vaku.

2.2 Pacientský ventil (omezovač tlaku otevřený)

- Uzavřete pacientský ventil (1) palcem a několikrát stiskněte resuscitační vak. Resuscitační vak se dá stisknout a viditelně a slyšitelně otevírá omezovače tlaku (6) je známkou toho, že omezovač funguje správně.

3.0 Zásobní ventil (v sacím ventilu) (2):

- a) ► Při plnění zásobního vaku okolním vzduchem postupujte stejně jako v kroku 2.1a) výše.

- Nasadte naplněný zásobní vak na sací ventil (2) a stiskněte zásobní vak.

Viditelné nadzvedávání membrány (7) při stisku zásobního vaku je známkou toho, že zásobní vak účinně vypouští přebytečný dýchací plyn do okolního vzduchu.

- b) ► Při plnění zásobního vaku okolním vzduchem postupujte stejně jako v kroku 2.1a) výše.

- Připevněte naplněný zásobní vak k sacímu ventilu (2).

- Resuscitační vak několikrát stiskněte a znovu uvolněte, dokud nebude zásobní vak plochý a prázdný. Rychlá opětovná expanze resuscitačního vaku je známkou toho, že se přes membránu (8) účinně nasává vzduch.

POUZITÍ

- Volitelně: Připojte k resuscitačnímu vaku zásobní vak a kyslikovou hadičku.

- Propojte masku s pacientským ventilem.

- Připojte kyslikovou hadičku k růženému zdroji kyslíku.

- Nasavte hodnotu průtoku kyslíku. Zásobní vak se během přivedení kyslíku zcela rozvinje, a jakmile se stisknutý resuscitační vak během vydechování znovu naplní, opět splaskne.

- Při připojením k pacientovi zkонтrolujte funkci resuscitačního vaku a zajistěte, aby byly všechny připojky správně připojené. Sací ventil, zásobní vak a pacientský ventil ve všech fázích resuscitace kontrolujte. Nesmí se vyskytnout netěšnost.

- Přiložte masku pevně přes pacientova ústa a nos tak, aby byly pacientovy horní cesty dýchací vzduchotěsně uzavřeny. Nesprávné nasazení masky má negativní vliv na umělou ventilaci.

- Během ventilace přidržujte masku na místě.

- Stiskněte resuscitační vak a aplikujte umělý vdech. Známkou nádechu pacienta je zvětšení hrudního koše.

- Uvolněte resuscitační vak a nechte pacienta vydechnout. Výdech je signalizován poklesem hrudního koše.

- Pokud při použití dojde ke znečištění resuscitačního vaku, ihned toto znečištění odstraňte.

PŘÍPRAVA NA OPAKOVANÉ POUŽITÍ (ČIŠTĚNÍ, DEZINFEKCE, STERILIZACE)

Obecné informace

- Opakováne použitelný výrobek se dodává nesterilní a musí před každým použitím projít kompletní obnovou.

- Výrobce nenese žádounou odpovědnost za případné škody vzniklé nesprávnou obnovou.

- Je na uživateli, aby odpovídajícím způsobem schválil postup, připadně zařízení a příslušenství a schválené parametry během každé obnovy dodržoval.

- Účinnost byla prokázána nezávislou a akreditovanou zkušební laboratoří.

- Aby byla obnova účinná, nesmí na výrobku zaschnout hrubé nečistoty. Musejí být odstraněny ihned po použití výrobku.

- Silikonové výrobky nesmí přijít do kontaktu s oleji a tuky.

ČIŠTĚNÍ/DEZINFEKCE

Strojové čištění/dezinfekcí

Pokyny

- Používejte deionizovanou vodu.

- Používejte mycí a dezinfekční zařízení, které odpovídá normě ČSN ISO 15883.

- K validaci byl použit mycí a dezinfekční automat Miele PG8581 s mycí komorou A105.

- Nepoužívejte sušící látky.

Výrobcom ověřené postupy

- Rozložte resuscitační vak a příslušenství na jednotlivé díly podle náčrtku („Assembly“).
- Umístěte výrobek do injektorového vozíku:

Výrobek/příslušenství	Umístění v injektorovém vozíku
Resuscitační vak	Připojeno k trysce injektoru
Maska	

Pacientský ventil	Ve sterilizační nádobě se sítkem (výrobky rozložte na jednotlivé díly a zajistěte je krycí sítkou).
-------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------

POZOR

- Musí se zajistit účinné proplachování všech dutin – za tímto účelem je nutno použít odpovídající trysku injektoru.

3. Spusťte program s následujícími parametry:

- a. Předplach vodou o teplotě 20 °C, doba trvání 1 min.
 - b. Čistěte je při 55 °C, doba trvání 5 min, deionizovanou vodou a čisticím prostředkem na bázi alkalických složek, tenzidů a enzymů. K validaci byl použit čisticí prostředek Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; dávkování: 0,5 % (5 ml/l)).
 - c. Opláchnutí deionizovanou vodou (max. 100 KTJ/ml) o teplotě 20 °C, doba trvání 1 min.
 - d. Teplé dezinfekce při 90 °C - 95 °C po dobu 5 min deionizovanou vodou.
 - e. Sušení při 100 °C po dobu 10 min.
4. Zkontrolujte viditelné nečistoty. Pokud je to nutné, proveďte obnovu znovu.
5. Všechny části musejí být před montáží suché a bez poškození (praskliny, trhliny atd.). Sestavte resuscitační vak a příslušenství podle náčrtku („Assembly“).

POZOR

V pacientském ventilu může být pouze jeden ústní ventil.

6. Zkontrolujte výrobek podle popisu v kapitole „Kontrola“ a připravte jej na sterilizaci (viz kapitola „Zabalení“).

KONTROLA

- Po dezinfekci je třeba výrobek zkontrolovat, zda není poškozený (praskliny, trhliny apod.).

Vadný výrobek je nutno zlikvidovat (viz kapitola „Likvidace“).

ZABALENÍ

- Konektory se nesmějí sterilizovat sestavené s jinými spojovacími díly/výrobky.
- Po čistění a dezinfekci je třeba výrobek zabalit do systémů sterilní bariéry vhodných pro sterilizaci párou. Systémy sterilní bariéry musejí odpovídat normě ČSN ISO 11607-1. K validaci byl použit obalový materiál Steriking See-Through Heat Sealable Rolls (K953776).

STERILIZACE

Pokyny

- Chraňte výrobek, resp. sterilizační obal před mechanickým poškozením.
- Používejte sterilizátor, který splňuje požadavky normy ČSN EN 285 nebo ČSN EN 13060.

Výrobcom ověřené postupy sterilizace

- Tento výrobek se sterilizuje parní sterilizací s použitím metody frakcionovaného vakuua.
- Čas působení 5 min při teplotě sterilizace 134 °C.
- Doba sušení je 10 minut.
- K validaci byl použit autokláv Tuttnauer ELARA 11-D (K090783).

ŽIVOTNOST

VAROVÁNÍ

Při použití výrobku u pacientů s podezřením na príonovou chorobu může hrozit vysoké riziko přenosu. V takovém případě je na uvážení lékaře, aby výrobek bud zlikvidoval (viz kapitola „Likvidace“), nebo v souladu s místními předpisy připravil na další použití.

Životnost výrobku je opakován použitelných výrobků vždy závislá na opotřebení a poškození při používání.

Životnost výrobku udávaná výrobcem je 5 let od data výroby. Během této životnosti lze výrobek obnovovat až 100x.

Za jakékoli další použití výrobku je odpovědný uživatel a výrobek je nutno předem zkontrolovat podle kapitoly „Kontrola“.

Použitelné do: viz štítek na výrobku.

SKLADOVACÍ A PŘEPRAVNÍ PODMÍNKY



POZOR

- Chraňte před vysokými teplotami a uchovávejte v suchu.
- Chraňte před slunečním zářením a světlem.

SERVIS

Vracení zdravotnických prostředků na reklamací/opravu musí následovat až po provedení celého procesu obnovy, aby se vyložilo ohrožení zaměstnanců výrobce a třetích osob. Výrobek si vyhrazuje právo znečištěné a kontaminované výrobky z důvodu bezpečnosti odmítnout.

ÚDRŽBA

Údržbu zdravotnického prostředku mohou provádět pouze osoby, které mají odborné znalosti, předpoklady a nezbytné prostředky pro řádné plnění tohoto úkolu. Po opravě zdravotnického prostředku je nutné zkontrolovat konstrukční a funkční vlastnosti nezbytné pro bezpečnost a funkčnost výrobku, pokud mohly být opravou ovlivněny.

Podmínkou rychlého vyřízení opravy výrobcem je zaslání zdravotnického prostředku s co možná nejčasnějším popisem problému nebo poruchy.

LIKVIDACE

Použitý nebo vadný výrobek zlikvidujte v souladu s platnými národními a mezinárodními zákonnými předpisy pro likvidaci odpadu.



POZOR

- Výrobek může být kontaminován potenciálně infekčními látkami lidského původu.

SPECIFIKACE VÝROBKU

REF	Pacient	Resuscitační vak	Maska	Zásobní vak	Kyslíková hadice	Obsah balení
88-10-100	Dospělí	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190		#5	2500 ml	200 cm		
88-10-200	Děti	450 ml	-	-	-	
88-10-290		#3	2500 ml	200 cm		
88-10-300	Kojenci	280 ml	-	-	-	
88-10-390		#1	600 ml	200 cm		

TECHNICKÉ ÚDAJE

Pacient	Kojenci	Děti	Dospělí
Nádechový odpor		≤ 5 cmH ₂ O @ 60 l/min	
Výdechový odpor		≤ 5 cmH ₂ O @ 60 l/min	
Pojistný ventil		40 cmH ₂ O	
Pacientský ventil		22 mm vnější průměr / 15 m vnitřní průměr	
Kompresní prostor	≤ 5 ml + 10 % dodávaného objemu	≤ 5 ml + 10 % dodávaného objemu	≤ 5 ml + 10 % dodávaného objemu
Resuscitační objem	≥ 20 ml	≥ 150 ml	≥ 600 ml

Přepočet jednotek tlaku: 1 hPa = 1,01973 cmH₂O = 0,75006 mmHg

Rychlos průtoku kyslíku	Aplikovaná koncentrace kyslíku		
Resuscitační vak Skupina pacientů	Zkušební provoz Kojetci	Zkušební provoz Děti	Zkušební provoz Dospělí
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Vždy s namontovaným kyslikovým zásobním vakem.

Dansk

ANVENDELSESFORMÅL

Til manuel ventilation af patienter.

Klinisk fordel: Ventilation og tilforsyning af patienter

Patientmålgruppe:

Patient	Kropsvægt
Baby	< 5 kg
Barn	5 - 20 kg
Voksen	> 20 kg

Anvendelsessted: Klinik og præklinik

INDIKATIONER

Enhver nedsituation med begrænset åndedrætsfunktion eller tegn på hypoksi.
Ingen yderligere kendte indikationer.

KONTRAINDIKATIONER

Ingen kendte.

SIKKERHEDSANVISNINGER

-  • Læs brugsanvisningen grundigt, følg den, og opbevar den til senere brug, før brug af produktet.
-  • Produktet må kun anvendes af medicinsk uddannet sundhedspersonale.
-  • Brugeren og/eller patienten skal underrette fabrikanten og det bemyndigede organ i EU-medlemsstaterne, hvor brugeren og/eller patienten er etableret, om alle alvorlige hændelser, der opstår i forbindelse med produktet (eller underrette det ansvarlige organ i det pågældende land, hvis der opstår en hændelse uden for EU).
-  • Forud for enhver anvendelse skal produktet kontrolleres visuelt for skader (revner, brud, etc.), og dets funktion skal kontrolleres (se kapitlet "Funktionskontrol"). Et mangelfuld produkt skal bortskaffes.
-  • Ukorrekt montering af ventilerne (1 og 2 (se kapitel "Assembly")) kan ned sætte effekten.
-  • Trykbegrænseren (6) må ikke afmonteres.
-  • Det genanvendelige produkt skal oparbejdes fuldstændigt for hver anvendelse (se kapitlet "Oparbejdning").
-  • Reservoirposen og iltslangen er beregnet til engangsbrug og må ikke oparbejdes. Disse produkters funktion påvirkes negativt af en oparbejdning. Genanvendelse indebærer en potentiel risiko for en infektion.
-  • Der må kun benyttes originale VBM-komponenter. Hvis der anvendes komponenter fra andre producenter, kan det have en negativ indflydelse på det medicinske udstyrskoncept. Producenten påtager sig intet ansvar herfor.
-  • Produktet er ikke MR-egnet.

FUNKTIONSKONTROL

For at kunne garantere en korrekt funktion af ventilationsposen skal ventilationsfunktionerne kontrolleres for enhver anvendelse på følgende måde:
Der skal benyttes en reservoirpose for at kunne afslutte den efterfølgende beskrevne kontrol:

1.0 Indsugningsventil (2):

- Tryk først ventilationsposen sammen med én hånd, og luk derefter patientventilen (1) på ventilationsposen med den anden hånd. Løsn grebet om ventilationsposen igen.

En hurtig genudvidelse af ventilationsposen er et tegn på, at der effektivt suger luft ind via indsugningsventilen (2).

- Luk patientventilen (1) på ventilationsposen, og forsøg at trykke ventilationsposen sammen.

Hvis det ikke er muligt at trykke ventilationsposen sammen med moderat kraft, eller hvis der siver luft ud mellem hånden og ventilationsposens hals, når ventilationsposen komprimeres, forhindrer indsugningsventilen (2) på effektiv vis, at der strømmer luft tilbage.

2.1 Patientventil (trykbegrænsr i lukket stilling) (1):

- a) ► Hold en reservoirpose over patientventilen (1), og tryk med tommelfingen på reservoirposens tilslutning.
 - Sørg for at skabe en tæt forbindelse mellem patientventilen (1) og reservoirposen.
 - Tryk ventilationsposen flere gange sammen med den anden hånd. Sørg for, at læbeventilen (4) åbnes under kompressionen.Når reservoirposen fyldes, er det et tegn på, at patientventilen (1) effektivt leder luften videre til patienten.

- b) ► Tryk på den fyldte reservoirpose, som holdes fast på patientventilen (1), og hold samtidig øje med tungeventilen (5).

Når tungeventilen (5) hæves, er det en bekræftelse på, at luften på korrekt vis ledes ud i atmosfæren i stedet for at trænge ind i ventilationsposen igen.

2.2 Patientventil (trykbegrænsr i åben stilling)

- Luk patientventilen (1) med tommelfingeren, og tryk ventilationsposen flere gange sammen. Det er muligt at komprimere ventilationsposen. Trykbegrænsr (6) fungerer korrekt, når man kan se og høre, at den åbner.

3.0 Reservoirventil (indsugningsventil) (2):

- a) ► Benyt fremgangsmåden ovenfor, som beskrevet i arbejdstrin 2.1a) for at fyde reservoirposen med den omgivende luft.
 - Sæt den fyldte reservoirpose på indsugningsventilen (2), og tryk den på reservoirposen.

Den synlige hævning af membranerne (7), når reservoirposen trykkes sammen, er et tegn på, at reservoirposen udleder overskydende indåndingsluft ud i atmosfæren.

- b) ► Benyt fremgangsmåden ovenfor, som beskrevet i arbejdstrin 2.1a) for at fyde en reservoirpose med omgivende luft.
 - Anbring den fyldte reservoirpose på indsugningsventilen (2).
 - Tryk ventilationsposen flere gange sammen, og giv slip igen, indtil reservoirposen er helt faldt og tom. En hurtig genudvidelse af ventilationsposen er et tegn på, at der effektivt suges luft ind via membranerne (8).

ANVENDELSE

- Som option: Tilslut reservoirposen og itslangen til ventilationsposen.
- Forbind masken med patientventilen.
- Tilslut itslangen til en kontrolleret litklide.
- Indstil litlens flowhastighed. Reservoirposen udvider sig fuldstændigt, når der ledes luft ind, og falder næsten helt sammen, når den sammennyttede ventilationspose fylder igen under udåndingen.
- Inden ventilationsposen tilsluttes til patienten, skal funktionen kontrolleres, og det skal sikres, at alle forbindelser er korrekte. Overvåg indsugningsventilen, reservoirposen og patientventilen under alle ind- og udåndningsfaser. Der må ikke være utætheder.
- Anbring masken over patientens mund og næse, så den lukker lufttalet af for de øvre luftveje. Hvis masken ikke sidder korrekt, påvirkes ventilationen negativt.
- Hold masken på plads under ventileringen.
- Tryk ventilationsposen sammen for at tilføreilt til patienten. Hævning af patientens bryst viser, at der sker en indånding.
- Slip ventilationsposen for at få patienten til at ånde ud. Sænkning af brystet viser, at der foretages en udånding.
- Såfremt ventilationsposen under brug kontaminereres, skal denne omgående bortskaffes.

KLARGØRING (RENGØRING, DESINFEKTION, STERILISATION)

Generelle oplysninger

- Det genanvendelige produkt leveres ikke-sterilt, og det skal oparbejdes fuldstændigt før hver anvendelse.
- Fabrikanten påtager sig intet ansvar for skader, der skyldes ukorrekt oparbejdning.
- Det påhviler brugerne at validere udstyrets og tilbehørts oparbejdningsprocedurer og at overholde de validerede parametre ved hver enkel oparbejdning.
- Virkningen er blevet påvist af et uafhængigt og akkrediteret testlaboratorium.
- For at opnå en effektiv oparbejdning må grove urenheder på produktet ikke torre ind og skal fjernes umidelbart efter brug.
- Silikoneprodukter må ikke komme i kontakt med olier og fedtstoffer.

RENGØRING / DESINFEKTION

Maskinel rengøring / desinfektion

Oplysninger

- Benyt afioniseret vand.
- Benyt et rengørings- og desinfektionsudstyr, der opfylder ISO 15883.
- Der blev anvendt en Miele PG8581 med Cabinet Miele A 105 til valideringen.
- Brug ingen midler til tørring.

Fremgangsmåde, der er godkendt af fabrikanten

1. Skil ventilationsposen og tilbehøret ad i enkeltdele i henhold til skitsen ("Assembly").
2. Anbring produktet i injektorvognen:

Produkt / tilbehør	Placering i injektorvognen
Ventilationspose Maske	Tilsluttet til en injektordyse
Patientventil Indsugningsventil	I en peroreret bakke (skil produkterne ad i enkeltdele; beskyt dem med et afdekningsnet)



FORSIGTIG

- Effektiv skyllning af alle hulrum skal garanteres; benyt hertil den pågældende injektordyse.

3. Start programmet med følgende parametre:

- a. Forskyl med vand ved 20 °C, holdetid 1 min.
 - b. Rengøring ved 55 °C, holdetid 5 min med afioniseret vand og et rengøringsmiddel på basis af alkaliemidler, tensider og enzymer. I forbindelsen med valideringen blev der anvendt rengøringsmidlet Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH); dosering: 0,5 % (5 ml/l).
 - c. Skyl med afioniseret vand (maks. 100 KBE/ml) ved 20 °C, holdetid 1 min.
 - d. Termisk desinfektion ved 90 °C - 95 °C i 5 min med afioniseret vand.
 - e. Tørring ved 100 °C i 10 min.
4. Kontrollér for synlige urenheder. Gentag om nødvendigt oparbejdningen.
 5. Alle dele skal være tørre og uden skader (revner, brud osv.), inden de samles. Saml ventilationsposen og tilbehøret iht. skitsen ("Assembly").



FORSIGTIG

- Der må kun være én læbeventil i patientventilen.

6. Kontrollér produktet i overensstemmelse med kapitlet "Kontrol", og forbedret det til sterilisation (se kapitlet "Emballering").

KONTROL

- Efter desinfektionen skal produktet kontrolleres for skader (revner, brud osv.).

Et mangelfuld produkt skal bortskaffes, (se kapitlet "Bortskaffelse").

EMBALLERING

- Sammensatte forbindelseskomponenter må ikke steriliseres med andre forbindelseskomponenter/produkter.
- Produktet skal efter rengørings- og desinfektionsprocessen emballeres i sterile barrièresystemer, der er egnet til dampsterilisation. De sterile barrièresystemer skal opfylde ISO 11607-1. I forbindelse med valideringen blev der anvendt Steriking See-Through Heat Sealable Rolls (K953776).

STERILISATION

Oplysninger

- Beskyt produktet og/eller den sterile emballage mod mekaniske beskadigelser.

- Benyt en sterilisator, som opfylder kravet i DIN EN 285 eller DIN EN 13060.

Sterilisation, der er valideret af fabrikanten

- Produktet skal steriliseres ved dampsterilisation med fraktioneret vacuum-metode.
- Ekspansionstid 5 min ved en sterilisationstemperatur på 134 °C.
- Torretiden er 10 min.
- I forbindelse med valideringen blev der anvendt en Tuttnauer ELARA 11-D (K090783) autoklave.

LEVETID**ADVARSEL**

Ved anvendelse af produkterne på patienter, der formodes at lide af en prionsygdom, kan der opstå en høj smitterisiko. I et sådant tilfælde er det op til lægens skøn, om produktet skal bortskaffes (se kapitlet "Bortskaffelse"), eller om det skal oparbejdes i overensstemmelse med de nationale forskrifter.

Et genanvendeligt produkts levetid afhænger generelt af det slid og de skader, der opstår under brugen.

Produktets levetid, der er dokumenteret af producenten, er 5 år fra produktionsdatoen. Produktet kan oparbejdes 100 gange i løbet af dets levetid.

Enhver yderligere anvendelse af produktet sker på brugerens ansvar, og produktet skal forinden kontrolleres i henhold til kapitlet "Kontrol".

Skal anvendes før: Se etiketten på produktet.

OPBEVARINGS- OG TRANSPORTBETINGELSER**FORSIGTIG**

- Skal opbevares på et tørt sted og beskyttes mod varme.
- Skal beskyttes mod sollys og lyskilder.

SERVICE

Retureringer af medicinsk udstyr med henblik på reklamation/reparation skal først have været gennem hele oparbejdningsprocessen for ikke at udsætte fabrikantens medarbejdere og tredjepart for fare. Fabrikanten forbeholder sig ret til at sikkerhedsensyn at afvise urene og kontaminerede produkter.

VEDLIGEHOLDELSE

Det medicinske produkt må kun vedligeholdes af personer, der har eksperitser, forudsætninger og de nødvendige ressourcer for en korrekt udførelse af denne procedure. Efter reparation af det medicinske produkt skal de væsentlige, konstruktive og funktionelle egenskaber kontrolleres, der er afgivende for sikkerheden og funktionaliteten, for så vidt de kan blive påvirket af reparationsarbejdet.

En reparation, der skal udføres hurtigt af producenten, forudsætter, at det medicinske udstyr indsendes med en så nøjagtig fejlfelbeskrivelse som mulig.

BORTSKAFFELSE

Det brugte eller defekte produkt skal bortskaffes i overensstemmelse med gældende nationale og internationale lovbestemmelser.

**FORSIGTIG**

- Produktet kan være kontamineret med potentielt infektionsstof-fer af human oprindelse.

PRODUKTSPECIFIKATIONER

REF	Patient	Ventilationspose	Maske	Reservoirpose	Itslange	Emballeringsenhed	
88-10-100	Voksen	1500 ml	-	-	-	1	
88-10-190			#5	2500 ml	200 cm		
88-10-200	Barn	450 ml	-	-	-		
88-10-290			#3	2500 ml	200 cm		
88-10-300	Baby	280 ml	-	-	-		
88-10-390			#1	600 ml	200 cm		

TEKNISKE DATA

Patient	Baby	Barn	Voksen
Inspiratorisk modstand		≤ 5 cmH ₂ O @ 60 l/min	
Ekspiratorisk modstand		≤ 5 cmH ₂ O @ 60 l/min	
Trykbegrænsningsventil		40 cmH ₂ O	
Patientventil		22 mm udv. Ø / 15 mm indv. Ø	
Dødrum	≤ 5 ml + 10 % af det tilførte volumen	≤ 5 ml + 10 % af det tilførte volumen	≤ 5 ml + 10 % af det tilførte volumen
Indåndningsvolumen	≥ 20 ml	≥ 150 ml	≥ 600 ml

Omregning af trykheneder: 1 hPa = 1,01973 cmH₂O = 0,75006 mmHg

iltens flowhastighed	Administeret iltkoncentration		
Ventilationspose Patientgruppe	Testfunktion Baby	Testfunktion Barn	Testfunktion Voksen
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Hver især med monteret iltreservoirpose.

Ελληνικά

ΠΡΟΟΡΙΖΟΜΕΝΗ ΧΡΗΣΗ

Για τον χειροκίνητο αερισμό ασθενών.

Κλινικό όργανο: Αερισμός και παροχή οξυγόνου σε ασθενείς Ομάδα-στόχος ασθενών:

Ασθενής	Σωματικό βάρος
Βρέφη	< 5 kg
Παιδιά	5 - 20 kg
Ενήλικες	> 20 kg

Περιβάλλον χρήσης: Κλινικό και προκλινικό

ΕΝΔΕΙΞΕΙΣ

Οποιαδήποτε περίπτωση έκτακτης ανάγκης με μειωμένη αναπνευστική λειτουργία ή σημεία υποξίας.

Άλλες ενδείξεις δεν είναι γνωστές.

ΑΝΤΕΝΔΕΙΞΕΙΣ

Καμία γνωστή.

ΥΠΟΔΕΙΞΕΙΣ ΑΣΦΑΛΕΙΑΣ

- Διαβάστε και ακολουθήστε προσεκτικά τις οδηγίες χρήσης πριν χρησιμοποιήσετε το προϊόν και φυλάξτε τες για μελλοντική αναφορά.
- ⚠ • Το προϊόν πρέπει να χρησιμοποιείται μόνο από ιατρικά επικαιδιέμενό προσωπικό.
- Ο χρήστης ή/και ο ασθενής πρέπει να αναφέρει οποιαδήποτε σοβαρά περιστατικό σε σχέση με το προϊόν στον κατασκευαστή και στην αρμόδια αρχή του κράτους μέλους της ΕΕ (ή στην αρμόδια αρχή της εκάστοτε χώρας εάν το περιστατικό συνέβη εκτός της ΕΕ), όπου είναι εγκατεστημένος ο χρήστης ή/και ο ασθενής.
- Πριν από κάθε χρήση το προϊόν πρέπει να επιθεωρείται οπτικά για ζημιές (ρωμές, θραύση κλπ.) και πρέπει να εκτελείται λειτουργικός έλεγχος (βλ. ενότητα «Λειτουργικός έλεγχος»). Ένα ελαττωματικό προϊόν πρέπει να απορίτεται.
- Η ακατάλληλη συναρμολόγηση των βαλβίδων (1 και 2 (βλ. ενότητα «Assembly»)) μπορεί να επηρεάσει την απόδοση.
- Μην υποσυναρμολογείτε τον περιοριστή πίεσης (6).
- Το επαναχρησιμοποιούμενο προϊόν πρέπει να υποβάλλεται σε πλήρη επανεπεξεργασία πριν από κάθε χρήση (βλ. ενότητα «Επανεπεξεργασία»).
- Ο ασκός δεξαμενής και ο εύκαμπτος σωλήνας οξυγόνου προρίζονται για μία χρήση και δεν πρέπει να υποβάλλονται σε επανεπεξεργασία. Η επανεπεξεργασία μπορεί να επηρεάσει τη λειτουργικότητα αυτών των προϊόντων. Τυχόν επαναχρησιμοποίηση ενέχει τον πιθανό κίνδυνο μόλυνσης.
- Χρησιμοποιείτε μόνο γνήσια εξαρτήματα της VBM. Εάν χρησιμοποιήθουν εξαρτήματα από άλλους κατασκευαστές η λειτουργία του ιατροτεχνολογικού προϊόντος μπορεί να επηρεαστεί αρνητικά. Στην περίπτωση αυτή, ο κατασκευαστής δεν αναλαμβάνει καμία ευθύνη
- Το προϊόν δεν είναι κατάλληλο για μαγνητική τομογραφία (MRI).

ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΚΟΣ ΕΛΕΓΧΟΣ

Για να διασφαλιστεί η σωστή λειτουργία του ασκού τεχνητής αναπνοής, οι λειτουργίες βαλβίδας πρέπει να ελέγχονται ως εξής πριν από κάθε χρήση:

Απαιτείται ένας ασκός δεξαμενής για την ολοκλήρωση των διαδικασιών ελέγχου που περιγράφονται παρακάτω:

1.0 Βαλβίδα αναρρόφησης (2):

- Πρώτα συμπέστε τον ασκό τεχνητής αναπνοής με το ένα χέρι και στη συνέχεια κλείστε τη βαλβίδα ασθενούς (1) του ασκού τεχνητής αναπνοής με το άλλο χέρι. Χαλαρώστε ξανά το κράτημα γύρω από τον ασκό τεχνητής αναπνοής.

Η γρήγορη εκ νέου έκπτηση του ασκού τεχνητής αναπνοής υποδεικνύει ότι αναρροφάται αέρας αποτελεσματικά μέσω της βαλβίδας αναρρόφησης (2).

- Κλείστε τη βαλβίδα ασθενούς (1) του ασκού τεχνητής αναπνοής και δοκιμάστε να συμπίεστε τον ασκό τεχνητής αναπνοής.

Εάν ο ασκός τεχνητής αναπνοής δεν μπορεί να συμπιεστεί με μέτρια δύναμη ή εάν διαφεύγει αέρας μεταξύ του χεριού και του λαιμού του ασκού τεχνητής αναπνοής κατά τη συμπίεση του ασκού τεχνητής αναπνοής, η βαλβίδα αναρρόφησης (2) εμποδίζει αποτελεσματικά την επιστροφή του αέρα.

2.1 Βαλβίδα ασθενούς (περιοριστής πίεσης στην κλειστή θέση)

(1):

- Κρατήστε τον ασκό δεξαμενής επάνω από τη βαλβίδα ασθενούς (1) και πιέστε με τον αντίχειρα τον σύνδεσμο του ασκού δεξαμενής.

► Διασφαλίστε ότι υπάρχει στεγανή σύνδεση μεταξύ της βαλβίδας ασθενούς (1) και του ασκού δεξαμενής.

- Συμπίεστε τον ασκό τεχνητής αναπνοής με το άλλο χέρι αρκετές φορές. Διασφαλίστε ότι η βαλβίδα κείουσαν ανοιχτή.

Η πλήρωση του ασκού δεξαμενής υποδεικνύει ότι η βαλβίδα ασθενούς (1) κατεύθυνει αποτελεσματικά τον αέρα στον ασθενή.

- Συμπίεστε τον γεμάτο ασκό δεξαμενής που είναι προσαρτημένος στη βαλβίδα ασθενούς (1) και παρατηρήστε τη βαλβίδα με πετρύγια (5).

Η ανύψωση της βαλβίδας με πετρύγια (5) επιβεβαιώνει ότι ο αέρας διαφεύγει κατάλληλα στην ατμόσφαιρα αντί να επιστρέψει στον ασκό τεχνητής αναπνοής.

2.2 Βαλβίδα ασθενούς (περιοριστής πίεσης στην ανοικτή θέση)

- Κλείστε τη βαλβίδα ασθενούς (1) με τον αντίχειρα και συμπιέστε τον ασκό τεχνητής αναπνοής αρκετές φορές. Ο ασκός τεχνητής αναπνοής μπορεί να συμπιεστεί και ο όρατος και ακουστό άνοιγμα του περιοριστή πίεσης (6) μπορεί να διεπιστρέψει στην ατμόσφαιρα ωστά.

3.0 Βαλβίδα δεξαμενής (στη βαλβίδα αναρρόφησης) (2):

- a) ► Ακολουθήστε το βήμα 2.1a) παραπάνω για να γεμίσετε τον ασκό δεξαμενής με αέρα του περιβάλλοντος.

► Τοποθετήστε τον γεμάτο ασκό δεξαμενής στη βαλβίδα αναρρόφησης (2) και πιέστε τον ασκό δεξαμενής.

- b) ► Ακολουθήστε το βήμα 2.1a) παραπάνω για να γεμίσετε έναν ασκό δεξαμενής με αέρα του περιβάλλοντος.

► Προσαρτήστε τον γεμάτο ασκό δεξαμενής στη βαλβίδα αναρρόφησης (2).

- Συμπίεστε και απελευθερώστε τον ασκό τεχνητής αναπνοής αρκετές φορές, έως ότου ο ασκός δεξαμενής να είναι επίπεδος και κενός. Η γρήγορη εκ νέου έκπτηση του ασκού τεχνητής αναπνοής υποδεικνύει ότι αναρροφάται αέρας αποτελεσματικά μέσω της μεμβράνης (8).

ΕΦΑΡΜΟΓΗ

- Προσαρτήστε: Συνδέστε τον ασκό δεξαμενής και τον εύκαμπτο σωλήνα οξυγόνου στον ασκό τεχνητής αναπνοής.

► Συνδέστε τη μάσκα στη βαλβίδα ασθενούς.

- Συνδέστε τον εύκαμπτο σωλήνα οξυγόνου σε μια ρυθμιζόμενη πηγή οξυγόνου.

► Ρυθμίστε τον ρυθμό ροής οξυγόνου. Ο ασκός δεξαμενής ξεδιπλώνεται εντελώς κατά τη διάρκεια της εισόρος και σχεδόν καταρρέει καθώς ο συμπιεσμένος ασκός τεχνητής αναπνοής επαναπληρώνεται κατά τη διάρκεια της εκπνοής.

- Πριν τη σύνδεση στον ασθενή, ελέγχετε τη λειτουργία του ασκού τεχνητής αναπνοής και διασφαλίστε ότι όλες οι συνδέσεις είναι σωστές. Παρατηρήστε τη βαλβίδα αναρρόφησης, τον ασκό δεξαμενής και τη βαλβίδα ασθενούς κατά τη διάρκεια όλων των φάσεων αερισμού· δεν πρέπει να υπάρχει καμία διαρροή.
- Τοποθετήστε τη μάσκα σταθερά πάνω από το στόμα και τη μύτη του ασθενούς, έτσι ώστε να παρέχει αεροστεγή στεγανοποίηση του ανώτερου αεραγωγού. Εάν η μάσκα δεν εφαρμόζει σωστά, ο αερισμός θα επηρεαστεί αρνητικά.
- Κρατήστε τη μάσκα στη θέση της κατά τη διάρκεια του αερισμού.
- Συμπίεστε τον ασκό τεχνητής αναπνοής για να δώσετε μια ώθηση αναπνοής. Η ανύψωση του θωρακικού τοιχώματος του ασθενούς υποδεικνύει την εισπνοή.
- Απέλευθερώστε τον ασκό τεχνητής αναπνοής για να επιτρέψετε στον ασθενή να εκπνεύσει. Το χαμήλωμα του θωρακικού τοιχώματος υποδεικνύει την εκπνοή.
- Εάν συμβεί επιμόλυνση του ασκού τεχνητής αναπνοής κατά τη διάρκεια της χρήσης, αυτή πρέπει να αφαιρεθεί αμέσως.

ΕΠΑΝΕΠΕΞΕΡΓΑΣΙΑ (ΚΑΘΑΡΙΣΜΟΣ, ΑΠΟΛΥΜΑΝΣΗ, ΑΠΟΣΤΕΙΡΩΣΗ)

Γενικές υποδείξεις

- Το επαναχρησιμοποιούμενο προϊόν παραδίδεται μη αποστειρωμένο και πρέπει να υποβάλλεται σε πλήρη επανεπεξεργασία πριν από κάθε χρήση.
- Ο κατασκευαστής δεν αναλαμβάνει καμία ευθύνη για ζημιές που προκλήθηκαν λόγω ακατάλληλης επανεπεξεργασίας.
- Αποτελεί ευθύνη του χρήστη να επικυρώνει ανίστοιχα τις διαδικασίες του ή τον εξοπλισμό και τα παρελκόμενα και να συμμορφώνεται με τις επικυρωμένες παραμέτρους σε κάθε επανεπεξεργασία.
- Η αποτελεσματικότητά έχει επαληθευτεί από ένα ανεξάρτητο και διαπιστευμένο εργαστήριο δοκιμών.
- Για την επίτευξη αποτελεσματικής επανεπεξεργασίας, οι έντονοι ρύθμοι επάνω στο προϊόν δεν πρέπει να αφήνονται να ξεραθούν, αλλά πρέπει να αφαιρούνται αμέσως μετά τη χρήση.
- Τα προϊόντα από σιλικόνη δεν πρέπει να έρχονται σε επαφή με άλαια και λιπαρές ουσίες.

ΚΑΘΑΡΙΣΜΟΣ/ΑΠΟΛΥΜΑΝΣΗ

Μηχανικός καθαρισμός/απολύμανση

Υποδείξεις

- Χρησιμοποιείτε απονισμένο νερό.
- Χρησιμοποιείτε μια συσκευή πλύσης και απολύμανσης που συμμορφώνεται με το πρότυπο ISO 15883.
- Για την επικύρωση χρησιμοποιήθηκε μια συσκευή Miele PG8581 με έρματο Miele A 105.
- Μη χρησιμοποιείτε στεγνωτικούς παράγοντες.

Διαδικασία επικυρωμένη από τον κατασκευαστή

- Αποσυναρμολογήστε τον ασκό τεχνητής αναπνοής και τα παρελκόμενα στο επιμέρους εξαρτήματα όπως φαίνεται στο σχήμα («Assembly»).
- Τοποθετήστε το προϊόν στην κινητή μονάδα εγχυτήρα:

Προϊόν / παρελκόμενα	Τοποθέτηση στο τροχιάτο εγχυτήρα
Ασκός τεχνητής αναπνοής Μάσκα	Σύνδεση με ακροφύσιο εγχυτήρα
Βαλβίδα ασθενούς Βαλβίδα αναρρόφησης	Σε δίσκο-σίτα (αποσυναρμολογήστε τα προϊόντα στα επιμέρους εξαρτήματα· ασφαλίστε με δικτυωτό καπάκι)

ΠΡΟΣΟΧΗ

- Πρέπει να διασφαλίζεται η αποτελεσματική έκπλυση όλων των κινούμενων με τη χρήση του κατάλληλου ακροφυσίου εγχυτήρα.

- Εκκινήστε το πρόγραμμα με τις ακόλουθες παραμέτρους:
 - Προκαταρκτική έκπλυση με νερό στους 20 °C, διάρκεια 1 λεπτό.

- b. Καθαρισμός στους 55 °C, διάρκεια 5°λεπτά με απονισμένο νερό και παράγοντα καθαρισμού με βάση ουσίες προώθησης της αλκαλικότητας, επιφανειοδραστικά και ένζυμα. Για την επικύρωση χρησιμοποιήθηκε ο παράγοντας καθαρισμού Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH, δοσολογία: 0,5% (5ml/l)).
- c. Επιλύση με απονισμένο νερό (μέγ. 100 CFU/ml) στους 20 °C, διάρκεια 1 λεπτό.
- d. Θερμήκη απολύμανση στους 90 °C - 95 °C για 5 λεπτά με απονισμένο νερό.
- e. Στέγνωμα στους 100 °C για 10 λεπτά.
4. Ελέγχετε για ορατούς ρύπους. Εάν είναι απαραίτητο, επαναλάβετε την επανεπεξεργασία.
5. Όλα τα εξαρτήματα πρέπει να είναι στεγνά και χωρίς ζημιές (ρωγμές, θραύσεις κ.λπ.) πριν τη συναρμολόγηση. Συναρμολογήστε τον ασκό τεχνητής αναπνοής και τα παρελκόμενα όπως φαίνεται στο σχήμα («Assembly»).

ΠΡΟΣΟΧΗ

Πρέπει να βρίσκεται μόνο μία βαλβίδα χείλους στη βαλβίδα ασθενούς.

6. Ελέγχετε το προϊόν σύμφωνα με την ενότητα «Ελέγχος» και προετοιμάστε το για αποστειρώση (βλ. ενότητα «Συσκευασία»).

ΕΛΕΓΧΟΣ

- Μετά την απολύμανση, επιθεωρήστε το προϊόν οπτικά για ζημιές (ρωγμές, θραύση κ.λπ.).

Ενα ελαττωματικό προϊόν πρέπει να απορρίπτεται (βλ. ενότητα «Απόρριψη»).

ΣΥΣΚΕΥΑΣΙΑ

- Οι σύνδεσμοι δεν πρέπει να αποστειρώνονται σε συνδεδεμένη κατάσταση με άλλους συνδέσμους/προϊόντα.
- Μετά τη διαδικασία καθαρισμού και απολύμανσης, συσκευάστε το προϊόν σε κατάλληλα συστήματα στέρου φραγμού για αποστέρωση με ατμό. Τα συστήματα στέρου φραγμού πρέπει να συμμορφώνονται με το πρότυπο ISO 11607-1. Για την επικύρωση χρησιμοποιήθηκαν διαφανή θερμοσυγκόλλουμένα ρολά Steriking See-Through Heat Sealable Rolls (K953776).

ΑΠΟΣΤΕΙΡΩΣΗ

Υποδείξεις

- Προστατεύετε το προϊόν ή τη συσκευασία αποστειρώσης από μηχανικές ζημιές.
- Χρησιμοποιήστε αποστειρωτή που πληροί τις απαιτήσεις του προτύπου DIN EN 285 ή DIN EN 13060.

Αποστειρώση επικυρωμένη από τον κατασκευαστή

- Αποστειρώστε το προϊόν με αποστειρώση με ατμό με διαδικασία κλασματοποιημένου κενού.
- Χόρδος έκθεσης 5 λεπτά σε θερμοκρασία αποστειρώσης 134 °C.
- Ο χόρδος στεγνώματος είναι 10 λεπτά.
- Για την επικύρωση χρησιμοποιήθηκε ένα αυτόκαυσθο Tuttnauer ELARA 11-D (K907983).

ΔΙΑΡΚΕΙΑ ΖΩΗΣ



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Η χρήση των προϊόντων σε ασθενείς για τους οποίους υπάρχει υπεύφα προινοκής νόσου μπορεί δυνητικά να ενέχει υψηλό κίνδυνο μετάδοσης. Στην περίπτωση αυτή εναπόκειται στην κρίσι του ιατρού εάν το προϊόν μπορεί να υποβληθεί σε επανεπεξεργασία σύμφωνα με τους έθνικους κανονισμούς.

Στην περίπτωση επαναχρησιμοποιούμενων προϊόντων, το τέλος της ωφέλιμης διάρκειας ζωής των προϊόντων καθορίζεται γενικά από τη φθορά και τις ζημιές που προκαλούνται από τη χρήση.

Η τεκμηριωμένη από τον κατασκευαστή διάρκεια ζωής του προϊόντος είναι 5 χρόνια από την κατασκευή. Το πρόιόν μπορεί να υποβληθεί σε επανεπεξεργασία έως 100°φορές κατά τη διάρκεια ζωής του. Οποιαδήποτε περαιτέρω χρήση του προϊόντος εναπόκειται στην ευθύνη του χρήστη και το προϊόν πρέπει να ελέγχεται εκ των προτέρων σύμφωνα με την ενότητα «Ελέγχος».

Ημερομηνία λήξης: βλ. την ετικέτα του προϊόντος.

ΣΥΝΘΗΚΕΣ ΑΠΟΘΗΚΕΥΣΗΣ ΚΑΙ ΜΕΤΑΦΟΡΑΣ

ΠΡΟΣΟΧΗ

- Προστατεύετε από θερμότητα και φυλάσσετε σε ξηρό μέρος.
- Διατηρείτε μακριά από το ηλιακό φως και πηγές φωτώς.

ΣΕΡΒΙΣ

Πριν την επιστροφή ιατροτεχνολογικών προϊόντων για παράπονο/επισκευή, αυτά πρέπει να έχουν υποβληθεί στην πλήρη διαδικασία επανεπεξεργασίας, για να αποκλειστεί οποιοδήποτε κίνδυνος για το προσωπικό του κατασκευαστή και τρίτους. Για λόγους ασφαλείας, ο κατασκευαστής διατηρεί το δικαίωμα να αρνηθεί ακάθαρτα και μολυσμένα προϊόντα.

ΣΥΝΤΗΡΗΣΗ

Το ιατροτεχνολογικό προϊόν επιτρέπεται να συντηρείται μόνο από πρόσωπα που διαθέτουν τις τεχνικές γνώσεις, τα προσόντα και τα τεχνικά μέσα για να εκτελέσουν ορθά αυτήν την εργασία. Μετά το σέρβις του ιατροτεχνολογικού προϊόντος, πρέπει να ελέγχουν τα ουσιώδη δομικά και λειτουργικά χαρακτηριστικά για την ασφάλεια και τη λειτουργικότητα, στον βαθμό που μπορούν να επηρεαστούν από τη διαδικασία σέρβις.

Για να διευκολύνετε την επισκευή του ιατροτεχνολογικού προϊόντος από τον κατασκευαστή, επιστρέψτε το μαζί με μια λεπτομερή περιγραφή του προβλήματος.

ΑΠΟΡΡΙΨΗ

Ένα χρησιμοποιημένο ή ελαπτωματικό προϊόν πρέπει να απορρίπτεται σύμφωνα με τους ισχύοντες εθνικούς και διεθνείς επισήμους κανονισμούς.

ΠΡΟΣΟΧΗ

- Το προϊόν μπορεί να έχει μολυνθεί με δυνητικά μολυσματικές ουσίες ανθρώπινης προέλευσης.

ΠΡΟΔΙΑΓΡΑΦΕΣ ΠΡΟΪΟΝΤΟΣ

REF	Λογοτύπιο	Λογίστας τεχνητής ανάπτυξης	Μάσκα	Αισιός δεξαελενίς	Εγκαταπήσιος σιωλής οξυγόνου	Μονάδα συσκευασίας
88-10-100	Ενήλικες	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190			#5	2500 ml	200 cm	
88-10-200	Παιδιά	450 ml	-	-	-	
88-10-290			#3	2500 ml	200 cm	
88-10-300	Βρέφη	280 ml	-	-	-	
88-10-390			#1	600 ml	200 cm	

ΤΕΧΝΙΚΑ ΔΕΔΟΜΕΝΑ

Ασθενής	Βρέφη	Παιδιά	Ενήλικες
Εισπνευστική αντίσταση		≤ 5 cmH ₂ O στα 60 l/min	
Εκπνευστική αντίσταση		≤ 5 cmH ₂ O στα 60 l/min	
Βαλβίδα περιορισμού πίεσης		40 cmH ₂ O	
Βαλβίδα ασθενούς	22 mm εξωτ. διάμετρος / 15 mm εσωτ. διάμετρος		
Νεκρός χώρος	≤ 5 ml + 10 % του παρεχόμενου όγκου	≤ 5 ml + 10 % του παρεχόμενου όγκου	≤ 5 ml + 10 % του παρεχόμενου όγκου
Όγκος αναπνοής	≥ 20 ml	≥ 150 ml	≥ 600 ml

Μετατροπή μονάδων πίεσης:

$$1 \text{ hPa} = 1,01973 \text{ cmH}_2\text{O} = 0,75006 \text{ mmHg}$$

Ρυθμός ροής οξυγόνου	Συγκέντρωση χορηγούμενου οξυγόνου		
Ασκός τεχνητής αναπνοής Ομάδα ασθενών	Λειτουργία δοκιμής Βρέφη	Λειτουργία δοκιμής Παιδιά	Λειτουργία δοκιμής Ενήλικες
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Έκαστο με τοποθετημένο ασκό δεξαμενής οξυγόνου.

Español

USO PREVISTO

Para la ventilación manual de los pacientes.

Beneficios clínicos: ventilación y aporte de oxígeno de los pacientes

Grupo objetivo de pacientes:

Paciente	Peso corporal
Bebé	< 5 kg
Niño	5 - 20 kg
Adulto	> 20 kg

Lugar de uso: hospital y preclínica

INDICACIONES

Cualquier situación de emergencia que presente una función respiratoria limitada o signos de hipoxia.

No se conocen otras indicaciones.

CONTRAINDICACIONES

No se conocen.

INDICACIONES DE SEGURIDAD



- Lea y siga cuidadosamente las instrucciones de uso antes de utilizar el producto, y guárdelas para una posterior consulta.
- El producto solo lo debe utilizar personal sanitario debidamente formado.
- El usuario o el paciente deben notificar todos los incidentes graves relacionados con el producto al fabricante y a la autoridad competente del Estado miembro de la UE (o a la autoridad competente del país correspondiente, si el incidente se produce fuera de la UE) en el que esté establecido el usuario o el paciente.
- Antes de cada uso debe hacer una inspección visual del producto para comprobar que no presenta daños (grietas, roturas, etcétera), así como un control de su funcionamiento (véase el apartado "Control de funcionamiento"). Un producto defectuoso se debe eliminar.
- El montaje incorrecto de las válvulas (1 y 2 (véase el apartado "Montaje") puede afectar al rendimiento.
- No desmonte el limitador de presión (6).
- El producto reutilizable se debe reprocesar por completo antes de cada uso (ver el apartado "Reprocesamiento").
- La bolsa reservorio y el tubo de oxígeno son de un solo uso y no deben reprocesarse. El reprocesamiento de estos productos afecta su correcto funcionamiento. La reutilización entraña un riesgo potencial de infección.
- Utilice únicamente componentes originales VBM. Si se utilizan componentes de otros fabricantes, el funcionamiento del producto sanitario puede verse afectado negativamente. El fabricante no asumirá ninguna responsabilidad por ello



- El producto no es apto para la RM.

CONTROL DE FUNCIONAMIENTO

Para asegurar el correcto funcionamiento del resucitador, las funciones de las válvulas deben comprobarse de la siguiente manera antes de cada uso:

Se requiere una bolsa reservorio para completar los procedimientos de comprobación descritos a continuación:

1.0 Válvula de aspiración (2):

- En primer lugar, comprima el resucitador con una mano y, a continuación, cierre la válvula del paciente (1) del resucitador con la otra mano. Deje de comprimir el resucitador.

La rápida reexpansión del resucitador indica que el aire es succionado eficientemente a través de la válvula de aspiración (2).

- Cierre la válvula del paciente (1) del resucitador y trate de comprimir el resucitador.

Si el resucitador no se puedeprimir ejerciendo una fuerza moderada o si se escapa aire entre la mano y el cuello de la bolsa cuando ésta se comprime, la válvula de aspiración (2) impide eficazmente que el aire fluya hacia atrás.

2.1 Válvula del paciente (limitador de presión en posición cerrada)

(1):

- Sostenga la bolsa reservorio sobre la válvula del paciente (1) y presione con el pulgar sobre la conexión de la bolsa reservorio.
- Asegúrese de que la conexión entre la válvula del paciente (1) y la bolsa reservorio sea hermética.
- Comprima el resucitador varias veces con la otra mano. Asegúrese de que la válvula labial (4) se abra durante la compresión.

El llenado de la bolsa reservorio indica que la válvula del paciente (1) lleva el aire de forma eficiente al paciente.

- Comprima la bolsa reservorio llena y bien acoplada a la válvula del paciente (1) y observe la válvula de membrana (5).

Si la válvula de membrana (5) se levanta un poco, esto confirma que el aire está saliendo correctamente a la atmósfera en lugar de retornar a la bolsa.

2.2 Válvula del paciente (limitador de presión en posición abierta)

- Cierre la válvula del paciente (1) con el pulgar y comprima el resucitador varias veces. El resucitador puede ser comprimido y la apertura visible y audible del limitador de presión (6) demuestra que está funcionando correctamente.

3.0 Válvula de reservorio (en válvula de aspiración) (2):

- Proceda como en el paso 2.1a) anterior para llenar la bolsa reservorio con aire del ambiente.

Acople la bolsa reservorio llena en la válvula de aspiración (2) y preseione la bolsa reservorio.

La elevación visible de la membrana (7) al comprimir la bolsa reservorio demuestra que la bolsa reservorio libera eficientemente el exceso de gas respiratorio a la atmósfera.

- Proceda como en el paso 2.1a) anterior para llenar una bolsa reservorio con aire ambiental.
- Conecte la bolsa reservorio llena a la válvula de aspiración (2).
- Comprima el resucitador varias veces y vuélvalo a soltar hasta que el la bolsa reservorio esté plana y vacía. La rápida reexpansión del resucitador demuestra que el aire es aspirado eficientemente a través de la membrana (8).

USO

- Opcional: Acople la bolsa reservorio y el tubo de oxígeno con el resucitador.
- Conecte la mascarilla a la válvula del paciente.
- Conecte el tubo de oxígeno a una fuente de oxígeno regulada.
- Ajuste el caudal de oxígeno. La bolsa reservorio se despliega del todo durante la entrada y se desinfla prácticamente por completo cuando el resucitador comprimido se vuelve a llenar durante la exhalación.
- Antes de ponérselo al paciente, compruebe el correcto funcionamiento del resucitador y asegúrese de que todas las conexiones son correctas. Observe la válvula de aspiración, la bolsa reservorio y la válvula del paciente durante todas las fases de ventilación; no deben producirse fugas.
- Coloque firmemente la mascarilla sobre la boca y la nariz del paciente de modo que las vías respiratorias superiores queden herméticamente cubiertas. Si la mascarilla no está correctamente colocada, la ventilación se verá afectada.
- Mantenga la mascarilla en su posición durante el proceso de ventilación.
- Comprima el resucitador para administrar una ventilación forzada. La elevación de la pared torácica del paciente indica que está inhalando.
- Suelte el resucitador para que el paciente pueda exhalar. El descenso de la pared torácica indica que está exhalando.
- Si se produce alguna contaminación del resucitador durante su uso, debe eliminarse inmediatamente.

REPROCESAMIENTO (LIMPIEZA, DESINFECCIÓN, ESTERILIZACIÓN)

Información general

- El producto reutilizable se suministra no estéril y se debe reprocesar por completo antes de cada uso.
- El fabricante no se hace responsable de los daños resultantes de un reprocesamiento incorrecto.
- Es responsabilidad del usuario validar su reprocesamiento de forma acorde, así como los dispositivos y accesorios, y respetar los parámetros validados en cada reprocesamiento.
- Su eficacia ha sido demostrada por un laboratorio de pruebas independiente y acreditado.
- Para conseguir un reprocesamiento eficaz, la contaminación gruesa no debe secarse sobre el producto y debe retirarse inmediatamente después del uso.
- Los productos de silicona no deben entrar en contacto con aceites o grasas.

LIMPIEZA / DESINFECCIÓN

Limpieza/desinfección mecánicas

Información

- Utilizar agua desionizada.
- Utilizar una lavadora desinfectora conforme a la norma ISO 15883.
- Para la validación se utilizó una Miele PG8581 con armario A 105.
- No utilizar agentes desecantes.

Procedimiento validado por el fabricante

1. Desmonte el resucitador y los accesorios en sus piezas individuales siguiendo el esquema ("Assembly").

2. Colocar el producto en el carro inyector:

Producto / accesorios	Colocación en el carro inyector
Resucitador	Conectado a una boquilla del inyector
Mascarilla	
Válvula del paciente	En una bandeja perforada (desmonte los productos en sus piezas individuales; asegure con una malla protectora)
Válvula de aspiración	

ATENCIÓN

- Se debe garantizar el aclarado eficaz de todos los espacios huecos, para ello utilizar la boquilla del inyector correspondiente.

3. Inicie el programa con los parámetros siguientes:

- a. Prelavado con agua a 20 °C con un tiempo de exposición de 1 min.
 - b. Limpieza a 55 °C, tiempo de exposición 5 min con agua desionizada y un detergente a base de fuentes de alcalinidad, tensioactivos y enzimas. Para la validación se utilizó el detergente Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; dosificación: 0,5 % [5 ml/l]).
 - c. Aclarado con agua desionizada (máx. 100 UFC/ml) a 20 °C y con un tiempo de exposición de 1 min.
 - d. Desinfección térmica a 90 - 95 °C durante 5 min con agua desionizada.
 - e. Secado a 100 °C durante 10 min.
4. Compruebe si existe contaminación visible. En caso necesario, repita el reprocessamiento.
5. Antes de montarlas, todas las piezas deben estar secas y en buen estado (sin grietas, roturas, etc.). Monte el resucitador y sus accesorios siguiendo el esquema ("Assembly").

ATENCIÓN

En la válvula de paciente solo puede haber una válvula labial.

6. Revise el producto según el apartado "Inspección" y prepárelo para la esterilización (véase el apartado "Envasado").

INSPECCIÓN

- ▶ Después de la desinfección comprobar que el producto no presenta daños (grietas, roturas, etc.).

Un producto defectuoso se debe eliminar (véase el apartado "Eliminación").

ENVASADO

- Las piezas de conexión no deben esterilizarse montadas con otras piezas de conexión o productos.
- ▶ Después de los procesos de limpieza y desinfección, el producto debe envasarse en sistemas de barrera estéril que sean adecuados para la esterilización por vapor. Los sistemas de barrera estéril deben ser conformes a ISO 11607-1. Para la validación se utilizaron Steriking See-Through Heat Sealable Rolls (K953776).

ESTERILIZACIÓN

Información

- Proteja el producto y el envase para esterilizar de los daños mecánicos.
- Emplee un esterilizador que cumpla con los requisitos de la norma DIN EN 285 o DIN EN 13060.

Esterilización validada por el fabricante

- Esterilizar el producto por vapor mediante un proceso de vacío fraccionado.
- Tiempo de exposición 5 min a una temperatura de esterilización de 134 °C.
- El tiempo de secado es de 10 min.
- Para la validación se utilizó el autoclave Tuttner ELARA 11-D (K090783).

VIDA ÚTIL



ADVERTENCIA

Cuando los productos se utilizan en pacientes con sospecha de enfermedades príónicas, puede existir un riesgo elevado de transmisión. En dichos casos, el médico decidirá si se elimina el producto (véase el apartado "Eliminación") o se reprocessa de acuerdo con las directivas nacionales.

El fin de la vida útil de los productos reutilizables está determinado básicamente por el desgaste y el daño causados por el uso.

La vida útil del producto documentada por el fabricante es de 5 años a partir de la fecha de fabricación. El producto podrá reutilizarse hasta 100 veces a lo largo de este período.

Todo uso posterior del producto será responsabilidad del usuario y, antes de la utilización, deberá comprobarse conforme al capítulo "Inspección".

Utilizable hasta: ver etiqueta del producto.

CONDICIONES DE ALMACENAMIENTO Y TRANSPORTE



ATENCIÓN

- Proteger del calor y guardar en un lugar seco.
- Proteger de la luz solar y de las fuentes de luz.

SERVICIO TÉCNICO

Antes de devolver los productos sanitarios para reclamación o reparación, deben haber sido sometidos a un reprocessamiento completo a fin de excluir cualquier riesgo para el personal del fabricante y para terceros. Por razones de seguridad, el fabricante se reserva el derecho a rechazar productos sucios o contaminados.

MANTENIMIENTO

El mantenimiento del producto sanitario únicamente debe ser realizado por personal con conocimientos técnicos, calificación y los medios necesarios para la correcta realización de esta tarea. Después del mantenimiento del producto sanitario, las características estructurales y funcionales esenciales de seguridad y funcionalidad deben ser comprobadas, en la medida en que puedan haberse visto afectadas por el mantenimiento.

Para una reparación rápida por el fabricante, rogamos devolver el producto sanitario con una descripción detallada del defecto.

ELIMINACIÓN

El producto usado o defectuoso se debe eliminar de acuerdo con las normas legales nacionales e internacionales aplicables.



ATENCIÓN

- El producto puede estar contaminado con sustancias potencialmente infecciosas de origen humano.

ESPECIFICACIONES DEL PRODUCTO

REF	Paciente	Resucitador	Mascarilla	Bolsa reservorio de O2	Tubo de oxígeno	Unidad de envasado
88-10-100	Adulto	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190		#5	2500 ml	200 cm		
88-10-200	Niño	450 ml	-	-	-	
88-10-290		#3	2500 ml	200 cm		
88-10-300	Bebé	280 ml	-	-	-	
88-10-390		#1	600 ml	200 cm		

CARACTERÍSTICAS TÉCNICAS

Paciente	Bebé	Niño	Adulto
Resistencia inspiratoria	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O} @ 60 \text{ l/min}$		
Resistencia espiratoria	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O} @ 60 \text{ l/min}$		
Válvula limitadora de presión	40 cmH ₂ O		
Válvula del paciente	22 mm D.E. / 15 mm D.I.		
Espacio muerto	$\leq 5 \text{ ml} + 10\% \text{ del volumen suministrado}$	$\leq 5 \text{ ml} + 10\% \text{ del volumen suministrado}$	$\leq 5 \text{ ml} + 10\% \text{ del volumen suministrado}$
Volumen respiratorio	$\geq 20 \text{ ml}$	$\geq 150 \text{ ml}$	$\geq 600 \text{ ml}$

Conversión de unidades de presión: 1 hPa = 1,01973 cmH₂O = 0,75000 mmHg

Caudal de oxígeno	Concentración de oxígeno administrada		
Resucitador Grupo de pacientes	Prueba funcional Bebé	Prueba funcional Niño	Prueba funcional Adulto
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Cada uno con bolsa reservorio de O2 montada.

Eesti

KASUTUSOTSTARVE

Patsientide kunstliku hingamise tagamiseks.

Kliiniline kasu: patsientide hingamine ja hapnikuga varustamine

Patsientide sihtrühm:

Patsient	Kehakaal
Imik	$< 5 \text{ kg}$
Laps	5 - 20 kg
Täiskasvanu	$> 20 \text{ kg}$

Kasutuskoht: kliinik ja eelkliinik

NÄIDUSTUSED

Iga piiratud hingamifunktsiooniga hädaolukord või hüopksia tundemärgid. Muid näidustusi ei ole teada.

VASTUNÄIDUSTUSED

Pole teada.

OHUTUSUJUHISED



- Enne toote kasutamist legege hoolikalt kasutusjuhendit, järgige seda ja hoidke see hilisemaks järelvaatamiseks alles.



- Toodet tohib kasutada ainult meditsiinilise väljaõppega personal.

- Kasutaja ja/või patsient peab käigist seoses tootega esinenud töötest vahetujumistest teatama tootjale ning kasutaja ja/või patsient tegevuskohalt Euroopa Liidu liikmesriigi pädevale ametiasutusele (või vastava riigi pädevale ametiasutusele, juhul kui juhtum leib aset väljaspool Euroopa Liidu).

- Enne iga kasutusorda tuleb kontrollida visuaalselt, kas tootel esineb kahjustusi (pragused, rebendeid jms), ning läbi viia toimivuskontroll (vt peatükki "Toimivuskontroll"). Puudustega toote peab andma jäätmekäitusse.

- Klappid (1 ja 2 (vataa peatükki "Assembly")) asjatundmatu montaaž võib mõjustada jöödlust.

- Ärge eemalda rõhupiirajat (6).

- Taaskasutatav toode tuleb enne iga kasutusorda täielikult eeltöödelda (vt peatükki "Eeltöötlus").

- Reservuaarikott ja hapnikuvoolik on ette nähtud ühekordseks kasutamiseks ning neile ei tohi teha eeltöötlust uesti kasutamiseks. Eeltöötlus mõjutab nende toodete toimivust. Taaskasutamine kätkeb endas nakkuse ohputontsialti.

- Kasutage ainult ettevõtte VBM üksikosade originaale. Kui kasutatakse teiste tootjate üksikosi, võib see meditsiiniseadme toimivust negatiivselt mõjutada. Selle eest tootja vastutust enda kanda ei võta.



- Seade ei ole kölklik MRT jaoks.

TOIMIVUSKONTROLL

Hingamiskoti korrektseks toimimiseks tuleb enne iga kasutust klappide toimist järgmiselt kontrollida:

Reservuaarkotti on vaja selleks, et lõpetada järgnevad kontrolltegevused:

1.0 Imiklapp (2):

- Köigepealt vajutage hingamiskott ühe käega kokku ja seejärel sulgege teise käega hingamiskoti sisse-/väljahingamisklapp (1). Lövdvange taas haaret hingamiskoti ümber.

Hingamiskoti kiire taastäitumine näitab, et imiklapi (2) kaudu imatakse piisavalt öhku.

- Sulgege hingamiskoti sisse-/väljahingamisklapp (1) ja piüüde hingamiskotti uesti kokku vajutada.

Sissetõmbeklapp (2) hoiab õhu tagasisiivolu tõhusalt ära siis, kui hingamiskotti pole võimalik mõõduka jõuga kokku vajutada või kui hingamiskotti kompressooni puhul pääseb õhk kätte ja hingamiskoti kaela vahelt välja.

2.1 Sisse-/väljahingamisklapp (rõhupiiraja suletud asendis) (1):

- Hoidke reservuaarkotti sisse-/väljahingamisklappi (1) kohal ja vajutage pööralga reservuaarkoti ühendusele.

Jäljige, et ühendus sisse-/väljahingamisklappi (1) ja reservuaarkoti vahel oleks tihe.

- Vajutage hingamiskott teise käega mitu korda kokku. Kontrollige, et huulik (4) kompressiooni ajal avaneb.

Reservuaarkoti täitumine näitab, et sisse-/väljahingamisklapp (1) juhib õhku tõhusalt patsiendi.

- b)** Vajutage sisse-/väljahingamisklapiga (1) ühendatud ja täitunud reservuaarkoti kokku, jälgides seejuures lameklappi (5). Lameklapi (5) ülestõusmine kinnitat, et õhk pääseb atmosfääri asjakohaselt, selle asemel et uesti hingamiskotti jöuda.

2.2 Sisse-/väljahingamisklapp (röhupiiraja avatud asendis)

- Sulgege sisse-/väljahingamisklapp (1) pööralaga ja vajutage hingamiskotti mitu korda kokku. Hingamiskotti saab kokku pakkida ning röhupiiraja (6) nähtav ja kuuldas avanemine näitab selle korrektset toimimist.

3.0 Reservuaarklap (sissetõmbeklapis) (2):

- a)** Selleks, et täita reservuaarkott ümbruskonna õhuga, toimige sarnaselt kui ülalkirjeldatud sammu 2.1.a) puhul.
 - Pistke täidetud reservuaarkott sissetõmbeklapi (2) otsa ja vajutage reservuaarkotile.
- Membraani (7) nähtav ülestõusmine reservuaarkoti kokkuvajutamisel nätab, et reservuaarkott lasab üleliigset hingamisgaasi tõhusalt atmosfääri.
- b)** Selleks, et täita reservuaarkott ümbruskonna õhuga, toimige sarnaselt kui ülalkirjeldatud sammu 2.1.a) puhul.
 - Paigutage täidetud reservuaarkott sissetõmbeklapiile (2).
 - Vajutage hingamiskotti mitu korda kokku ja laske taas lahti, kuni reservuaarkott on lame ja tühi. Hingamiskotti kiire uesti täitumine näitab, et õhu imemine membraani (8) kaudu toimub tõhusalt.

KASUTAMINE

- Valikuline: ühendage reservuaarkott ja hapnikuvoolik hingamiskotiga.
- Ühendage sisse-/väljahingamisklapp maskiga.
- Ühendage hapnikuvoolik reguleeritud hingamiskotiga.
- Seadistage hapniku juurdevooluaste. Reservuaarkott rullub juurdevoolu ajal täielikult lahti ja langeb peaaegu kokku, kui kokkuvajutatud hingamiskott sissehingamisel täästab.
- Enne patsiendi ühendamist kontrollige hingamiskoti toimimist ja veenduge, et köik ühendused on korrekted. Jälgige sissetõmbeklappi, reservuaarkotti ja sisse-/väljahingamisklappi kölgis hingamisaaside; mingit ebatihedust ei tohi esineda.
- Asetage mask kindlasti üle patsiendi suu ja nina niit, et see sulgeb ülemised hingamiste õhukindlalt. Maski mittekorrekts istu korral on kunstlik hingamine mõjustatud.
- Hingamise ajal hoidke mask oma kohal.
- Vajutage hingamiskotti kokku, et anda hingetõmme. Patsiendi rinnaku töösüsteemi näitab sissehingamist.
- Laske hingamiskott lahti, et võimaldada patsiendil välja hingata. Rinnaku langemine näitab väljahingamist.
- Kui hingamiskott kasutamise ajal saastub, tuleb see kohe kõrvaldada.

ETTEVALMISTUS (PUHASTAMINE, DESINFITSEERIMINE, STERILISEERIMINE)

Üldised juhised

- Üldvalmistust toode tarvitakse mitteteriilsetena ja see tuleb enne iga kasutuskorda täielikult ette valmistada.
- Tootja ei võta enda konda vastutust kahjustuste eest, mis on tekkinud asjatundmatu taastöötuse töötu.
- Kasutaja kohustuseks on oma meetod või seadmed ja tarvikud vastavalt validereeria ning validereeritud parametriteest iga taastöötuse puhul kinni pidada.
- Toimivus on töondatud sõltumatu ja akrediteeritud kontrollimislabori poolt.
- Tõhusus taastöötuseks ei tohi tootele jäädva ulatuslikke kuivanud jäädva ja need tuleb vahetult pärast kasutamist eemaldada.
- Silikoontooted ei tohi õlidle ega määretega kokku puutuda.

PUHASTAMINE/DESINFITSEERIMINE

Puhastamine/desinfitseerimine seadme abil

Juhised

- Kasutage deioniseeritud vett.
- Kasutage puhastus- ja desinfitseerimisseadeid, mis vastab standardile ISO 15883.
- Validiereerimiseks kasutati seadet Miele PG8581 koos korvigaga Miele A 105.
- Ärge kasutage kuivatustvhahendeid.

Tootja poolt valideeritud toimimisviisi

- Võtke hingamiskott ja lisatarvikud vastavalt skeemile ("Assembly") üksikosa-deks lahti.

2. Pane toode injektorikärusse:

Seade/lisatarvik	Asukoht injektorikärus
Hingamiskott Mask	Ühendatud injektoridüüsiga
Sisse-/väljahingamisklapp Imlakipp	Söelalusel (lahutage tooted üksikuteks osadeks; kinnitage kattevõrguga).

ETTEVAATUST

- Tagada tuleb köikide õönsuste tõhus läbiloputamine, kasuta selleks vastavat injektoridüüsi.

3. Käivitage programm järgmiste parameetritega:

- Eelnev loputamine veega temperatuuril 20 °C, hoideag 1 minut.
- Puhastamine temperatuuril 55 °C, hoideag deioniseeritud vee ja leelise reaktsiooni ja pindaktiiveid aineld ning ensüüme sisaldaava puhastusvahendiga 5 minutit. Validierimiseks kasutati puhastusvahendit Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; kogus: 0,5% (5 ml/l)).
- Loputamine deioniseeritud veega (max 100 KBE/ml) temperatuuril 20 °C, hoideag 1 minutit.
- Termiline desinfitseerimine deioniseeritud veega temperatuuril 90 °C kuni 95 °C kestusega 5 minutit.
- Uurivatamine temperatuuril 100 °C kestusega 10 minutit.
- Uurige, kas esineb nähtavat mustust. Juhul kui see on vajalik, siis korraage taastöötlust.
- Kök osad peavad enne kokkupanekut olema kuivad ja ilma kahjustusteta (praod, rebendid jms). Pange hingamiskott ja lisatarvikud vastavalt skeemile ("Assembly") kokku.

ETTEVAATUST

Patsiendi ventiilis võib olla ainult üks huulikulapp.

6. Kontrollige toodet vastavalt peatükki "Kontroll" ja valmistage see steriliseerimiseks ette (vaata peatükki "Pakend").

KONTROLL

- Pärast desinfitseerimist kontrollige toodet kahjustuste suhtes (praod, rebendid jne).

Puidustega toode tuleb kasutusest körvvaldast (vaata peatükki "Jäätmekäitus").

PAKEND

- Ühendusdetale ei tohi steriliseerida, kui need on kokku pandud teiste ühendusdetaliide/toodetega.
- Toode tuleb pärast puhastus- ja desinfitseerimisprotsessi pakendada auruga steriliseerimiseks sobivatesse steriliile barjäri süsteemidesse. Steriliile barjäri süsteemid peavad vastama standardile ISO 11607-1. Validierimiseks kasutati toodet SteriKling See-Through Heat Sealable Rolls (K953776).

STERILISEERIMINE

Juhised

- Kaitiske toodet või steriliseerimispakendit mehaaniliste kahjustuste eest.
- Kasutage sterilisaatorit, mis täidab standardi DIN EN 285 või DIN EN 13060 nööudeid.

Tootja poolt valideeritud steriliseerimine

- Steriliseerige toode aursteriliseerimise teel fraktsioneeritud vaakummeetodil.
- Töötlemisaeg 5 minutit steriliseerimistemperatuuril 134 °C.
- Kuivamisajaks on 10 minutit.
- Valideerimiseks kasutati autoklaavi Tuttnauer ELARA 11-D (K090783).

KASUTUSKESTUS

HOIATUS

Toodete kasutamise korral patsientidel, kellel oletatakse prioonihaugust, võib tekkida kõrge ülekandumise risk. Sellisel juhul jääb arsti äränägemisele, kas saata toode jäätmekäitusse (vaata peatükki "Jäätmekäitus") või taastöödelda seda vastavalt riigisisesetele eeskirjadele.

Toote kasutuskestuse lõpp määratatakse taaskasutatavate toodete puhul põhimõtteliselt kasutamisest tingitud kulumise ja kahjustuse järgi.

Toote tootja poolt dokumenteeritud kasutuskestus on tootmiskuupäevast alates 5 aastat. Tootet saab kasutuseks jooksul töödelda kuni 100 korda.

Toote sellele järgneva ikagordse edasise kasutamise eest vastutab kasutaja ja tootet tuleb eelnelt kontrollida vastavalt peatükis "Kontrollime juhistele. Kõlblik kuni: vt toote etiketti.

LADUSTUS- JA TRANSPORTIMISTINGIMUSED



ETTEVAATUST

- Kaitse kuumuse eest ja ladustage kuivas kohas.
- Kaitse pääkesevalguse ja valgusalikate eest.

TEENINDUS

Tootja töötajate ja kõrvalistel isikute ohustamise vältimeks peavad reklamatsooni/parandamiseks tagasisaadetavad meditsiinitooted olema eelnevalt läbinud kogu taastöötusprosessi. Tootja jätab endale õiguse määrdunud ja saastunud tooted ohutusest tingitud kaalutlustel tagasi lükata.

TEHNOHOOLDUS

Meditsiiniseadeid tohivad hoidada ainult isikud, kellel on selle ülesande nõuetekohaseks täitmiseks vajalikud teadmised, eeldused ja vahendid. Pärast meditsiiniseadme remontimist peab kontrollima ohutuse ja toimivuse seisukohalt olulisi konstruktsioonilisi ja funktsionaalseid tunnuseid, kuna tehnoloolduse meetmed võisid neid möjustada.

Selleks, et tootja saaks toodet võimalikult kiiresti remontida, tuleb meditsiiniseade saata koos vea võimalikult täpse kirjeldusega.

JÄÄTMEKÄITLUS

Kasutatud või puudustega toode tuleb kohaldatavate riigisiseste ja rahvusvaheliste õigusaktide säätete kohaselt kasutusest kõrvadada.



ETTEVAATUST

- Toode võib saastuda potentsiaalselt nakkavate inimperitoonide aninetega.

TOOTE SPETSIFIKATSIOONID

REF	Patsient	Hingamiskott	Mask	Reservuaarkott	Hapnikuvaoolik	Pakkeühik
88-10-100	Täiskasvanu	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190			#5	2500 ml	200 cm	
88-10-200	Laps	450 ml	-	-	-	
88-10-290			#3	2500 ml	200 cm	
88-10-300	Imik	280 ml	-	-	-	
88-10-390			#1	600 ml	200 cm	

TEHNILISED ANDMED

Patsient	Imik	Laps	Täiskasvanu
Sissehingamise takistus	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O} @ 60 \text{ l/min}$		
Väljahingamise takistus	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O} @ 60 \text{ l/min}$		
Röhupiiraja klapp	40 cmH ₂ O		
Sisse-/väljahingamisklapp	22 mm väisläbimõõt / 15 mm siseläbimõõt		
Surnud ala	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ lisatavast mahust}$	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ lisatavast mahust}$	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ lisatavast mahust}$
Hingamismaht	$\geq 20 \text{ ml}$	$\geq 150 \text{ ml}$	$\geq 600 \text{ ml}$

Röhuühikute ümberarvutus: 1 hPa = 1,01973 cm H₂O = 0,75006 mmHg

Hapniku juurdevoolevaste	Edastatava hapniku kontsentratsioon		
Hingamiskott Patsiendirühm	Testkasutus Imik	Testkasutus Laps	Testkasutus Täiskasvanu
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Koos hapnikureservaarkotiga.

Suomi

KÄYTÖTARKOITUS

Potilaiden manuaaliseen ventiloointiin.

Kliininen hyöty: potilaiden ventiloointi ja hapensaanti.

Kohdepotilasryhmä:

Potilaus	Paino
Vauvat	< 5 kg
Lapset	5 - 20 kg
Aikuiset	> 20 kg

Käyttöpaikka: sairaala ja ensiapu

INDIKAAFIOT

Hätäpaukset, joissa hengitystoiminta on rajoittunut tai esiintyv hypoksian merkejä.

Muita indikaatioita ei tunneta.

VARSTA-AIHEET

Ei tunneta.

TURVALLISUUSOHJEITA



- Lue käytöohjeet huolellisesti ennen tuotteen käyttöä, noudata niitä ja säälytä myöhempää tarvetta varten.
- Vain koulutettu lääketieteellinen henkilökunta saa käyttää tuotetta.
- Käyttäjän ja/tai potilaan on ilmoitettava kaikista tuotteen käytön yhteydessä ilmenneistä vakuavista vaaratilanteista valmistrojalle ja sen EU-maan toimivaltaiselle viranomaiselle (tai maan toimivaltaiselle viranomaiselle, jos loukaantuminen tapahtuu EU-alueen ulkopuolella), johon käyttäjä ja/tai potilas on sijoittautunut.
- Laite on tarkastettava aina ennen käyttöä silmämääritseisienvuorien (halkeamien, vikojen jne.) varalta, ja sille on tehtävä toimintatarkastus (katso kohta "Toimintatarkastus"). Viallinen tuote on hävitettävä.
- Epäasiainmukaisesti asennetut venttiilit (1 ja 2 (katso luku "Assembly")) voivat heikentää laitteen tehoa.
- Paineenrajoitinta (6) ei saa irrottaa.
- Uudelleenkäytettävä tuote on uudelleenkäsiteltävä kokonaan aina ennen käyttöä (katso luku "Uudelleenkäsitteily").
- Säälytöpussi ja happyleku ovat kertakäyttöisiä eikä niitä saa uudelleenkäsitellä. Näiden tuotteiden uudelleenkäsitteily vaikuttaa haitallisesti niiden toimintaan. Uudelleenkäytö johtaa infektiokeravaan.
- Käytä vain alkuperäisiä VBM-osiia. Muiden valmistajien osien käytäminen voi vaikuttaa negatiivisesti lääkinnällisen laitteen toimintaan. Valmistaja ei vastaa tällaisesta käytöstä.
- Tuote ei sovellu käytettäväksi magneettikuvauksessa.



TOIMINTATARKASTUS

Hengityspalteen oikea toimintakyky on varmistettava tarkastamalla venttiiliin toiminta aina ennen käyttöä seuraavalla tavalla:

Säälytöpussi tarvitaan seuraavaksi kuvatuissa tarkastustoimenpiteissä:

1.0 Imuventtiili (2):

- Painele ensin hengityspalteja yhdellä kädellä ja sulje sitten hengityspalteen potilasventtiili (1) toisella kädellä. Vapauta ote hengityspalteesta.

Hengityspalteen laajeneminen nopeasti uudelleen ilmaisee, että imuventtiili (2) kautta metää riittävästi ilmaa.

- Sulje hengityspalteen potilasventtiili (1) ja yrity painella hengityspalteetta.

Jos hengityspalteja ei voida painaa kokoon kohtalaisella voimalla tai jos hengityspalteen puristuessa käden ja hengityspalteen pussin kaulan välistä vuotta ilmaa, imuventtiili (2) estää tehokkaasti ilman takaisinvirtauksen.

2.1 Potilasventtiili (suljettu paineenrajoitin) (1):

- Pidä säälytöpussia potilasventtiili (1) pääällä ja paina säälytöpussin liitintää peukalolla.
- Varmista, että potilasventtiili (1) ja säälytöpussin välinen liitintä on tiivis.

Painele hengityspalteja toisella kädellä useita kertoja. Varmista, että huuliventtiili (4) avautuu kokoon puristumisen aikana.

Säälytöpussin täytötoasta ilmaisee, että potilasventtiili (1) johtaa ilmaa tehokkaasti potilaaseen.

- Painele potilasventtiili (1) kiinnitetty ja täysinäistä säälytöpussia ja tarkkaile samalla läppäventtiili (5).

Läppäventtiili (5) nousemisen vahvistaa, että ilmaa haittu asianmukaisesti ympäristöön sen sijaan, että se palautuisi hengityspalteeseen.

2.2 Potilasventtiili (avattu paineenrajoitin)

- Sulje potilasventtiili (1) peukalolla ja painele hengityspalteja useita kertoja. Hengityspalteen voi puristaa kokoon, ja paineenrajoitimen (6) avautuminen kuuluvasti ja näkyvästi ilmaisee, että se toimii oikein.

3.0 Säälytönttili (imuventtiilissä) (2):

- Täytä säälytöpussi ympäristööillä edellä vaiheessa 2.1a) kuvatulla tavalla.

Kiinnitä täytetty säälytöpussi imuventtiiliin (2) ja paina säälytöpussia. Kalvon (7) nousemisen näkyvästi säälytöpussin paineleimisen aikana ilmaisee, että säälytöpussi johtaa ylimääräisen hengityskasvun tehokkaasti ympäristöön.

- Täytä säälytöpussi ympäristööillä edellä vaiheessa 2.1a) kuvatulla tavalla.

Kiinnitä täytetty säälytöpussi imuventtiiliin (2).
Painele hengityspalteja ja vapauta se useita kertoja, kunnes säälytöpussi on tyhjä ja liitteä. Hengityspalteen laajeneminen nopeasti uudelleen ilmaisee, että kalvon (8) kautta metää tehokkaasti ilmaa.

KÄYTTÖ

- Valinnaisesti: Liitä säälytöpussi ja happyleku hengityspalteeseen.
- Liitä maski potilasventtiiliin.
- Liitä happyleku säädetettäväksi happylhäiteeseen.
- Sääädä happy virtausnopeus. Säälytöpussi tyhjenee sisäänvirtauksen aikana kokonaan ja painuu lähestulkoon kokoona, kun taas kokoon painunut hengityspalte jällyttää jälleen uloshengityksen aikana.
- Tarkista hengityspalteen toiminta ennen sen liittämistä potilaaseen ja varmista, että kaikki liitokset ovat oikein. Tarkalleen imuventtiili, säälytöpussia ja potilasventtiiliä kaikissa venttiilitoivalliteissa; niissä ei saa olla vuotoja.
- Aseta maski tukevalt potilaan suun ja nenän päälle niin, että se sulkee ylähengitystiet ilmatiiviisti. Jos maski ei ole oikeassa asennossa, sillä on haitallinen valkuutus ventilaatioon.
- Pidä maski paikallaan ventilation aikana.
- Anna yksi henkäs painamalla hengityspalteja. Potilaan rintakehän nousemin ilmaisee sisähengityksyn.
- Vapauta hengityspalte, jotta potilas voi hengittää ulos. Potilaan rintakehän laskeminen ilmaisee uloshengityksen.
- Jos hengityspalte likaantuu käytön aikana, se on puhdistettava välittömästi.

UUDELLEENKÄSITTELY (PUHDISTUS, DESINFIOINTI, STERILOINTI)

Yleiset ohjeet

- Uudelleenkäytettävä tuote toimitetaan steriloimattoman, ja se on uudelleenkäsiteltävä kokonaan aina ennen käyttöä.
- Valmistrojai ei vastaa epäasiainmukaisesta uudelleenkäsitteelystä johtuvista vaurioista.
- On käyttäjän vastuulla varmistaa käytettyjen menetelmien, tuotteiden ja lisävarusteiden asianmukaisuus ja noudattaa validoituja asetuksia aina jokaisen uudelleenkäsitteilyyn yhteydessä.
- Riippumaton ja valtuuttetu koe laboratorio on todistanut menetelmien tehon.
- Tehokkaan uudelleenkäsitteelyn takaamiseksi näkyvien epäpuhtauksien ei saa antaa kuivaa tuotteen pintaan, vaan ne on poistettava heti käytön jälkeen.
- Silikonituotteet eivät saa joutua kosketukseen öljyjen ja rasvojen kanssa.

PUHDISTUS / DESINFIOINTI

Koneellinen puhdistus / desinfiointi

Ohjeita

- Käytä ionipuhdistettua vettä.
- Käytä ISO 15883 -standardin mukaista puhdistus- ja desinfioointilaitetta.
- Validointiin käytettiin Miele PG8581- ja Cabinet Miele A 105 -laitetta.
- Alä käytä kuivatustaineita.

Valmistajan vahvistama menetelytapa

- Pura hengityspalte ja lisävarusteet yksittäisiin osiin kaavion ("Assembly") mukaisesti.
- Tuotteen asettaminen suihkutusvaunuun:

Laite/lisävaruste	Asettelu suihkutusvaunuissa
Hengityspalje Maski	Liitetyt suihkutusuuittimeen
Potilasventtiili Imuventtiili	Korissa (pura laitteet osiin; suojaus suojaaverkolla)



HUOMIO

- Varmista kaikkien onteloiden tehokas huuhtelu käyttämällä ainamukaista suihkutusuuittinta.

3. Käynnistä ohjelma seuraavilla asetuksilla:

- EsihuuhTELU vedellä 20 °C:ssa, altitusaika 1 min.
 - PuhdistUS 55 °C:ssa, altitusaika 5 min ionipuhdistetulla vedellä sekä emäksillä ja tensidi- ja entsympohjaisella puhdistusaineella. ValidoiNtiin käytettiin puhdistusainetta Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; annostelu: 0,5 % (5 ml/l)).
 - HuuhtELU ionipuhdistetulla vedellä (enintään 100 pmy/ml) 20 °C:ssa, altitusaika 1 min.
 - LämpödesinfioINTI 90 - 95 °C:ssa 5 min ionipuhdistetulla vedellä.
 - Kuivaus 100 °C:ssa 10 min.
4. Tarkasta, näkyykö tuotteesta likaa. Toista uudelleenkäsitteily tarvittaessa.
5. Kaikkein osien on oltava kuivia ja vaurioitumattomia (esim. ei halkeamia tai murtumia) ennen niiden uudelleenasennusta. Asenna hengityspalje ja lisävarusteet kaavion ("Assembly") mukaisesti.



HUOMIO

PotilasventtiiliSää saa olla vain yksi huuliventtiili.

6. Tarkasta tuote kohdan "Tarkastukset" ohjeiden mukaan ja valmistele se steriloointia (katso luku "PakkauS").

TARKASTUKSET

- Tuote on tarkastettava vaurioiden (esim. halkeamien tai murtumien) varalta desinfioinnin jälkeen.
 - Viallinen tuote on hävitettävä (katso luku "HävitäMINEN").
- PAKKAUSt**
- Liitososia ei saa steriloida liitettyinä toisiin liitososiin tai laitteisiin.
 - Tuote on pakattava puhdistu- ja desinfiointiprosessin päätteeksi höyryste-riointiin soveltuviin sterielihin estojärjestelmii. Steriiliin estojärjestelmien on oltava yhdenmukaisia ISO 11607-1 -standardin kanssa. ValidoiNtiin käytettiin Steriking See-Through Heat Sealable Rolls -tuotetta (K953776).

STERILOINTI

Ohjeita

- Suojaa tuote tai sterilointipakkauks mekaanisilta vaurioilta.

- Käytä sterilointilaitetta, joka täyttää DIN EN 285- tai DIN EN 13060 -standardin vaatimukset.

Valmistajan vahvistama steriointi

- Tuote on höyrysteriloitava jaksottaisella tyhjiömenetelmällä.
- Altitusaika on 5 min 134 °C:n steriointilämpötilassa.
- Kuivausaika on 10 minuuttia.
- ValidoiNtiin käytettiin Tuttnauer ELARA 11-D -autoklaavia (K090783).

KÄYTTÖIKÄ



VAROITUS

Tuotteiden käytöstä potilaalla, joilla epääillään prionisairauutta, saatetaa seurata suuri tarvittariski. Siinä tapauksessa on lääkärin harkinnassa joko hävittää tuote (katso luku "HävitäMINEN") tai uudelleenkäsitellä se maakohtaisten määräysten mukaisesti.

Uudelleenkäytettävien tuotteiden käyttöön päättyminen määräytyy pääasiassa käytöstä aiheutuvan kulumisen ja vaurioitumisen perusteella.

Valmistajan dokumentoima tuotteen käyttöikä on 5 vuotta valmistuspäivämääristä alkaen. Käyttöön kulussa tuotteen voi uudelleenkäsitellä enintään 100 kertaa.

Tuotteen käyttäminen tämän jälkeen on käyttäjän vastuulla, ja tuote on sitä ennen tarkastettava kohdan "Tarkastukset" mukaisesti.

Viimeinen käyttöpäivämäärä: katso laitteen etiketti.

SÄILYTYS- JA KULJETUSOLOSUHTEET



HUOMIO

- Säilytä lämmöltä suojauduta kuivassa paikassa.
- Suojaa auringonvalolta ja valonlähteiltä.

HUOLTO

Ennen kuin lääkinnälliset laitteet lähetetään valmistajalle reklamaation tai korjaustarvien vuoksi, nille on suoritettava koko uudelleenkäsitely, jotta niistä ei voi aiheuttaa vaaraa valmistajan henkilökunnalle eikä kolmansille osapuollel. Turvallisuussystä valmistaja pidättää olkeuden kieltyytyä vastaanottamasta epäpuhtaita ja kontaminointeita tuotteita.

KUNNOSSAPITO

Lääkinnällistä laitetta saatavat huoltaa ainostaan henkilöt, joilla on huoltoon vaadittava teknisen tiedot, pätevyys ja välineet. Lääkinnällisen laitteen turvallisuuden ja toimintakyyn kannalta tärkeät rakenteelliset ja toiminnolliset ominaisuudet on tarkastettava huollon jälkeen siltä osin kuin niihin voidaan vaikuttaa huoltotoimenpiteissä.

Toimitta tuotteen mukana yksityiskohtainen lääkinnällisen laitteen vikakuvaus, jotta valmistaja voi nopeammin korjata laitteen.

HÄVITÄMINEN

Käytetty tai puuttuvaltu tuote on hävitettävä sovellettavien maakohtaisten ja kansainvälisen lakisääteisten määräysten mukaisesti.



HUOMIO

- Luote voi olla kontaminointunut ihmisperäisistä, mahdollisesti tarvitaan varallisia materiaaleista.

TUOTETIEDOT

REF	Potilas	Hengityspalje	Maski	Saliopussi	Hapipletku	Pakkausk-sikö
88-10-100	Aikuiset	1500 ml	-	-	-	1
			#5	2500 ml	200 cm	
88-10-200	Lapset	450 ml	-	-	-	
			#3	2500 ml	200 cm	
88-10-300	Vauvat	280 ml	-	-	-	
			#1	600 ml	200 cm	

TEKNISET TIEDOT

Potilas	Vauvat	Lapset	Aikuiset
Sisähengitysvastus	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O} @ 60 \text{ l/min}$		
Ulosengitysvastus	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O} @ 60 \text{ l/min}$		
Paineenrajoitusventtiili	$40 \text{ cmH}_2\text{O}$		
Potilasventtiili	Ulkokalk. 22 mm / sisähalk. 15 mm		
Kuollut tila	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ syötetystä tilavuudesta}$	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ syötetystä tilavuudesta}$	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ syötetystä tilavuudesta}$
Ventiloittilavuus	$\geq 20 \text{ ml}$	$\geq 150 \text{ ml}$	$\geq 600 \text{ ml}$

Paineeyksiköiden muuntaminen: 1 hPa = $1,01973 \text{ cmH}_2\text{O} = 0,75006 \text{ mmHg}$

Hapen virtausnopeus	Annettua happipitoisuus		
Hengityspalje Potilasryhmä	Testikäyttö Vauvat	Testikäyttö Lapset	Testikäyttö Aikuiset
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Asennettula happisäiliöpussilla.

Français

USAGE PRÉVU

Pour la ventilation manuelle des patients.

Avantage clinique : ventilation et approvisionnement en oxygène des patients

Groupe cible de patients :

Patient	Poids
Bébé	< 5 kg
Enfant	5 - 20 kg
Adulte	> 20 kg

Lieu d'utilisation : clinique et préclinique

INDICATIONS

Chaque urgence caractérisée par une altération de la fonction respiratoire ou des signes d'hypoxie.

Aucune indication supplémentaire connue.

CONTRE-INDICATIONS

Aucune contre-indication connue.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ



- Lire attentivement le manuel d'utilisation avant d'utiliser le dispositif et le respecter. À garder pour pouvoir le relire plus tard.
- Le dispositif doit être utilisé uniquement par du personnel médical qualifié.
- L'utilisateur et/ou le patient doivent signaler tout incident grave en lien avec le dispositif au fabricant et aux autorités compétentes du pays membre de l'UE (ou aux autorités compétentes de leur pays en cas d'incident survenu à l'extérieur de l'UE) dans lequel réside l'utilisateur et/ou le patient.
- Avant chaque utilisation, procéder à un contrôle visuel du dispositif pour s'assurer qu'il ne présente pas de dommages (fissures, ruptures, etc.) et à un contrôle fonctionnel (voir le chapitre « Contrôle fonctionnel »). Un dispositif défectueux doit être mis au rebut.
- Tout montage incorrect des valves (1 et 2 (voir chapitre « Assembly »)), peut altérer l'efficacité du dispositif.
- Ne pas démonter le limiteur de pression (6).
- Le dispositif réutilisable doit être complètement traité avant chaque utilisation (voir le chapitre « Traitement »).



- Le réservoir et le Tube Oxygène sont à usage unique et ne doivent pas être traités. Tout traitement altère le fonctionnement de ces dispositifs. Toute réutilisation comporte un risque potentiel d'infection.
- Utiliser uniquement les composants VBM originaux. L'utilisation de composants d'autres fabricants peut détériorer le fonctionnement du dispositif médical. Dans ce cas, le fabricant décline toute responsabilité.



- Non compatible avec l'IRM.

CONTRÔLE FONCTIONNEL

Afin de garantir le bon fonctionnement de l'insufflateur, les fonctions de la valve doivent être contrôlées avant chaque utilisation, comme suit :

Un réservoir d'oxygène est requis pour l'exécution de la procédure de contrôle suivante :

1.0 Valve d'admission (2) :

- Commencer par comprimer l'insufflateur d'une main, puis obturer la valve patient (1) de l'insufflateur avec l'autre main. Relâcher l'insufflateur.

Une réexpansion rapide de l'insufflateur indique qu'une quantité d'air suffisante est aspirée par la valve d'admission (2).

- Obturer la valve patient (1) de l'insufflateur et essayer de comprimer l'insufflateur.

Si une force modérée ne suffit pas à comprimer l'insufflateur ou si de l'air s'échappe entre la main et le col de l'insufflateur lors de la compression, la valve d'admission (2) empêche tout reflux d'air.

2.1 Valve patient (limiteur de pression en position fermée) (1) :

- a) ▶ Maintenir un réservoir d'oxygène au-dessus de la valve patient (1) et presser le raccord du réservoir d'oxygène avec le pouce.
- ▶ Veiller à ce que le raccord entre la valve patient (1) et le réservoir d'oxygène soit étanche.
- ▶ Comprimer l'insufflateur à plusieurs reprises avec l'autre main. S'assurer que l'embout buccal (4) s'ouvre lors de la compression.

Le remplissage du réservoir d'oxygène indique que la valve patient (1) conduit l'air vers le patient.

- b) ▶ Comprimer le réservoir d'oxygène rempli et attaché à la valve patient (1) tout en observant la membrane annulaire (5).

Si la membrane annulaire (5) se soulève, alors l'air s'échappe correctement dans l'atmosphère au lieu de retourner dans l'insufflateur.

2.2 Valve patient (limiteur de pression en position ouverte)

- ▶ Obturer la valve patient (1) avec le pouce et comprimer l'insufflateur à plusieurs reprises. L'insufflateur se comprime et le limiteur de pression (6) s'ouvre en émettant un son, indiquant qu'il fonctionne correctement.

3.0 Valve du réservoir d'oxygène (dans la valve d'admission) (2) :

- a) ▶ Remplir le réservoir d'oxygène d'air ambiant en procédant comme à l'étape 2.1a) ci-dessus.
- ▶ Emboîter le réservoir d'oxygène rempli sur la valve d'admission (2) et presser le réservoir d'oxygène.
- La membrane (7) se soulève lors de la compression du réservoir d'oxygène, indiquant que le réservoir d'oxygène rejette correctement le gaz respiratoire excrétaire dans l'atmosphère.
- b) ▶ Remplir le réservoir d'oxygène d'air ambiant en procédant comme à l'étape 2.1a) ci-dessus.
- ▶ Placer le réservoir d'oxygène rempli sur la valve d'admission (2).
- ▶ Comprimer l'insufflateur à plusieurs reprises et relâcher jusqu'à ce que le réservoir d'oxygène soit plat et vide. Une réexpansion rapide de l'insufflateur indique qu'une quantité d'air suffisante est aspirée par la membrane (8).

UTILISATION

- ▶ Facultatif : raccorder le réservoir et la tubulure d'oxygène à l'insufflateur.
- ▶ Raccorder le masque à la valve patient.
- ▶ Raccorder la tubulure d'oxygène à une source d'oxygène réglementée.
- ▶ Régler le débit d'oxygène. Le réservoir d'oxygène se déploie complètement lors de l'afflux et se rétracte presque entièrement, puis l'insufflateur comprimé se remplit à nouveau pendant l'expiration.
- ▶ Avant de le raccorder au patient, contrôler le fonctionnement de l'insufflateur et s'assurer que tous les raccords sont corrects. Observer la valve d'admission, le réservoir d'oxygène et la valve patient lors de toutes les phases de respiration ; aucune fuite ne doit survenir.
- ▶ Placer le masque fermement sur la bouche et le nez du patient de manière à ce qu'il ferme hermétiquement les voies aériennes du patient supérieures. Un positionnement incorrect du masque compromet la ventilation.
- ▶ Maintenir le masque en place pendant la ventilation.
- ▶ Comprimer l'insufflateur afin de déclencher l'inspiration. Le soulèvement de la paroi thoracique indique l'inspiration du patient.
- ▶ Relâcher l'insufflateur afin de laisser le patient expirer. L'abaissement de la paroi thoracique indique l'expiration.
- ▶ Toute impureté déposée sur l'insufflateur lors de l'utilisation doit être immédiatement éliminée.

TRAITEMENT (NETTOYAGE, DÉSINFECTION, STÉRILISATION)

Informations générales

- Le dispositif réutilisable est fourni non stérilisé et doit être complètement traité avant chaque utilisation.
- Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages résultant d'un traitement inapproprié.
- Il incombe à l'utilisateur de valider ses procédures ou les appareils et accessoires et de respecter les paramètres validés pendant chaque cycle de traitement.
- L'efficacité a été prouvée par un laboratoire indépendant et homologué.
- Pour un traitement efficace, les saletés importantes ne doivent pas sécher sur le dispositif et doivent être éliminées immédiatement après son utilisation.
- Ne pas mettre les dispositifs en silicone en contact avec de l'huile et de la graisse.

NETTOYAGE / DÉSINFECTION

Nettoyage/désinfection en machine

NB

- Utiliser de l'eau déionisée.
- Utiliser un laveur-désinfecteur conforme à la norme ISO 15883.
- Un laveur-désinfecteur Miele PG8581 avec le chariot Miele A 105 ont été utilisés pour la validation.
- Ne pas utiliser d'agents de séchage.

Procédure validée par le fabricant

1. Démonter l'insufflateur et les accessoires suivant le croquis (« Assembly »).
2. Placer le dispositif dans le chariot à injection :

Dispositif/accessoires	Placement dans le chariot à injection
Insufflateur Masque	Raccordés à une buse d'injecteur
Valve patient Valve d'admission	Dans un panier (démonter les composants ; recouvrir d'un filet de protection)



ATTENTION

- S'assurer que tous les espaces creux soient bien lavés, utiliser à cet effet une buse d'injecteur appropriée.

3. Démarrer le programme avec les paramètres suivants :

- a. Prélavage à l'eau à 20 °C, durée d'exposition de 1 min.
- b. Nettoyage à 55 °C, durée d'exposition de 5 min dans de l'eau déionisée et un agent de nettoyage à base de donneurs d'acidité, de tensioactifs et d'enzymes. Le détergent Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH ; dosage : 0,5 % [5 ml/l]) a été utilisé pour la validation.
- c. Rinçage à l'eau déionisée (max. 100 ufc/ml) à 20 °C, durée d'exposition de 1 min.
- d. Désinfection thermique à 90 °C - 95 °C pendant 5 min avec de l'eau déionisée.
- e. Séchage à 100 °C pendant 10 min.

4. Contrôler que le dispositif ne présente aucune souillure visible. Si nécessaire, répéter le traitement.
5. Avant d'être réassemblées, toutes les pièces doivent être sèches et en parfait état (fissures, ruptures, etc.). Remonter l'insufflateur et les accessoires suivant le croquis (« Assembly »).



ATTENTION

- Il ne doit y avoir qu'un embout buccal dans la valve patient.

6. Vérifier le dispositif conformément au chapitre « Contrôle » et le préparer pour la stérilisation (voir le chapitre « Emballage »).

CONTRÔLE

- ▶ Vérifier après la désinfection si le dispositif est endommagé (fissures, ruptures, etc.).

Un dispositif défectueux doit être mis au rebut (voir le chapitre « Élimination »).

EMBALLAGE

- Les éléments de liaison doivent être détachés des autres éléments de liaison/dispositifs pour la stérilisation.
- ▶ Une fois nettoyé et désinfecté, le dispositif doit être emballé dans des systèmes de barrière stérile adaptés à la stérilisation à la vapeur. Les systèmes de barrière stérile doivent être conformes à la norme ISO 11607-1. Des gaines transparentes thermoscellées Steriking (K953776) ont été utilisées pour la validation.

STÉRILISATION

NB

- Protéger le dispositif et l'emballage de stérilisation d'éventuels dommages mécaniques.
- Utiliser un stérilisateur qui répond aux exigences de la norme DIN EN 285 ou DIN EN 13060.

Stérilisation validée par le fabricant

- Le dispositif doit être stérilisé à la vapeur suivant un procédé à vide fractionné.
- La durée d'exposition est de 5 min à une température de stérilisation de 134 °C.
- Le temps de séchage est de 10 min.

• Un autoclave Tuttnauer ELARA 11-D (K090783) a été utilisé pour la validation.

DURÉE DE VIE



AVERTISSEMENT

L'utilisation des dispositifs sur des patients chez lesquels on soupçonne une maladie à prions entraîne éventuellement un risque élevé de transmission. Dans ce cas, le médecin détermine si le dispositif doit être mis au rebut (voir le chapitre « Élimination ») ou traité conformément aux directives nationales.

La fin de la durée de vie des dispositifs réutilisables est déterminée par l'usure et les dommages dus à leur utilisation.

La durée de vie du dispositif documentée par le fabricant est de 5 ans à compter de la fabrication. Le dispositif peut être traité jusqu'à 100 reprises au cours de cet intervalle.

Toute utilisation ultérieure du dispositif relève de la responsabilité de l'utilisateur et le dispositif doit être contrôlé au préalable conformément au chapitre « Contrôle ».

Utilisable jusqu'au : voir étiquette du dispositif.

CONDITIONS DE STOCKAGE ET DE TRANSPORT



ATTENTION

- Protéger de la chaleur et stocker dans un endroit sec.
- Protéger de la lumière du soleil et de toute source de lumière.

ENTRETIEN

Avant d'être retournés pour réclamation/réparation, les dispositifs médicaux doivent être soumis au procédé de traitement complet afin d'éliminer tout risque pour le personnel du fabricant et de tiers. Pour des raisons de sécurité, le fabricant se réserve le droit de refuser des dispositifs souillés ou contaminés.

MAINTENANCE

La maintenance de ce dispositif médical doit uniquement être assurée par des personnes qualifiées disposant des connaissances et des moyens nécessaires pour son exécution correcte et remplissant les conditions requises. Après réparation, les caractéristiques fonctionnelles et de construction essentielles pour la sécurité et le bon fonctionnement du dispositif doivent être contrôlées dans la mesure où elles peuvent être influencées par les travaux de réparation.

Pour pouvoir être réparé rapidement par le fabricant, le dispositif doit être retourné accompagné d'une description du problème la plus précise possible.

ÉLIMINATION

Un dispositif usagé ou défectueux doit être éliminé conformément aux dispositions légales nationales et internationales en vigueur.



ATTENTION

- Le dispositif peut être contaminé par des substances potentiellement infectieuses d'origine humaine.

SPÉCIFICATIONS DU DISPOSITIF

REF	Patient	Insufflateur	Masque	Réservoir d'O ₂	Tubulure d'oxygène	Unité de conditionnement	
88-10-100	Adulte	1500 ml	-	-	-	1	
88-10-190			#5	2500 ml	200 cm		
88-10-200	Enfant	450 ml	-	-	-		
88-10-290			#3	2500 ml	200 cm		
88-10-300	Bébé	280 ml	-	-	-		
88-10-390			#1	600 ml	200 cm		

CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Patient	Bébé	Enfant	Adulte
Résistance inspiratoire		≤ 5 cmH ₂ O @ 60 l/min	
Résistance expiratoire		≤ 5 cmH ₂ O @ 60 l/min	
Limiteur de pression		40 cmH ₂ O	
Valve patient		D.E. 22 mm / D.I. 15 mm	
Espace mort	≤ 5 ml + 10 % du volume ajouté	≤ 5 ml + 10 % du volume ajouté	≤ 5 ml + 10 % du volume ajouté
Volumes de ventilation	≥ 20 ml	≥ 150 ml	≥ 600 ml

Conversion des unités de pression : 1 hPa = 1,01973 cmH₂O = 0,75006 mmHg

Débit d'oxygène	Concentration en oxygène administrée		
Insufflateur Groupe de patients	Test Bébé	Test Enfant	Test Adulte
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Avec réservoir d'oxygène monté.

Hrvatski

NAMJENA

Ručna ventilacija pacijenata.

Klinička korist: ventilacija i oksigenacija pacijenata

Ciljna grupa pacijenata:

Pacijent	Tjelesna težina
Beba	< 5 kg
Dijete	5 - 20 kg
Odrasla osoba	> 20 kg

Mjesto primjene: klinika i pretklinika

INDIKACIJE

Svakitihan slučaj s ograničenom funkcijom disanja ili znacima hipoksije.

Druge indikacije nisu poznate.

KONTRAINDIKACIJE

Nisu poznate.

SIGURNOSNE NAPOMENE



• Prije primjene proizvoda trebate pažljivo pročitati upute za uporabu, pridržavati se njihova sadržaja i sačuvati ih radi kasnijih konzultacija.



• Proizvod smije primjenjivati samo medicinski obrazovanoj osoblje. • Korisnik i/ili pacijent mora sve štetne događaje, čija je pojava vezana uz primjenu ovog proizvoda, prijaviti proizvođaču i nadležnom tijelu države članice EU (odnosno nadležnom tijelu dotične države, koja nije članica EU, ako je događaj u njoj nastupio) u kojoj korisnik i/ili pacijent ima prebivalište.

• Prije svake uporabe provjerite da se mora vizualno provjeriti u pogledu oštećenja (ima li lukotina, prijeloma itd.) i podvrнутi provjeri funkcioniranja (pogledajte poglavlje "Provjera funkcije"). Neispravan proizvod mora se zbrinuti.

• Nestrucna montaža ventila (1 i 2 (pogledajte poglavlje "Assembly")) može umanjiti učinak. • Nemojte demontirati ograničavač tlaka (6).

• Ovaj proizvod za višekratnu uporabu mora se potpuno ponovno obraditi prije svake primjene (pogledajte poglavlje "Ponovna obrada").

• Vrećica i crijevo za kisik namijenjeni su za jednokratnu uporabu i ne smiju se ponovo obradivati. Ponovno obrada negativno utječe na funkciju ovih proizvoda. Ponovna uporaba nosi potencijalni rizik od infekcije.

• Rabite samo originalne rezervne dijelove proizvođača VBM. Uporaba rezervnih dijelova drugih proizvođača može negativno utjecati na funkciju ovog medicinskog proizvoda. Proizvođač ne jamči za tako nastale štete.



• Proizvod nije prikladan za MRT.

PROVJERA FUNKCIJE

Radi osiguranja pravilnog funkcioniranja balona za umjetno disanje prije svake primjene moraju se na sljedeći način provjeriti funkcije ventila:

Za provođenje postupaka provjere opisanih u nastavku neophodno je imati vrećicu:

1.0 Usisni ventil (2):

a) ▶ Prvo jednom rukom stisnite balon za umjetno disanje, a potom drugom rukom zatvorite ventil za pacijenta (1) na balonu. Otpustite balon za umjetno disanje.

Brzo ponovno širenje balona ukazuje na uspješan ulazak zraka kroz usisni ventil (2).

b) ▶ Zatvorite ventil za pacijenta (1) na balonu za umjetno disanje i pokušajte ponovno stisnuti balon.

Ako umjereno jakim stiskom ne možete stisnuti balon za umjetno disanje ili ako zrak iz komprimiranog balona izlazi između vaše ruke i vrata balona to znači da usisni ventil (2) učinkovito sprječava povrat zraka.

2.1 Ventil za pacijenta (ograničavač tlaka u zatvorenom položaju)

(1):

- a) ▶ Vrećicu postavite iznad ventila za pacijenta (1) i palcem ju pritisnite na odgovarajući priključak za vrećicu.
 - ▶ Vodite računa da spoj između ventila za pacijenta (1) i vrećice mora biti nepropustan.
 - ▶ Drugom rukom još nekoliko puta stisnite balon za umjetno disanje. Pripribučni ventil (4) mora se otvarati tijekom kompresije.
- ▶ Punjenje vrećice ukazuje na to da ventil za pacijenta (1) uspješno vodi zrak prema pacijentu.

- b) ▶ Napunjenu vrećicu koju čvrsto držite na ventilu za pacijenta (1) stisnite promatrajući pri tome ventil sa zaklopkom (5). Podizanjem ventila sa zaklopkom (5) potvrđuje se pravilno ispuštanje zraka u atmosferu, bez vrcajanja u balon za umjetno disanje.

2.2 Ventil za pacijenta s ograničavačem tlaka (ograničavač tlaka u otvorenom položaju)

- ▶ Palcem zatvorite ventil za pacijenta (1) i više puta stisnite balon za umjetno disanje. Balon za umjetno disanje može se komprimirati, a vidljivo i čujno otvaranje ograničavača tlaka (6) ukazuje na njegovo pravilno funkcioniranje.

3.0 Ventil vrećice (u usisnom ventilu) (2):

- a) ▶ Vrećicu napunite vanjskim zrakom postupajući na način opisan u gornjem koraku 2.1.a).
 - ▶ Napunjenu vrećicu navucite na usisni ventil (2) pa je pritisnite. Vidljivo podizanje membrane (7) pri stiskanju vrećice ukazuje na uspješno ispuštanje suvišnog plina za disanje iz vrećice u atmosferu.
- b) ▶ Vrećicu napunite vanjskim zrakom postupajući na način opisan u gornjem koraku 2.1.a).
 - ▶ Napunjenu vrećicu postavite na usisni ventil (2).
 - ▶ Više puta stisnite i ponovno pustite balon za umjetno disanje sve dok vrećica ne bude sploštena i prazna. Brzo ponovno širenje balona ukazuje na uspješan ulazak zraka kroz membranu (8).

PRIMJENA

- ▶ Opcionalo: Vrećicu i crijevo za kisik priključite na balon za umjetno disanje.
- ▶ Masku priključite na ventil za pacijenta.
- ▶ Crijevo za kisik priključite na regulirani izvor kisika.
- ▶ Namjeste stopu protoka kisika. Vrećica se uslijed dotoka kisika potpuno raširi, a gotovo sasvim skupi kada se prethodno stisnuti balon za umjetno disanje raširi tijekom izdijasa.
- ▶ Prije nego što stavite balon za umjetno disanje na pacijenta provjerite njegovu funkciju i uvjerite se da su svi spojevi ispravni. Pri tome u svim fazama disanja osobitu pozornost obratite na usisni ventil, vrećicu i ventil za pacijenta; na njima ne smije dolaziti do gubitka zraka.
- ▶ Masku čvrsto položite preko usta i nosa pacijenta tako da u gornje dišne putove ne može ulaziti zrak. Ako maska ne pranja kako treba umjetno se disanje ne može pravilno provesti.
- ▶ Držite masku u pravilnom položaju tijekom ventilacije.
- ▶ Stisnite balon za umjetno disanje kako biste izazvali prvi udah. Podizanje prsnog koša pacijenta ukazuje na udisanje.
- ▶ Pustite balon za umjetno disanje kako biste pacijentu dopustili izdijasanje. Spuštanje prsnog koša pacijenta ukazuje na izdijasanje.
- ▶ Ako se tijekom uporabe balon za umjetno disanje onečisti, nečistoću smješta uklonite.

PRIPREMA (ČIŠĆENJE, DEZINFKECIJA, STERILIZACIJA)

Opće napomene

- Ovaj proizvod za višekratnu uporabu isporučuje se nesterilan, a prije svake primjene mora se potpuno ponovno obraditi.
- Proizvođač ne preuzima nikakvu odgovornost za štete nastale uslijed nestručne ponovne obrade.
- Korisnik je sam odgovoran za validiranje postupka odn. uređaja i pribora i pri svakoj se ponovnoj obradi treba pridržavati validiranih parametara.
- Djelotvornost tog postupka dokazana je u neovisnom i ovlaštenom laboratoriju za ispitivanje.
- Kako bi se postigla učinkovita ponovna obrada, grubi ostaci nečistoće ne smiju se osušiti na proizvod i moraju biti uklonjeni neposredno nakon primjene proizvoda.
- Proizvodi od silikona ne smiju doći u dodir s uljima i mastima.

ČIŠĆENJE / DEZINFKECIJA

Strojno čišćenje / dezinfekcija

Napomene

- Upotrebljavajte deioniziranu vodu.
- Upotrebljavajte uredaj za čišćenje i dezinfekciju koji odgovara normi ISO 15883.
- Za validaciju je primijenjen uredaj Miele PG8581 s jedinicom Cabinet Miele A 105.
- Nemojte upotrebljavati sredstva za sušenje.

Postupak koji je validira proizvođač

1. Balon za umjetno dihanje i pribor rastavite na pojedinačne dijelove prema priloženoj ilustraciji ("Assembly").
2. Postavite proizvod u injektorsku kolicu:

Proizvod/pribor	Mjesto u injektorskim kolicima
Balon za umjetno dihanje	Spojena na injektorsknu mlaznicu
Maska	

OPREZ

- Mora se osigurati učinkovito ispiranje svih šupljina, radi toga upotrebljavajte odgovarajuću mlaznicu injektor-a.

3. Pokrenite program sa sljedećim parametrima:

- a. Predispisirajte vodom na 20 °C, vrijeme zadržavanja 1 min.
 - b. Pranje na 55 °C, vrijeme zadržavanja 5 min, deioniziranim vodom i sredstvom za pranje na bazi donora lužnosti, surfaktanata i enzima. Za validaciju je primijenjeno sredstvo za pranje Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; doziranje: 0,5 % (5 ml/l)).
 - c. Ispiranje deioniziranim vodom (maks. 100 KBE/ml) na 20 °C, vrijeme zadržavanja 1 min.
 - d. Termička dezinfekcija na 90 °C - 95 °C tijekom 5 min, deioniziranim vodom.
 - e. Sušenje na 100 °C tijekom 10 min.
4. Provjerite ima li vidljive nečistoće. Ako je potrebno, ponovite ponovnu obradu.
5. Svi dijelovi prije ponovnog sastavljanja proizvoda moraju biti suhi i neoštećeni (bez pukotina, prijeloma itd.). Balon za umjetno dihanje i pribor sastavite prema priloženoj ilustraciji ("Assembly").

OPREZ

- U ventilu za pacijenta smije se nalaziti samo jedan prirubnički ventil.

6. Proizvod provjerite prema poglavljju "Provjera" i pripremite za sterilizaciju (pogledati poglavlje "Pakiranje").

PROVJERA

- Nakon dezinfekcije vizualno provjerite je li proizvod oštećen (ima li pukotine, lomava itd.).

Neispravan proizvod mora se zbrinuti (vidjeti poglavlje "Zbrinjavanje").

PAKIRANJE

- Adapteri i drugi spojni dijelovi prilikom sterilizacije ne smiju biti utaknuti u druge adaptore i spojne dijelove/proizvode.
- Nakon postupka čišćenja i dezinfekcije proizvod se radi sterilizacije parom mora zapakirati u odgovarajuće sustave sterilne barijere. Sustavi sterilne barijere moraju odgovarati normi ISO 11607-1. Za validaciju su primjenjeni Steriking See-Through Heat Sealable Rolls (K953776).

STERILIZACIJA

Napomene

- Proizvod odn. pakiranje za sterilizaciju zaštite od mehaničkih oštećenja.
- Upotrijebite sterilizator koji ispunjava zahtjeve norme DIN EN 285 ili DIN EN 13060.

Način sterilizacije koji je validira proizvođač

- Proizvod sterilizirajte parnom sterilizacijom postupkom frakcioniranog vakuuma.
- Vrijeme izlaganja iznosi 5 min na temperaturi sterilizacije od 134 °C.
- Vrijeme sušenja iznosi 10 min.
- Za validaciju je primijenjen autoclav Tuttnauer ELARA 11-D (K090783).

VIJEK TRAJANJA



UPOZORENJE

Ako se proizvod primjenjuju na pacijentima kod kojih se sumnja na priinsku bolest, može postojati veliki rizik od prijenosa te bolesti. U takvom slučaju liječnik mora sam odlučiti hoće li proizvod zbrinuti (pogledati poglavlje "Zbrinjavanje") ili će ga obraditi u skladu s državnim propisima.

Vijek trajanja kod proizvoda za višekratnu uporabu u najvećoj mjeri ovisi o istrošenosti proizvoda i stupnju oštećenja uslijed njegove primjene.

Rok trajanja proizvoda koji je dokumentirao proizvođač iznosi 5 godina računajući od datuma proizvodnje. Proizvod se tijekom roka trajanja može obraditi do 100 puta.

Korisnik sam snosi odgovornost za svaku daljnju primjenu proizvoda, a proizvod se prije primjene mora provjeriti u skladu s poglavljem "Provjera".

Upotrijebivo do: pogledajte načinjenučnu proizvoda.

UVJETI ČUVANJA I TRANSPORTA



OPREZ

- Čuvati zaštićeno od topline i na suhom mjestu.
- Zaštititi od izravne sunčeve svjetlosti i izvora svjetlosti.

SERVIS

Prije povrata radi reklamacije/popravka medicinski proizvodi moraju proći cjelokupni postupak ponovne obrade kako bi se isključilo svako ugrožavanje zaposlenika proizvođača i trećih osoba. Proizvođač iz sigurnosnih razloga može odbiti zaprimanje onečišćenih i kontaminiranih proizvoda.

ODRŽAVANJE

Održavanje medicinskog proizvoda u ispravnom stanju dopušteno je samo osobama koje posjeduju potrebu stručnost, sve uvjete i sredstva potrebne za propisno obavljanje tog zadatka. Nakon dovođenja medicinskog proizvoda u ispravno stanje moraju se provjeriti svi konstruktivni i funkcionalni čimbenici važni za njegovu sigurnost i funkcionalnost na koje je popravak mogao imati bilo kakav utjecaj.

Brza obrada servisnog zahtjeva od strane proizvođača moguća je samo ako se uz medicinski proizvod dostavi po mogućnosti potpuno precizan opis pogreške.

ZBRINJAVANJE

Upotrijebljeni ili neispravan proizvod mora se zbrinuti sukladno primjenjivim državnim i međunarodnim zakonskim propisima.



OPREZ

- Proizvod može biti kontaminiran potencijalno infektivnim tvarima ljudskog podrijetla.

SPECIFIKACIJE PROIZVODA

REF	Pacijent	Balon za umjetno dihanje	Maska	Vredica	Cijev za kisk	Jedinica pakiranja
88-10-100	Odrasla osoba	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190			#5	2500 ml	200 cm	
88-10-200	Dijete	450 ml	-	-	-	
88-10-290			#3	2500 ml	200 cm	
88-10-300	Beba	280 ml	-	-	-	
88-10-390			#1	600 ml	200 cm	

TEHNIČKI PODATCI

Pacijent	Beba	Dijete	Odrasla osoba
Otpor udisaja	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O}$ pri 60 l/min		
Otpor izdisaja	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O}$ pri 60 l/min		
Ventil za ograničenje tlaka	40 cmH ₂ O		
Ventil za pacijenta	22 mm P.V. / 15 mm U.P.		
Mrtvi prostor	$\leq 5 \text{ ml} + 10\%$ dopremljenog volumena	$\leq 5 \text{ ml} + 10\%$ dopremljenog volumena	$\leq 5 \text{ ml} + 10\%$ dopremljenog volumena
Volumen umjetnog disanja	$\geq 20 \text{ ml}$	$\geq 150 \text{ ml}$	$\geq 600 \text{ ml}$

Pretvorba jedinica za tlak: 1 hPa = 1,01973 cmH₂O = 0,75006 mmHg

Stopa protoka kisika	Koncentracija isporučenog kisika		
Balon za umjetno disanje Skupina pacijentata	Testni rad Beba	Testni rad Dijete	Testni rad Odrasla osoba
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

S postavljenom vrećicom za kisik.

Magyar

AZ ESZKÖZ RENDELTELTELÉSE

Betegek kézi lélegeztetésére.

Klinikai felhasználás: Betegek lélegeztetése és oxigénellátása

Betegcsoport:

Beteg	Testsúly
Csecsemő	$< 5 \text{ kg}$
Gyermekek	5 - 20 kg
Felnőtt	$> 20 \text{ kg}$

Felhasználási hely: klinika és preklinika

JAVALLATOK

Minden, korlátozott légesfunkcióval járó vagy a hipoxia jeleit mutató vész-helyzet.

További javallatok nem ismertek.

ELLENJAVALLATOK

Nem ismertek.

BIZTONSÁGI FIGYELMEZTETÉSEK

-  • A termék használata előtt figyelmesen olvassa el a használati utasítást, tartsa be az abban foglaltakat, és őrizze meg későbbi használatra.
-  • A termék csak gyógyászati területen képzett személyzet használhatja.
- A felhasználó és/vagy a beteg köteles minden, a termékkel kapcsolatban fellépő súlyos váratlan eseményt a gyártónak, valamint a felhasználó és/vagy a beteg letélepítés helye szerinti EU-tagállam illetékes hatóságának (illetve az EU-n kívül történt esemény esetén az adott ország illetékes hatóságának) jelenteni.
- A termék minden használat előtt szemrevételezéssel ellenőrizni kell, és még kell győződni az építései (nincs-e rajta repedés, töres stb.), valamint működési ellenőrzésnek kell alávetni (lásd a „Működési ellenőrzés” című fejezetet). A hibás terméket hulladékkel kell kezelni.
- A szelépek (1 és 2 (lásd az „Assembly” című fejezetet)) szakszerűen összeszerelése határványosan befolyásolhatja a teljesítményt.
- A nyomáshatárolót (6) tilos szétszerelni.
- Az újrafelhasználható termék minden használat előtt teljes mértékben elő kell készíteni a használatra (lásd az „Előkészítés” című fejezetet).
- A rezervárszakot és az oxigéntömlőt egyszeri használatra terveztek, és nem készíthetők elő újból használatra. Az újból használatra való előkészítés káros hatással van ezeknek a termékeknél a működésre. Az újrafelhasználás a fertőzés potenciális kockázatával jár.
- Kizárolag eredeti VBM alkatrészeket használjon. Ha más gyártótól származó alkatrészeket használ, az negatívan befolyásolhatja az orvostechnikai eszköz működését. A gyártó nem vállalja ezért a felelősséget.
- • A termék nem MR-kompatibilis.

MŰKÖDÉSI ELLENŐRZÉS

A lélegeztető ballon megfelelő működésre való alkalmasságának biztosítása érdekében minden használat előtt ellenőrizni kell a szelépek működését általában szerint:

Az alább ismertetett vizsgálatokat eljárás elvégzéséhez szükség van egy rezervórázsákra:

1.0 Szívószelép (2):

- ▶ Először nyomja össze az egyik kezével a lélegeztető ballont, és ezután zárja el a lélegeztető ballon betegszelépét (1) a másik kezével. Oldja ki ismét a lélegeztető ballon fogantyúját.
- A lélegeztető ballon gyors újból kitágulása azt jelzi, hogy hatékony a levegő szívószelépen (2) át történő besziványa.

- b)** ▶ Zára el a lélegeztető ballon betegszelepét (1), és próbálja meg összennyomni a lélegeztető ballont.
Ha a lélegeztető ballon méréséket erőfektéssel nem nyomható össze, vagy ha a lélegeztető ballon összenyomásakor levegő távozik a kéz és a lélegeztető ballon nyaka között, a szívószelep (2) hatékonyan gátolja a levegő visszarámlását.

2.1 Betegszelep (a nyomáshatároló zárt helyzetben) (1):

- a) ▶ Tartson egy rezervázsákat a betegszelep (1) fölén, és a hüvelykujjával nyomja rá a rezervázsák csatlakozójára.
▶ Ügyeljen a betegszelep (1) és a rezervázsák közötti csatlakozás tömítettségére.
▶ A másik kezével többször nyomja össze a lélegeztető ballont. Gondoskodjon róla, hogy az összenyomás közben az ajakszelep (4) kinyiljon. A rezervázsák feltöltődése azt mutatja, hogy a betegszelep (1) hatékonyan vezeti a levegőt a beteghez.
- b) ▶ Nyomja össze a betegszelepnél (1) tartott és feltöltött rezervázsákat, és közben figyelje a lebegő szelepet (5).
A lebegő szelép (5) felemelkedése megerősíti, hogy a levegő ahelyett, hogy ismét a lélegeztető ballonna kerülne, megfelelőn távozik a légkörbe.

2.2 Betegszelep (a nyomáshatároló nyitott helyzetben)

- ▶ Zára el a betegszelepet (1) a hüvelykujjával, és nyomja össze többször a lélegeztető ballont. A lélegeztető ballon összenyomható, és a nyomáshatároló (6) látható és hallható kinyilása annak megfelelő működését jelzi.

3.0 A rezervoár szelepe (a szívószelepen) (2):

- a) ▶ A rezervázsák környezeti levegővel való feltöltéséhez járjon el a fenti 2.1.a) lépésekben leírtaknak megfelelően.
▶ Húzza rá a feltöltött rezervázsákat a szívószelepre (2), és azt nyomja rá a rezervázsáakra.
A membrán (7) látható felemelkedése a rezervázsák összenyomásakor azt jelzi, hogy a rezervázsák a felesleges légzsízi gázt hatékonyan kibocsátja a légkörbe.
- b) ▶ Ahhoz, hogy egy rezervázsákat megtöltsön környezeti levegővel, járjon el a fenti 2.1.a) lépésekben leírtaknak megfelelően.
▶ Erősítse rá a feltöltött rezervázsákat a szívószelepre (2).
▶ Nyomja össze és ereszse el többször a lélegeztető ballont, amíg a rezervázsák lapos és üres nem lesz. A lélegeztető ballon gyors újból kitágulása azt jelzi, hogy hatékony a levegő membránon (8) át történő beszívása.

HASZNÁLAT

- ▶ Opcionális: a rezervázsákat és az oxigéntömlőt csatlakoztassa a lélegeztető ballonhoz.
▶ Kösse össze egymással a maszkot és a betegszelepet.
▶ Csatlakoztassa az oxigéntömlőt egy szabályozott oxigénforráshoz.
▶ Állítsa be az oxigénáramlási sebességet. A rezervázsák a beáramlás során teljesen szétfájnak, és gyorsan összeesik, amikor az összenyomott lélegeztető ballon a kilégzés során újra feltöltődik.
▶ A beteg való csatlakoztatás előtt ellenőrizze a lélegeztető ballon működését, és gondoskodjon róla, hogy minden csatlakoztatás megfelelő legyen. minden lélegeztetési fázisban figyelje meg a szívószelepet, a rezervázsákat és a betegszelepet – nem fordulhat elő szívárgás.
▶ Helyezze fel a maszket szorosan a beteg szájára és orrára úgy, hogy légmentesen lehessen a felső légutat. A maszk nem megfelelő illeszkedése esetén hátrányosan befolyásolja a lélegeztést.
▶ A lélegeztetés alatt a maszket a helyén kell tartani.
▶ Nyomja össze a légeztető ballont egy rövid lélegeztetvételhez. A beteg mellkasának felemelkedése a hélezést jelzi.
▶ A légeztető ballon eleresztésével hagyja a beteget kilélegezni. A mellkas lesüllyedése a kilégzést jelzi.
▶ Ha a használat során a légeztető ballon beszennyeződik, a szennyeződést azonnal el kell távolítani.

ELŐKÉSZÍTÉS (TISZTÍTÁS, FERTŐTLENÍTÉS, STERILIZÁLÁS)

Általános megjegyzések

- A járufelhasználható termék nem sterilén kerül forgalomba, és minden használat előtt teljes mértékben elő kell készíteni a használatra.
- A gyártó nem vállal felelősséget a nem szakszerű előkészítésből eredő károkért.
- A felhasználó kötelezettsége, hogy az eljárását, illetve az eszközöket és a tartozékokat megfelelően validálja, és a validált paramétereket minden előkészítés során betartsa.

- A hatásosságot egy független, akkreditált vizsgálólaboratóriumban igazolják.
- A hatékony előkészítés érdekében nem szabad hagyni a nagyobb szennyeződéseket rászáradni a termékre – ezeket közvetlenül a használat után el kell távolítani.
- A szilikontermékek nem érintkezhetnek olajokkal és zsírokkal.

TISZTÍTÁS/FERTŐTLENÍTÉS

Gépi tisztítás/fertőtlenítés

Megjegyzések

- Használjon ionmentes vizet.
- Az ISO 15883 szabványnak megfelelő tisztító- és fertőtlenítőkészüléket használjon.
- A validáláshoz Miele PG8581-et használták Cabinet Miele A 105-tel.
- Ne használjon szárítóanyagot.

A gyártó által validált eljárásmenetek

- Bontsa alkatrészeire a lélegeztető ballont és a tartozékokat a vázlat („Assembly”) szerint.
- A termék elhelyezése a befecskendező egységen:

Termék/tartozék	A befecskendező egységben való elhelyezés
Lélegeztető ballon Maszk	Egy befecskendező fűvökához csatlakoztatva
Betegszelep Szívószelep	Egy szűrőtálcában (a termékek alkatrészre bontása; biztosítás fedőhálóval)

FIGYELEM

- Biztosítani kell az összes üreg hatékony átöblítését, ehhez megfelelő befecskendező fűvökával kell használni.

- Indítsa el a programot az alábbi paraméterekkel:
 - Elöblítés vízzel 20 °C-on, behatási idő: 1 perc.
 - Tisztítás ionmentes vízzel és lúgosítóval, felületaktivitiv anyagokat és enzimek tartalmazó tisztítótárcsával 55 °C-on, behatási idő: 5 perc. A validáláshoz a Neodisher® MediClean Forte tisztítószert használták (Dr. Weigert GmbH; adagolás: 0,5 % (5 ml/l)).
 - Öblítés ionmentes vízzel (max. 100 CFU/ml) 20 °C-on, behatási idő: 1 perc.
 - Termikus fertőtlenítés 90 - 95 °C-on, 5 percig, ionmentes vízzel.
 - Szárítás 100 °C-on, 10 percig.
- Ellenorízze, hogy nincs-e látható szennyeződés. Ha szükséges, ismételje meg az előkészítést.
- Az összeszerelés előtt minden alkatrésznek száraznak és sérülésemmentesnek (repedés- és törésementesek stb.) kell lennie. Szerelje össze a lélegeztető ballont és a tartozékokat a vázlat („Assembly”) szerint.

FIGYELEM

A betegszelepen csak egy ajakszelep lehet.

- Ellenorízze a terméket az „Ellenorzés” című fejedeletben leírtaknak megfelelően, és készítse elő a sterilizáláshoz (lásd a „Csomagolás” című fejedeletet).

ELLENŐRZÉS

- ▶ A fertőtlenítés után győződjön meg a termék sérülésemmentességről (nincs-e rajta repedés, törés stb.).
- A hibás termék hulladékként kell kezelni (lásd az „Ártalmatlanítás” című fejedeletet).

CSOMAGOLÁS

- Az összekötőelemek összeszerelt állapotban nem sterilizálhatók más összekötőelemekkel/termékekkel együtt.
- ▶ A termék a tisztítási és fertőtlenítési eljárás után csomagolja a gőzsterilizáláshoz alkalmas sterilgárt-rendszerének. A sterilgárt-rendszernek meg kell felelniük az ISO 11607-1 szabványnak. A validáláshoz a Steriking See-Through Heat Sealable Rolls (K953776) terméket használták.

STERILIZÁLÁS

Megjegyzések

- Övja a terméket, illetve a sterilizációs csomagolást a mechanikai sérülésekkel.
- Olyan sterilizátorról használjon, amely megfelel a DIN EN 285 vagy a DIN EN 13060 szabvány követelményeinek.

A gyártó által validált sterilizáció eljárás

- A termék gőzsterilizálás után, frakcionált vákuumos eljárással sterilizálja.
- Az exponíciós idő 5 perc, 134 °C-os sterilizálási hőmérséklet mellett.

- A száradási idő 10 perc.
- A validáláshoz Tuttnauer ELARA 11-D (K090783) autoklávot használtak.

ÉLETTARTAM



FIGYELMEZETTÉS

A termékek olyan betegeknél történő használata esetén, akiknél fennáll a prionbetegség gyanúja, magas lehet az átvitel kockázata. Ilyen esetben az orvos megítélezésre van bizva, hogy a terméket haladékezeljék (lásd az „Ártalmatlanítás” című fejezetet), vagy elvégezzék a nemzeti szabályozásnak megfelelő előkészítését.

A termékélettartam végét az újrafelhasználható termékek esetében alapvetően a használat miatti kopás és károsodás határozza meg.

A termék gyártó által dokumentált élettartama a gyártástól számított 5 év. A termék élettartama alatt akár 100 alkalommal is elvégezhető az előkészítés. A termék minden további használata a felhasználó felelőssége, és a termékkel előzetesen ellenőrizni kell az „Ellenorzs” című fejezetben leírtaknak megfelelően.

Felhasználható: lásd a termék címkejét.

TÁROLÁSI ÉS SZÁLLÍTÁSI FELTÉTElek



FIGYELEM

- Hőtől védve, száraz helyen tárolando.
- Napfénytől és fényforrásoktól távol tartandó.

SZERVIZELÉS

A gyártó dolgozóira és harmadik felekre leselkedő veszélyek kockázatának kizárása érdekében a panasz miatt, illetve javításra visszaküldött orvostechnikai eszközökkel előzetesen alá kell venni a teljes előkészítési eljárásnak. A gyártó fenntartja magának a jogot arra, hogy a szennyezett termékek javítását/kezelését biztonsági okokból elutasítja.

KARBANTARTÁS

Az orvostechnikai eszközök karbantartását csak olyan személyek végezhetik, akik rendelkeznek a feladat szabályszerű elvégzéséhez szükséges szaktudással, eszközökkel, valamint megfelelnek a követelményeknek. Az orvostechnikai eszköz helyreállítása után ellenőrizni kell az eszköz alapvető felépítési és funkcionális jellemzőit biztonsági és működési szempontból, amennyiben a karbantartás ezeket érinthette.

Annak érdekében, hogy a gyártó gyorsan el tudja végezni a javítást, az eszköz-vel együtt küldje el a hiba lehető leg pontosabb leírását is.

ÁRTALMATLANTÍTÁS

A használt vagy hibás termék ártalmatlanítását a hatályos nemzeti és nemzetközi jogszabályoknak megfelelően kell elvégezni.



FIGYELEM

- A termék potenciálisan fertőző, emberi eredetű anyagokkal szennyezett lehet.

TERMÉKSPECIFIKÁCIÓK

REF	Beteg	Lélegeztető ballon	Maszk	Razenázás	Oxigéntörö	Csomagolási egység
88-10-100	Felnőtt	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190			#5	2500 ml	200 cm	
88-10-200	Gyermekek	450 ml	-	-	-	
88-10-290			#3	2500 ml	200 cm	
88-10-300	Csecsemő	280 ml	-	-	-	
88-10-390			#1	600 ml	200 cm	

MŰSZAKI ADATOK

Beteg	Csecsemő	Gyermek	Felnőtt
Beleégzési ellenállás		≤ 5 H ₂ Ocm 60 l/perc esetén	
Kiléggési ellenállás		≤ 5 H ₂ Ocm 60 l/perc esetén	
Nyomáshatároló szelep		40 H ₂ Ocm	
Belegszelep	22 mm-es külső átmérő / 15 mm-es belső átmérő		
Holttér	≤ 5 ml + a hozzáadott térfogat 10 %-a	≤ 5 ml + a hozzáadott térfogat 10 %-a	≤ 5 ml + a hozzáadott térfogat 10 %-a
Lélegeztetési térfogat	≥ 20 ml	≥ 150 ml	≥ 600 ml

A nyomásegyiségek átszámítása: 1 hPa = 1,01973 H₂Ocm = 0,75006 Hgmm

Öxigénáram-lási sebesség	Bejuttatott oxigénkoncentráció		
Lélegeztető ballon Betegcsoport	Tesztüzem Csecsemő	Tesztüzem Gyermek	Tesztüzem Felnőtt
2 l/perc	49 %	46 %	46 %
4 l/perc	66 %	64 %	61 %
6 l/perc	77 %	75 %	75 %
8 l/perc	81 %	82 %	81 %
10 l/perc	86 %	82 %	85 %
15 l/perc	92 %	89 %	90 %

Mindegyik felszerelt oxigéntároló-zsákkal van ellátva.

Italiano

DESTINAZIONE D'USO

Per la ventilazione manuale dei pazienti.

Beneficio clinico: ventilazione e ossigenoterapia dei pazienti

Pazienti destinatari:

Paziente	Peso corporeo
Bambino piccolo	< 5 kg
Bambino	5 - 20 kg
Adulto	> 20 kg

Luogo d'impiego: clinico e preclinico

INDICAZIONI

Qualsiasi situazione d'emergenza che presenti una limitazione della funzione respiratoria o segni di ipossia.

Non sono note altre indicazioni.

CONTROINDICAZIONI

Non note.

AVVERTENZE DI SICUREZZA

-  Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima di usare il prodotto, seguirle scrupolosamente e conservarle per un'eventuale successiva consultazione.
-  Il prodotto deve essere utilizzato esclusivamente da personale medico addestrato.
- L'utente e/o il paziente devono segnalare tutti gli incidenti gravi connessi con il prodotto al fabbricante e all'autorità competente dello Stato membro dell'UE (o all'autorità competente del Paese, qualora l'incidente si verificasse al di fuori dell'UE) in cui si trovano l'utente e/o il paziente.
- Prima di ogni uso sottoporre il prodotto ad un controllo visivo per accettare eventuali danni (crepe, rotture, ecc.) e ad un controllo funzionale (vedere il capitolo "Controllo funzionale"). Un eventuale prodotto difettoso deve essere smaltito.
- Il montaggio inappropriate delle valvole (1 e 2 (vedere il capitolo "Assembly")) può compromettere le prestazioni del prodotto.
- Non smontare il limitatore di pressione (6).
- Il prodotto pluriso può essere completamente ricondizionato prima di ogni uso (vedere il capitolo "Ricondizionamento").
- Il pallone reservoir e il tubo dell'ossigeno sono dispositivi monouso e come tali non devono essere ricondizionati. Il ricondizionamento compromette la funzionalità di questi prodotti. Un riutilizzo comporta un potenziale rischio di infezione.
- Utilizzare esclusivamente componenti VBM originali. L'impiego di componenti di altre marche può compromettere il funzionamento del dispositivo medico. Il fabbricante declina qualsiasi responsabilità in questi casi.
-  Il prodotto non è idoneo per RM.

CONTROLLO FUNZIONALE

Per garantire la corretta funzionalità del pallone, prima di ogni utilizzo occorre verificare le funzioni delle valvole, come di seguito specificato.

È necessario un pallone reservoir per eseguire la procedura di verifica di seguito descritta:

1.0 Valvola di aspirazione (2):

- Come prima cosa, comprimere il pallone con una mano, successivamente chiudere la valvola paziente (1) del pallone con l'altra mano. Rilasciare nuovamente l'impugnatura intorno al pallone.

Una rapida riespansione del pallone indica un'efficace aspirazione d'aria tramite la valvola di aspirazione (2).

- Chiudere la valvola paziente (1) del pallone con l'altra mano e cercare di comprimere il pallone.

Se il pallone non è compressibile con forza moderata oppure se, comprimendo il pallone, l'aria fuoriesce tra la mano e il collo del pallone, significa che la valvola di aspirazione (2) impedisce un efficace reflusso d'aria.

2.1 Valvola paziente (limitatore di pressione in posizione chiusa) (1):

- Tenere un pallone reservoir sulla valvola paziente (1) e premere con il pollice sull'attacco del pallone reservoir.
 - Verificare la tenuta del collegamento tra la valvola paziente (1) e il pallone reservoir.
 - Comprimere ripetutamente il pallone con l'altra mano. Accertarsi che la valvola a labbro (4) si apri durante la compressione.

Il gonfiaggio del pallone reservoir indica che la valvola paziente (1) convoglia efficacemente l'aria al paziente.

- Comprimere il pallone reservoir gonfiato e fissato alla valvola paziente (1), osservando contemporaneamente la valvola lamellare (5).

Un sollevamento della valvola lamellare (5) conferma che l'aria fuoriesce correttamente nell'atmosfera invece che ritornare nel pallone.

2.2 Valvola paziente (limitatore di pressione in posizione aperta)

- Chiudere la valvola paziente (1) con il pollice e comprimere ripetutamente il pallone. Il pallone è compressibile e l'apertura, visibile e udibile, del limitatore di pressione (6) ne indica il corretto funzionamento.

3.0 Valvola per reservoir (nella valvola di aspirazione) (2):

- Procedere come descritto al punto 2.1a) qui sopra per gonfiare il pallone reservoir con aria ambiente.
 - Applicare il pallone reservoir gonfio sulla valvola di aspirazione (2) e premere sul pallone reservoir.
 - Il sollevamento visibile della membrana (7) durante la compressione del pallone reservoir indica che il pallone reservoir libera efficacemente nell'atmosfera il gas respiratorio eccessivo.
- Procedere come descritto al punto 2.1a) qui sopra per gonfiare il pallone reservoir con aria ambiente.
 - Applicare il pallone reservoir gonfio alla valvola di aspirazione (2).
 - Comprimere e rilasciare ripetutamente il pallone finché il pallone reservoir non è sgonfio e piatto. Una rapida rieespansione del pallone indica un'efficace aspirazione d'aria tramite la membrana (8).

USO

- Facoltativo: collegare il pallone reservoir e il tubo dell'ossigeno al pallone.
- Collegare la maschera alla valvola paziente.
- Collegare il tubo dell'ossigeno ad una fonte di ossigeno regolata.
- Regolare la portata di ossigeno. Il pallone reservoir si dispiega completamente in fase inspiratoria e si affloscia quando il pallone compresso si riempie nuovamente in fase espiratoria.
- Prima di collegare il pallone al paziente, verificare il funzionamento e accertarsi che tutti i collegamenti siano correttamente realizzati. Tenere monitorati la valvola di aspirazione, il pallone reservoir e la valvola paziente durante tutte le fasi di ventilazione; non devono essere presenti punti di mancata tenuta.
- Applicare la maschera saldamente sulla bocca e sul naso del paziente, in modo che chiuda ermeticamente le vie aeree superiori. In caso di errato posizionamento della maschera la ventilazione potrebbe essere compromessa.
- Durante la ventilazione tenere ferma la maschera in posizione.
- Comprimere il pallone per attivare un atto respiratorio. Il sollevamento della parete toracica del paziente segnala l'inspirazione.
- Rilasciare il pallone per permettere al paziente di espirare. L'abbassamento della parete toracica del paziente segnala l'espirazione.
- Qualora il pallone venga contaminato durante l'uso, occorre eliminare immediatamente la contaminazione.

RICONDIZIONAMENTO (PULIZIA, DISINFEZIONE, STERILIZZAZIONE)

Avvertenze generali

- Il prodotto riutilizzabile viene fornito non sterile e deve essere completamente ricondizionato prima di ogni utilizzo.
- Il fabbricante non è responsabile per danni derivanti da un ricondizionamento scorretto.
- È compito dell'utente convalidare le proprie procedure e/o i propri strumenti e accessori, e attenersi ai parametri convalidati durante ogni processo di ricondizionamento.
- L'efficacia di tale procedura è stata dimostrata da un laboratorio di prova indipendente accreditato.
- Per ottenere un ricondizionamento efficace, non lasciare asciugare sul prodotto i contaminanti più grossolani, ma rimuoverli immediatamente dopo l'uso.
- Prodotti in silicone non devono venire a contatto con oli e grassi.

PULIZIA / DISINFEZIONE

Pulizia / disinfezione automatiche

Avvertenze

- Utilizzare acqua deionizzata.
- Utilizzare un apparecchio per lavaggio-disinfezione conforme alla norma ISO 15883.
- Per la convalida è stato utilizzato un apparecchio Miele PG8581 con armadietto Miele A 105.
- Non usare agenti essiccati.

Procedura convalidata dal fabbricante

1. Scomporre il pallone e gli accessori nelle singole parti come da schizzo ("Assembly").
2. Collocare il prodotto nel carrello iniettore:

Prodotto/accessori	Disposizione nel carrello iniettore
Pallone	Collegato a un ugello iniettore
Maschera	
Valvola paziente	In un cestello (scomporre i prodotti nei singoli componenti; fissaggio con rete di copertura)
Valvola di aspirazione	

ATTENZIONE

- Verificare che sia eseguito il risciacquo efficace di tutte le cavità; a tale scopo utilizzare il corrispondente ugello iniettore.

3. Avviare il programma con i seguenti parametri:

- a. Prelavaggio con acqua a 20 °C e tempo di esposizione di 1 minuto.
- b. Pulizia a 55 °C, tempo di esposizione di 5 minuti, con acqua deionizzata e un detergente a base di incrementatori di alcalinità, tensioattivi ed enzimi. Per la convalida è stato utilizzato il detergente Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; dosaggio: 0,5 % (5 ml/l)).
- c. Risciacquo con acqua deionizzata (max. 100 CFU/ml) a 20 °C e tempo di esposizione di 1 minuto.
- d. Disinfestazione termica a 90 °C - 95 °C per 5 minuti con acqua deionizzata.
- e. Asciugatura a 100 °C per 10 minuti.

4. Controllare la presenza di eventuali segni visibili di contaminazione. Se necessario, ripetere il ricondizionamento.

5. Tutte le parti devono essere asciutte e prive di danni (crepe, rotture, ecc.) prima di essere rimontate. Rimontare il pallone e gli accessori come da schizzo ("Assembly").

ATTENZIONE

Nella valvola paziente deve essere presente una sola valvola a labbro.

6. Controllare il prodotto secondo quanto indicato nel capitolo "Controllo" e prepararlo per la sterilizzazione (vedere il capitolo "Confezionamento").

CONTROLLO

- ▶ Dopo la disinfezione è necessario controllare che il prodotto non presenti danni (crepe, fratture, ecc.).

Il prodotto difettoso deve essere smaltito (vedere il capitolo "Smaltimento").

CONFEZIONAMENTO

- I raccordi non devono essere sterilizzati montati con altri elementi di collegamento/prodotti.
- ▶ Dopo la procedura di pulizia e disinfezione, i prodotti devono essere confezionati in sistemi di barriera sterili idonei alla sterilizzazione a vapore. I sistemi di barriera sterili devono essere conformi alla norma ISO 11607-1. Per la convalida sono stati utilizzati i rotoli termosaldatibili trasparenti Steriking (K953776).

STERILIZZAZIONE

Avvertenze

- Proteggere il prodotto e/o la confezione di sterilizzazione contro eventuali danni meccanici.
- Utilizzare una sterilizzatrice che soddisfi i requisiti della norma DIN EN 285 o DIN EN 13060.

STERILIZZAZIONE convalidata dal fabbricante

- Il prodotto deve essere sterilizzato a vapore mediante un processo a vuoto frazionato.
- Il tempo di esposizione è di 5 minuti, con una temperatura di sterilizzazione di 134 °C.
- Il tempo di asciugatura è di 10 minuti.

• Per la convalida è stata utilizzata un'autoclave Tuttnauer ELARA 11-D (K090783).

DURATA DEL PRODOTTO



AVVERTENZA

Utilizzando questi prodotti su pazienti con sospetta malattia da prioni, potrebbe esservi un elevato rischio di trasmissione. In tal caso, spetta al medico decidere se il prodotto dovrà essere smaltito (vedere il capitolo "Smaltimento") o ricondizionato in conformità con le direttive nazionali.

La fine della durata dei prodotti riutilizzabili è determinata in linea di principio dall'usura e dai danni causati dai loro uso.

La durata del prodotto documentata dal fabbricante è di 5 anni dalla data di produzione. Entro tale durata il prodotto può essere sottoposto fino a 100 cicli di ricondizionamento.

Qualsiasi ulteriore utilizzo del prodotto ricade sotto la responsabilità dell'utente e il prodotto deve essere controllato come specificato nel capitolo "Controllo".

Utilizzare entro: vedi etichetta del prodotto.

CONDIZIONI DI CONSERVAZIONE E TRASPORTO



ATTENZIONE

- Proteggere dal calore e conservare in luogo asciutto.
- Conservare al riparo dalla luce solare e da sorgenti luminose.

ASSISTENZA

Prima di restituire i dispositivi medici per reclamo/riparazione, essi devono essere sottoposti ad un processo di ricondizionamento completo per escludere qualsiasi rischio per il personale del fabbricante e terzi. Per motivi di sicurezza, il fabbricante si riserva il diritto di respingere i prodotti sporchi o contaminati.

MANUTENZIONE

Il dispositivo medico deve essere riparato esclusivamente da persone che possiedano le competenze, i requisiti e i mezzi necessari per eseguire correttamente interventi di questo tipo. Dopo la riparazione del dispositivo medico occorre verificare le caratteristiche costruttive e funzionali fondamentali per la sicurezza e la funzionalità, nella misura in cui queste possano essere state influenzate dagli interventi di riparazione.

Affinché una riparazione venga eseguita in tempi rapidi da parte del fabbricante, è necessario che il dispositivo medico venga spedito con una descrizione dell'errore il più precisa possibile.

SMALTIMENTO

Il prodotto usato o difettoso deve essere smaltito in conformità con le norme di legge nazionali e internazionali applicabili.



ATTENZIONE

- Il prodotto può essere contaminato da sostanze potenzialmente infettive di origine umana.

SPECIFICHE DEL PRODOTTO

REF	Paziente	Pallone	Maschera	Pallone reservoir	Tubo dell'ossigeno	Confezione
88-10-100	Adulto	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190		#5	2500 ml	200 cm		
88-10-200	Bambino	450 ml	-	-	-	
88-10-290		#3	2500 ml	200 cm		
88-10-300	Bambino piccolo	280 ml	-	-	-	
88-10-390		#1	600 ml	200 cm		

DATI TECNICI

Paziente	Bambino piccolo	Bambino	Adulto
Resistenza inspiratoria	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O}$ a 60 l/min		
Resistenza espiratoria	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O}$ a 60 l/min		
Valvola limitatrice di pressione	40 cmH ₂ O		
Valvola paziente	22 mm D.E. / 15 mm D.I.		
Spazio morto	$\leq 5 \text{ ml} + 10\%$ del volume erogato	$\leq 5 \text{ ml} + 10\%$ del volume erogato	$\leq 5 \text{ ml} + 10\%$ del volume erogato
Volume di ventilazione	$\geq 20 \text{ ml}$	$\geq 150 \text{ ml}$	$\geq 600 \text{ ml}$

Conversione delle unità di misura di pressione:

$$1 \text{ hPa} = 1,01973 \text{ cmH}_2\text{O} = 0,75006 \text{ mmHg}$$

Portata di ossigeno	Concentrazione di ossigeno somministrata		
Pallone Categoria di pazienti	Funzionamento di prova Bambino piccolo	Funzionamento di prova Bambino	Funzionamento di prova Adulto
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

In ciascun caso con pallone reservoir dell'ossigeno montato.

Lietuvių k.**NAUDOJIMO PASKIRTIS**

Pacientams ventiliuoti rankiniu būdu.

Klinikinė nauda: pacientų ventiliavimas ir aprūpinimas deguonimi

Tikslinė pacientų grupė:

Pacientas	Kūno svoris
Kūdikis	$< 5 \text{ kg}$
Vaikas	5 - 20 kg
Suaugęs	$> 20 \text{ kg}$

Naudojimo vieta: klinika arba ikišklininės institucijos

INDIKACIJOS

Bet kokia ūmi klinikinė būklė su sutrikusia kvėpavimo funkcija arba hipoksijos požymiais.

Kitos indikacijos nežinomas.

KONTRAINDIKACIJOS

Nežinomas.

SAUGOS NUORODOS

- Prieš naudojant gaminj reikia atidžiai perskaityti naudojimo instrukciją, jos laikytis ir ją saugoti, kad būtų galima pašalinkti vėlau.
- Gaminj gali naudoti tik medicininį išsilavinimą turintys darbuotojai.
- Naudotojas ir (arba) pacientas privalo pranešti gamintojui ir ES Šalių narės, kuriųje gyvena naudotojas ir (arba) pacientas, atsakingai institucijai apie visus su gaminiu susijusius rūmatus incidentus (jeigu incidentas įvyko ne ES, reikia pranešti atsakingai šalies institucijai).
- Kiekvieną kartą prieš naudojimą gaminius būtina apžiūrėti, ar nėra pažeisti (be įtrūkimų, lūžių ir pan.), ir patikrinti jų veikimą (žr. skyrių „Veikimo patikra“). Gaminj su defektais reikia išmesti.
- Netinkamas vožtuvų montavimas (1 ir 2 (žr. skyrių „Assembly“)) gali turėti neigiamą poveikį veikimui.
- Neišmontuokite slėgio ribotuvą (6).
- Prieš kiekvieną naudojimą daugkartinio naudojimo gaminj reikia apdoroti (žr. skyrių „Apdrojimas“).



- Reservuaro maišelis ir deguonies vamzdžiai yra skirti vienkartiniam naudojimui ir jų negalima pakartotinai apdropti. Ruošiant šiuos gaminius naudoti pakartotinai pakankamai jų veikimui. Gaminj naudojant pakartotinai, kyla infekcijos pavojus.
- Naudokite tik originalias VBM dalių. Jeigu naudojamos kitų gaminčių dalyų, medicinos priemonės veikimą tai gali paveikti neigiamai. Gamintojas už tai neatsako.



- Gaminys nesuderinamas su MRT.

VEIKIMO PATIKRA

Siekiant užtikrinti tinkamą dirbtinio kvėpavimo maišeliu veikimą, kaskart prieš naudojimą reikia patikrinti vožtuvų veikimą tokiu būdu:

Reservuaro maišelis reikalingas norint užbaigtį aprašytas patikras:

1.0 Jsiurbimo vožtuvas (2):

- Pirmausia viena ranka suspauskite dirbtinio kvėpavimo maišeli, o tada kita uždarykite paciento vožtuva (1) ant dirbtinio kvėpavimo maišelio. Vėl paleiskite dirbtinio kvėpavimo maišeli.
Gretai išsplečiantis dirbtinio kvėpavimo maišelis rodo, kad pro oro vožtuvą oras jsiurbiamas efektyviai (2).
- Uždarykite paciento vožtuva (1) ant dirbtinio kvėpavimo maišelio ir paméginkite dirbtinio kvėpavimo maišelius suspausti.
Jeigu spaudžiant vidutine jėgą dirbtinio kvėpavimo maišelius suspausti nepavyksta arba kompresijos metu oras pasišalinā tarp rankos ir dirbtinio kvėpavimo maišelio kaklelio, jsiurbimo vožtuvas (2) veiksmingai užkerta oro srauto kelią atgal.

2.1 Paciento vožtuvas (slėgio ribotuvas uždarytas) (1):

- Reservuaro maišelį laikykite virš paciento vožtuvo (1) ir nykščiu spauskite rezervuaro maišelio jungtį.
Atkreipkite dėmesį į jungtį tarp paciento vožtuvo (1) ir rezervuaro maišelio.

- Dirbtinio kvėpavimo maišelį daug kartų suspauskite kita ranka. Užtikrinkite, kad kompresijos metu atsiardyti sąvarinis vožtuvas (4).
 - Reservuaro maišelio užspūdymas rodo, kad paciento vožtuvas (1) veiksmingai nukreipia orą pacientui.
- b)** ► Suspauskite už paciento vožtuvo (1) laikomą pripildytą rezervuaro maišelį ir stebėkite apsauginį oro vožtuvą (5).
- Apsauginio oro vožtuvą (5) pakiliamas liudija, kad oras tinkamai pasišalina iš aplinkos ir negrižta į dirbtinio kvėpavimo maišelį.
- 2.2 Paciento vožtuvas (slėgio ribotuvos atidarytas)**
- Uždenkite paciento vožtuvą (1) nykšteliu į kelius kartus suspauskite dirbtinio kvėpavimo maišelį. Dirbtinio kvėpavimo maišelis susispaudžia ir matomas bei garsus slėgio ribotuvo (6) atsidarymas rodo, kad ribotuvas veikia tinkamai.

3.0 Reservuaro vožtuvas (įsiurbimo vožtuve) (2):

- a)** ► Užpildykite rezervuaro maišelį aplinkos oru, atlikdami veiksmus, kaip aprašyta 2.1a punkte.
- Užpildytu rezervuaro maišelį užmaukite ant įsiurbimo vožtuvu (2) ir suspauskite rezervuaro maišelį.
- Akivaizdus membranos (7) pakilimas rezervuaro maišelio suspaudimo metu rodo, kad rezervuaro maišelis veiksmingai išleidžia iš aplinkos perteklinės kvėpavimo dujas.
- b)** ► Užpildykite rezervuaro maišelį aplinkos oru, atlikdami veiksmus, kaip aprašyta pirmiau 2.1a punkte.
- Pritraukite užpildytą rezervuaro maišelį prie įsiurbimo vožtuvu (2).
 - Vis suspauskite ir atleiskite dirbtinio kvėpavimo maišelį, kol rezervuaro maišelis subiliūkštis ir ištūstė. Greitai išsiplečiantis dirbtinio kvėpavimo maišelis rodo, kad per membraną efektyviai įsiurbiamas oras (8).

NAUDIJIMAS

- Pasirinkimai: prie dirbtinio kvėpavimo maišelio prijunkite rezervuaro maišelį ir deguonies žarnelę.
- Sujunkite kaukę su paciento vožtuvu.
- Deguonies žarnelę prijunkite prie reguliuojamo deguonies šaltinio.
- Nustatykite deguonies srauto greitį. Rezervuaro maišelis plūstant orui išsišleidžia viisiškai ir beveik viisiškai subiliūkštai, kai suspaustas dirbtinio kvėpavimo maišelis iškvėpimo metu veli prisipildo.
- Priei prrijungiant prie paciento patirkinkite dirbtinio kvėpavimo maišelio veikimą ir išitiukinkite, kad visos jungtys sujetungtos tinkamai. Visų dirbtinio kvėpavimo fazijų metu stebekite įsiurbimo vožtuvą, rezervuaro maišelį ir paciento vožtuvą; neturi atsirasti jokių nesandarumų.
- Tvirtai uždekite kaukę ant paciento burnos ir nosies, kad ji sandariai uždengtų viršutinius kvėpavimo takus. Netinkamai uždėta kaukė kenkia dirbtinio kvėpavimo efektyvumui.
- Ventiliavimo metu laikykite kauke atitinkamoje padėtyje.
- Suspauskite dirbtinio kvėpavimo maišelį, leisdami pacientui įkvėpti. Pasikėlus paciento krūtinės ląsta rodo ijkvėpimą.
- Atleiskite dirbtinio kvėpavimo maišelį, kai norite, kad pacientas iškvėptų. Nusileidus krūtinės ląsta rodo iškvėpimą.
- Jeigu naudojimo metu dirbtinio kvėpavimo maišelis užsiterštų, nešvarumas reikia nedelsiant pašalinti.

PAKARTOTINIS PARUOŠIMAS (VALYMAS, DEZINFEKCIJA, STERILIZAVIMAS)

Bendrieji nurodymai

- Daugkartinio naudojimo gaminys tiekiamas nesterilus ir prieš kiekvieną naujinimą turi būti viisiškai apdorotas.
- Gamintojas nepriima atsakomybės už žalą, atsiradusią dėl netinkamo apdorojimo.
- Naudojotas privalo atitinkamai patvirtinti procedūrą, prietaisus bei priedus ir laikytis patvirtintų kiekvienos apdorojimo operacijos parametrų.
- Veiksmingumą patvirtinuo neprikalusoma ir akredituota tyrimų laboratorija.
- Siekiant užtikrinti veiksmingą apdorojimą, ant gaminio neturi pridžiuti stampą išnešvarumą, panaujodus gaminį juos reikia atidėti į šilumą.
- Silikoniniai gaminiai neturi liestis su aliejais ir riebalais.

VALYMAS / DEZINFEKAVIMAS

Mašininis valymas / dezinfekavimas

Pastabos

- Naudokite dejonizuotą vandenį.
- Naudokite valymo ir dezinfekavimo prietaisą, atitinkantį ISO 15883 reikalavimus.
- Patvirtinimui naudotas „Miele PG8581“ su „Miele A 105“ spinta.

• Nenaudokite jokių džiovinimo priemonių.

Gamintojo patvirtintos veiksmai

1. Dirbtinio kvėpavimo maišelį ir priedus išardykite dalimis remdamiesi brėžiniu (žr. „Assembly“).
 2. Išdekitė gaminį į purkštuvą vežimelyje:
- | Gaminys / priedai | Patalpinimas inžektorių vežimelyje |
|-----------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dirbtinio kvėpavimo maišelis
Kaukė | Prijungtas prie purkštuvu antgalio |
| Paciento vožtuvas
Įsiurbimo vožtuvas | Iš sietinių padėklių (išardykite produktus į atskiras dalis; pritrinkite apsauginiu tinkleliu) |



ATSARGIAI

- Užtikrinkite veiksmingą visų ertmių praplovimą naudodamini tinkamą purkštuvu antgalį.

3. Programa paleiskite nustatę toliau nurodytus parametrus:

- a. Iš anksto nuplaukite 20 °C temperatūros vandeniu, laikymo trukmė – 1 min.
- b. Valymas 55 °C temperatūroje, laikymo trukmė 5 min, naudojant dejonizuotą vandenį ir valiklį, kurio pagrindą sudaro šarminimo medžiagos, paviršinio aktyvumo medžiagos ir fermentai. Patvirtinimui naudoti valymo priemonę „Neodisher® MediClean Forte“ („Dr. Weigert GmbH“; dozavimas: 0,5 % (5 ml/l)).
- c. Skalavimas dejonizuotu vandeniu (ne daugiau kaip 100 ksv/ml) 20 °C temperatūroje, išlaikymo trukmė 1 min.
- d. Terminis dezinfekavimas 90 - 95 °C temperatūroje 5 min su dejonizuotu vandeniu.

e. Džiovinimas 100 °C temperatūroje 10 minučių.

f. Apžiūrėkite, ar néra matomų nešvarumų. Jeigu reikia, apdrokite pakartotinai.

g. Priei surinkimą visos dalys turi būti sausos ir nesugadintos (be jtrūkių, lūžių ir pan.). Dirbtinio kvėpavimo maišelį ir priedus surinkite remdamiesi brėžiniu (žr. „Assembly“).



ATSARGIAI

Paciento vožtuve gali būti tik vienas lūpinis vožtuvas.

6. Patirkinkite gaminį laikydami skryrių „Patikra“ pateiktų nurodymų ir paruoškite sterilizacijai (žr. skryrių „Pakuotė“).

PATIKRA

- Po dezinfekavimo gaminį reikia apžiūrėti, ar jis nepažeistas (néra jtrūkimų, lūžių ir pan.).

Nekokybišką gaminį reikia išmesti (žr. skryrių „Atlieku šalinimas“).

PAKUOTĖ

- Jungtys neturi būti sterilizuojamos, kai yra sujetungtos su kitomis jungtimis ir (arba) produktais.
- Nuvalai ir dezinfekavę gaminį supakuotite į sterilizavimui garuose priataikytas sterilaus barjerio sistemas. Sterilaus barjerio sistemos turi atitiktį ISO 11607-1 reikalavimus. Patvirtinimui buvo naudojami „Steriking See-Through Heat Sealable Rolls“ (K953776).

STERILIZAVIMAS

Pastabos

- Saugokite gaminį ir sterilizavimo pakuoatos nuo mechaninių pažeidimų.
- Naudokite sterilizatorių, atitinkantį DIN EN 285 arba DIN EN 13060 reikalavimus.

Gamintojo patvirtintas sterilizavimas

- Gaminį sterilizuokite garaž frakcionuoto vakuumo būdu.
- Ekspozicijos trukmė 5 min 134 °C sterilizacijos temperatūroje.
- Džiovinimo laikas yra 10 min.
- Patvirtinimui naudotas „Tuttner ELARA 11-D“ (K090783) autoklavas.

NAUDOJIMO TRUKMĘ



ISPĖJIMAS

Naudojant gaminius pacientams, kuriems įtarima prioninė liga, galį didelė užkrečiamo rizika. Tokiu atveju gydytojas gali savo nuožiura išmesti gaminį (žr. skryrių „Atlieku šalinimas“) arba jį apdrogoti laikydamas nacionalinių taisyklių aktų.

Daugkartinio naudojimo gaminii naudojimo trukmę paprastai nustatoma atsižvelgiant į nusidėvėjimą ir naudojimo sąlygotus pažeidimus.

Gamintojo dokumentuose nurodytas gamino tinkamumo naudoti laikas – 5 metai nuo pagaminimo datos. Gaminj per jo naudojimo laiką galima perdibti iki 100 kartų.

Už bet koki paskesnį gaminio naudojimą atsako naudotojas, todėl prieš tai jį reikia patikrinti, kaip nurodyta skyriuje „Patikrinimas“.

Galima naudoti iki: žr. gamino etiketę.

LAIKYMO IR GABENIMO SĄLYGOS

ATSARGIAI

- Saugokite nuo karščio ir laikykite sausoje vietoje.
- Saugokite nuo saulės spindulių ir šviesos šaltinių.

TECHNINĖ PRIEŽIŪRA

Prieš gražinant medicinos priemones dėl pretenzijos ir (arba) taisity, saugant gamintojo darbuotujus ir trečiuosius asmenis nuo kylančių grėsmėlių prieš tai jos iš naujo apdorotos. Gamintojas pasiliela teisę saugumo sumetimais atsiaskyti priimti užterštus ir užkrėstus gaminius.

EINAMASIS 'REMONTAS'

Medicinos prietaiso techninę priežiūrą gali atlikti tik asmenys, kurie turi reikiama kompetenciją, priešais ir priemones šiai užduočiai tinkamai atlikti. Pataisius medicinos priemonę, reikia patikrinti saugumą ir veikimą užtikrinančias esminės konstrukcines ir funkcinės savybes, jei jas galėjo paveikti remonto metu taikytos priemonės.

Kad gamintojas galėtų greitai atlikti remontą, medicinos prietaisais turi būti slūnčiamas su kuo tiksliausiu gedimo aprašymu.

ATLIEKŪ ŠALINIMAS

Panaudotas arba nekokybėkšas gaminys turi būti utilizuojamas pagal taikytinus nacionalinės ir tarptautinės teisės aktus.

ATSARGIAI

- Gaminys gali būti užterštas potencialiai užkrečiamomis žmogaus kilmės medžiagomis.

GAMINIO SPECIFIKACIJOS

REF	Pacientas	Dirbtinio kvėpavimo maželis	Kaulė	Rezervuaro maželis	Deguonies žarnelė	Vienetu pakuočėje
88-10-100	Saugės	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190			#5	2500 ml	200 cm	
88-10-200	Vaikas	450 ml	-	-	-	
88-10-290			#3	2500 ml	200 cm	
88-10-300	Kūdikis	280 ml	-	-	-	
88-10-390			#1	600 ml	200 cm	

TECHNINIAI DUOMENYS

Pacientas	Kūdikis	Vaikas	Saugės
Jkvėpimo pasipriešinimas		$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O} @ 60 \text{ l/min}$	
Iškvėpimo pasipriešinimas		$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O} @ 60 \text{ l/min}$	
Slėgio ribojimo vožtuvas		40 cmH_2O	
Paciento vožtuvas		22 mm išor. sk. / 15 mm vid. sk.	
Mirtina zona	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ tūrio}$	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ tūrio}$	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ tūrio}$
Dirbtinio kvėpavimo tūris	$\geq 20 \text{ ml}$	$\geq 150 \text{ ml}$	$\geq 600 \text{ ml}$

Slėgio vienetų perskaiciavimas: 1 hPa = 1,01973 cmH_2O = 0,75006 mmHg

Deguonies srauto greitis	Panaudota deguonies koncentracija		
Dirbtinio kvėpavimo maželis Kūdikis	Testavimo režimas Kūdikis	Testavimo režimas Vaikas	Testavimo režimas Suaugės
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Kaskart su sumontuotu deguonies rezervuaro maišeliu.

Latviski

PAREDZĒTAIS LIETOJUMS

Manuālai pacienta elpināšanai.

Klinisks lietojums: pacienta elpināšana un apgāde ar skābekli

Pacientu mērķa grupa:

Pacients	Kermeņa svars
Zīdainis	< 5 kg
Bērns	5 - 20 kg
Pieaugušais	> 20 kg

Izmantošanas vieta: slimnīca un pacientu uzņemšanas nodaļa

INDIKĀCIJAS

Ārkārtas situācijas, kas ir ierobežota elpošanas funkcija vai ir hipoksijas paziņmes.

Citas indikācijas nav zināmas.

KONTRINDIKĀCIJAS

Nav zināmas.

DROŠĪBAS NORĀDĪJUMI

- Pirms izstrādājuma lietošanas uzmanīgi izlasiet un ievērojiet lietošanas instrukciju un saglabājet to turpmākai izmantošanai.
- Izstrādājumu drīkst lietot tikai medicīniski izglītots personāls.
- Par visiem nopielnojumiem ar izstrādājumu saistītajiem negadījumiem lietotājam un/vai pacientam ir jāinformē rāzotājs, kā arī ES dalībvalsts atbildīgā iestāde (vai valsts atbildīgā iestāde, ja negadījums noticis ārpus ES teritorijas), kurā uzturas lietotājs un/vai pacients.
- Ikreis pirms izstrādājuma lietošanas vizuāli pārbaudiet izstrādājumu, vāl tam nav bojājumu (plaisas, lūzumi utt.), kā arī veiciet darbības pārbaudi (skatīt nodalju "Darbības pārbaude"). Bojāts izstrādājums ir jāizņemtina.
- Nepareizi piemontējot ventīlus (1 un 2 (skatīt nodalju "Assembly")), var tikt ieteikumā veikspēja.
- Nenonējiet spiedieni ierobežotāju (6).
- Atkārtoti lietojotāmās izstrādājumās pilnībā jāsagatavo pirms katras izmantošanas reizes (skatīt nodalju "Sagatavošana").
- Rezervuāra maišus un skābekļu šķūtenei ir paredzēti vienreizējai lietošanai, un tos nedrīkst sagatavot atkārtoti. Sagatavošana negatīvi ietekmē šo komponentu darbību. Atkārtota izmantošana rada potenciālās infekcijas risku.
- Izmantojiet tikai VBM oriģinālās detaljas. Citu rāzotāju detalju izmantošanai var negatīvi ietekmēt medicīnicas ierīces darbību. Tādā gadījumā rāzotājs neuzņemas atbildību.
- Izstrādājums nav piemērots magnētiskajai rezonansei.

DARBĪBAS PĀRBAUDE

Lai garantētu, ka elpināšanas maišs darbojas pareizi, pirms katras lietošanas jāpārbauda ventīlu funkcijas; rikojoties šādi:

Lai pabeigu turomākajā tekstā aprakstito pārbaudes metodi, ir vajadzīgs rezervuāra maišs:

1.0. Iesūšanas ventīlis (2):

- a) ▶ Vispirms ar vienu roku saspiediet elpināšanas maišu un pēc tam ar otru roku aizveriet pacienta ventīli (1) uz elpināšanas maiša. Atbrīvojiet elpināšanas maišu no satvēriena.
Ja elpināšanas maišs attkal atīri izplešas, tas nozīmē, ka gaiss tiek sekmīgi iekšiņus caur iesūšanas ventīli (2).
- b) ▶ Aizveriet pacienta ventīli (1) uz elpināšanas maiša un mēnginiet tagad saspiezt elpināšanas maišu.

Ja elpināšanas maišu nevar saspiezt ar mērenu spēku vai elpināšanas maiša kompresijas rezultātā gaiss nāk laukā starp roku un elpināšanas maiša kaklinu, iesūšanas ventīlis (2) sekmīgi neļauj gaisam plūst atpakaļ.

2.1. Pacienta ventīlis (spiedieni ierobežotās aizvērtā stāvoklī) (1):

- a) ▶ Turiet rezervuāra maišu virs pacienta ventīļa (1) un ar īšķi aizspiediet rezervuāra maiša pievienojumu.
▶ Raujieties, lai starp pacienta ventīli (1) un rezervuāra maišu būtu cieš savienojums.

- Ar otru roku vairākas reizes saspiediet elpināšanas maišu. Pārliecīties, vai vērtuši vārts (4) kompresijas laikā atveras.

Rezervuāra maiša piepildīšanās liecina, ka pacienta ventīlis (1) sekmiņi pievada gaisu pacientam.

- b) ▶ Turot aiz pacienta ventīļa (1), saspiediet piepildīto rezervuāra maišu un vērojiet plāksnīšu vārstu (5).

Ja plāksnīšu vārsts (5) pacelās, tas nozīmē, ka gaiss, kā tam jābūt, izplūst atmosfērā, nevis atkal nonāk elpināšanas maišā.

2.2. Pacienta ventīlis (spiedieni ierobežotās aizvērtā stāvoklī)

- Ar īšķi aizspiediet pacienta ventīli (1) un vairākas reizes saspiediet elpināšanas maišu. Elpināšanas maišu var saspiezt, un spiedieni ierobežotāja (6) redzamā un dzirdamā atvēršanās liecina, ka tas darbojas pareizi.

3.0. Rezervuāra ventīlis (iesūšanas ventīlis) (2):

- a) ▶ Rikojieties tāpat kā iepriekšminētājā solī 2.1.a), lai piepildītu rezervuāra maišu ar apkārtējo gaisu.

► Uzbiediet piepildītu rezervuāra maišu uz iesūšanas ventīļa (2) un saspiediet rezervuāra maišu.

Acīmredzamā membrānas (7) pacelšanās, saspiežot rezervuāra maišu, liecina, ka rezervuāra maišs sekmiņi izlaiž lieko elpošanas gaisu atmosfērā.

- b) ▶ Rikojieties tāpat kā iepriekšminētājā solī 2.1.a), lai piepildītu rezervuāra maišu ar apkārtējo gaisu.

► Piestipriniet piepildītu rezervuāru maišu pie iesūšanas ventīla (2).

► Vairākas reizes saspiediet un atkal atlaidiet elpināšanas maišu, līdz rezervuāra maišs kļūst plakans un tukšs. Ja elpināšanas maišs atkal ātri izplešas, tas nozīmē, ka gaiss tiek sekmīgi iekšiņus caur membrānu (8).

LIETOJUMS

► Piek izvēles: pie elpināšanas maiša pievienojet rezervuāra maišu un skābekļu šķūtēni.

► Savienojet masku ar pacienta ventīli.

► Skābekļu šķūtēni pievienojet pie regulēta skābekļa avota.

► Iestatiet skābekļu plūsmas ātrumu. leplūdes laikā rezervuāra maišs pilnībā izplešas un atkal saploks, kad saspiešat elpināšanas maišs atkal piepildīs izplēzas laikā.

► Pirms pacienta pieslēgšanas pārbaudiet elpināšanas maiša darbību un pārliecīgumēt, vai visi savienojumi ir pareizi. Iesūšanas ventīli, rezervuāra maišu un pacienta ventīli novērojiet visās elpināšanas fāzēs; nedrīkst rasties nekādi hermetiskuma defekti.

► Cieši uzlieciet masku uz pacienta mutes un deguna tā, lai maska hermetiski noslēgtu augšējos elpcēļus. Ja maska nav uzlikta pareizi, elpināšana tiek ierobežota.

► Elpināšanas laikā noturiet masku šajā pozīcijā.

► Saspiediet elpināšanas maišu, lai ievadītu ieelpojamo gaisu. Pacienta krūšukurvja sienīnas pacelšanās norāda uz ieelpu.

► Atlaidiet elpināšanas maišu, lai ļautu pacientam izelpot. Krūšukurvja sienīnas nolašināšas norāda uz izelpu.

► Ja lietošanas laikā elpināšanas maišs kļūst netirs, netīrumi tūdaj lājlividē.

SAGATAVOŠANA (TĪRŠANA, DEZINFEKCIJA, STERILIZĀCIJA)

Vispārigas norādes

• Atkārtoti lietojotāmās izstrādājums tiek piegādāts nesterilā stāvoklī, un tas ir pilnībā jāsagatavo pirms katras lietošanas reizes.

• Rāzotājs neatbilst par bojājumiem, kas radušies nepareizas sagatavošanas rezultātā.

• Lietotāja pienākums ir atbilstoši validitē savas metodes vai ierīces un pierderumus, kā arī ievērot validitēs parametrus katrā sagatavošanas procesā.

• Efektivitāte tika apliecināta neatkarīgā un akreditētā pārbaudes laboratorijā.

• Lai panāktu efektīvu sagatavošanu, pie izstrādājuma nedrīkst piekalst lieli netīrumi; tie jānotira urezīt pēc lietošanas.

• Silikonu izstrādājumi nedrīkst saskarties ar ēļām un taukielām.

TĪRŠANA/DEZINFEKCIJA

Mehānizētā tīršana/dezinfekcija

Norādījumi

• Izmantojiet dejonizētu ūdeni.

• Izmantojiet tīršanas un dezinfekcijas ierīci, kas atbilst ISO 15883.

• Validācijai tika izmants Miele PG8581 ar Cabinet Miele A 105.

• Nelietojiet sausināšanas līdzekļus.

Rāzotāja apstiprinātā rīcības gaita

1. Izjauciet elpināšanas maišu un piederumus pa atsevišķām detālām atbilstoši zīmējumam ("Assembly").

2. Novietojiet izstrādājumu inžektoru ratiņos:

Izstrādājums/piederumi	Novietojums injektora ratiņos
Elpināšanas maiss Maska	Pieslēgts pie inžektoru sprauslas
Pacienta ventilis Iesūkšanas ventilis	Sietveida paliktnī (ierīces izjauc pa detaļām; pārsedz ar tīklu)



UZMANĪBU

- Jānodrošina visu dobu telpu efektiva izskalošana, šim nolukam izmantojot atbilstošas inžektoru sprauslas.

3. Palaidiet programmu ar šādiem parametriem:

- Sākotnējā izskalošana ar ūdeni 20 °C, ieturēšanas laiks 1 min.
 - Tiņšana 55 °C temp., ieturēšanas laiks 5 min, ar dejonizētu ūdeni un tiņšanas līdzekli uz sārmāinābas uzturētāju, tensiūn un enzīmu bāzes. Validācijai tika izmantoti tiņšanas līdzeklis Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH); doza: 0,5 % (5 ml/l).
 - Skalošana ar dejonizētu ūdeni (maks. 100 KV/ml) 20 °C, ilgums 1 min.
 - Termiskā dezinfekcija 90 °C - 95 °C; 5 min ar dejonizētu ūdeni.
 - Nozāvēšana 100 °C temperatūrā 10 minūtes.
4. Pārbaudiet, vai nav redzamu netīrumu. Ja nepieciešams, atkārtojiet sagatavošanu.
5. Pirms montāžas visām detaļām jābūt sausām un nebojātām (plaisas, lūzumi u.c.). Samontējiet elpināšanas maisu un piederumus atbilstoši zīmējumam ("Assembly").



UZMANĪBU

Pacienta ventili drīkst atrasties tikai lūpu vārstās.

6. Pārbaudiet izstrādājumu saskaņā ar nodalju "Pārbaude" un sagatavojet sterilizāciju (skatīt nodalju "Izmaiņināšana").

PĀRBAUDE

- Pēc dezinfekcijas pārbaudiet, vai izstrādājums nav bojāts (plaisas, plūsumi utt.).

Bojāts izstrādājums ir jāizmīnina (skatīt nodalju "Izmaiņināšana").

IEPAKOŠANA

- Savienojumu komponentus nedrīkst steriliēt savienotā stāvokli kopā ar citiem savienojuma komponentiem/izstrādājumiem.
- Izstrādājums pēc tiņšanas un dezinfekcijas procesa jāēpako sterīlās barjersistēmās, kas piemērotas sterilizācijai ar tāvku. Sterilajām barjersistēmām ir jāatbilst ISO 11607-1 prasībām. Validācijai tika izmantoti SteriKing See-Through Heat Sealable Rolls (K953776).

STERILIZĀCIJA

Norādījumi

- Sargājiet izstrādājumu vai sterilizācijas iepakojumu no mehāniķiem bojājumiem.
- Izmantojiet sterilizatoru, kas atbilst DIN EN 285 vai DIN EN 13060 prasībām.

Ražotāja apstiprinātā sterilizācija

- Sterilizējiet izstrādājumu ar tāvku, izmantojot frakcionētā vakuuma paņēmienu.
- Ekspozīcijas ilgums 5 min, sterilizācijas temperatūra 134 °C.
- Žūšanas laiks ir 10 min.
- Validācijai tika izmantoti Tuttnauer ELARA 11-D (K090783) autoklāvs.

DARBĪMUĀ ILGUMS



BRĪDINĀJUMS

Izmantojiet izstrādājumu pacientiem, kuriem, iespējams, ir prionus saslimšana, var rasties augsts inficēšanās risks. Sāda gadījumā ārstam ir jāizlej, vai izstrādājumu izmīnīnāt (skatīt nodalju "Izmaiņināšana") vai saskaņā ar nacionālajiem noteikumiem atkārtoti sagatavot.

Atkārtoti izmantojamo izstrādājumu kalpošanas laika beigas nosaka lietošanas rezultātā radies nolietojums un bojājumi.

Ražotāja dokumentācijā norādītais izstrādājuma darbmūžs ir 5 gadi kopš ražošanas datuma. Darbmūža laikā izstrādājumu var sagatavot līdz 100 reizēm.

Par jebkādu savādāku izstrādājuma izmantošanu atbild lietotājs, un izstrādājums pirms tam jāpārbauda saskaņā ar sadāļu "Kontrole".

Derguma termiņš: skatīt izstrādājuma etiķeti.

UZGLABĀŠANAS UN TRANSPORTĒŠANAS NOSACĪJUMI

UZMANĪBU

- Sargāt no karstuma un glabāt sausā vietā.
- Sargāt no saules gaismas un gaismas avotiem.

APKOPE

Ja medicīnas ierīces tiek nosūtītas atpakaļ ar reklamāciju vai uz remontu, tām vispirms jāievie viiss sagatavošanas process, lai izslēgtu ražotāja darbinieku un trešo personu apdraudējumu. Drošības apsvērumu dēļ ražotājs patur tiesības nepielēt netīrus un piesārņotus izstrādājumus.

TEHNISKĀ UZTURĒŠANA

Medicīnas ierīci drīkst uzturēt kārtībā tikai tādi cilvēki, kuriem ir attiecīgās profesionālās zināšanas, prieķnoteikumi un vajadzīgie līdzekļi, lai pienācīgi paveiktu šo uzdevumu. Pēc medicīnas ierīces remonta jāpārbauda svarīgākās konstruktīvās un funkcionālās išpašības, kas ir saistītas ar drošību un darbspēju, ja tās var ieteikt veikt tehniskās uzturešanas pasākumus. Lai ražotājs varētu ātri saremontēt, pastāv šāds prieķnoteikums - medicīnas ierīce jāiesūta kopā ar iespējami precīzu klūmes aprakstu.

IZŅICINĀŠANA

Nolietai vai bojātai izstrādājums jāizņinina saskaņā ar piemērojamiem valsts un starptautisko tiesību aktu noteikumiem.

UZMANĪBU

- Izstrādājums var būt piesārņots ar potenciāli infekcijozām cilvēka izcelsmes vielām.

IZSTRĀDĀJUMA SPECIFIKĀCIJAS

REF	Pacients	Elpināšanas maiss	Maska	Rezervuārā maiss	Skābekļa šķītene	lepkakojuma viens
88-10-100	Pieaugušais	1500 ml	-	-	-	1
		#5	2500 ml	200 cm		
88-10-200	Bērns	450 ml	-	-	-	
		#3	2500 ml	200 cm		
88-10-300	Zīdainis	280 ml	-	-	-	
		#1	600 ml	200 cm		

TEHNISKIE DATI

Pacients	Zīdainis	Bērns	Pieaugušais
lelplošanas pretestība		≤ 5 cmH ₂ O ar 60 l/min	
lzelplošanas pretestība		≤ 5 cmH ₂ O ar 60 l/min	
Spiediena ierobežoša- nas vārstīs		40 cmH ₂ O	
Pacienta ventilis		22 mm ār. diam./15 mm iekš. diam.	
Neizmā- tojamais tilpums	≤ 5 ml + 10 % no pievadītā tilpuma	≤ 5 ml + 10 % no pievadītā tilpuma	≤ 5 ml + 10 % no pievadītā tilpuma
Elpināšanas tilpums	≥ 20 ml	≥ 150 ml	≥ 600 ml

Spiediena mērvienību pārvēršana: 1 hPa = 1,01973 cmH₂O = 0,75006 mmHg

Skābekļa plūsmas ātrums	Ievadīta skābekļa koncentrācija		
Elpināšanas maiss Pacientu grupa	Testa režīms Zīdainis	Testa režīms Bērns	Testa režīms Pieaugašais
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Attiecigi ar piemontētu skābekļa rezervuāra māisu.

Nederlands

BEOOGD GEBRUIK

Voor de handmatige beademing van patiënten.

Klinisch voordeel: beademing en zuurstofvoorziening van patiënten

Patiëntendoelgroep:

Patiënt	Lichaamsgewicht
Zuigeling	< 5 kg
Kind	5 - 20 kg
Volwassene	> 20 kg

Plaats van gebruik: kliniek en prekliniek

INDICATIE(S)

Alle noodgevallen met verminderde ademhalingsfunctie of tekenen van hypoxie.

Verdere indicaties zijn niet bekend.

CONTRA-INDICATIE(S)

Geen bekend.

VEILIGHEIDSINSTRUCTIES

-  Lees de gebruiksaanwijzing voor gebruik van het product zorgvuldig door. Volg de gebruiksaanwijzing op en bewaar hem voor toekomstig gebruik.
-  Het product mag uitsluitend door medisch opgeleid personeel worden gebruikt.
- De gebruiker en/of patiënt moeten alle ernstige voorvallen die verband houden met het product melden aan de fabrikant en bevoegde autoriteit van de EU-lidstaat (of de bevoegde autoriteit van het desbetreffende land, indien een voorval zich buiten de EU voordoet) waar de gebruiker en/of patiënt is gevestigd.
- Vóór elk gebruik moet het product visueel worden gecontroleerd op schade (barsten, breuken etc.) en moet een functiecontrole worden uitgevoerd (zie hoofdstuk "Functiecontrole"). Een product met gebreken dient te worden verwijderd.
- Een incorrecte montage van de ventielen (1 en 2 (zie hoofdstuk "Assembly")) kan van nadelige invloed op de werking zijn.
- Demonteer de drukbegrenzer (6) niet.
- Het herbruikbare product moet voor elk gebruik volledig worden herverwerkt (zie hoofdstuk "Herverwerking").
- Reservoirzak en zuurstofslang zijn voor eenmalig gebruik bestemd en mogen niet worden herverwerkt. Herverwerking tast de werking van deze producten aan. Hergebruik brengt een potentieel infectierisico met zich mee.
- Gebruik uitsluitend originele VBM-onderdelen. Indien onderdelen van andere fabrikanten worden gebruikt, kan de werking van het medische hulpmiddel negatief worden beïnvloed. De fabrikant aanvaardt hiervoor geen aansprakelijkheid.
-  Het product is niet geschikt voor MRI.

FUNCTIECONTROLE

Om de correcte werking van de beademingszak te waarborgen, dient de werking van het ventiel voor elk gebruik als volgt te worden gecontroleerd: Een reservoirzak is nodig om de hieronder beschreven testprocedures te voltooien:

1.0 Aanzuigventiel (2):

- Druk de beademingszak eerst met één hand samen en sluit het patiëntventiel (1) van de beademingszak met de andere hand af. Maak de handgreep rond de beademingszak weer los.

Indien de beademingszak snel weer uitzet, toont dit aan dat de lucht efficiënt via het aanzuigventiel (2) wordt aangezogen.

- Sluit het patiëntventiel (1) van de beademingszak af en probeer de beademingszak samen te drukken.

Wanneer de beademingszak niet met matige kracht kan worden samengedrukt of indien er bij het samendrukken van de beademingszak lucht tussen de hand en de hals van de beademingszak ontsnapt, voorkomt het aanzuigventiel (2) op efficiënte wijze het terugstromen van lucht.

2.1 Patiëntventiel (drukbegrenzer in gesloten positie) (1):

- ▶ Houd een reservoirzak over het patiëntventiel (1) en druk met uw duim op de aansluiting van de reservoirzak.
- ▶ Zorg dat er een nauwe verbinding tussen het patiëntventiel (1) en de reservoirzak bestaat.
- ▶ Druk de beademingszak meerdere malen met de andere hand samen. Zorg dat het lippenventiel (4) zich tijdens het samendrukken opent.

Het feit dat de reservoirzak zich vult, toont aan dat het patiëntventiel (1) de lucht efficiënt naar de patiënt leidt.

- ▶ Druk de gevulde reservoirzak die door het patiëntventiel (1) wordt vastgehouden samen en let op het vlinderventiel (5).

Het omhoog komen van het vlinderventiel (5) bevestigt dat de lucht op de juiste wijze naar de atmosfeer ontsnapt, in plaats van terug te keren naar de beademingszak.

2.2 Patiëntventiel (drukbegrenzer in geopende positie)

- ▶ Sluit het patiëntventiel (1) met uw duim en druk de beademingszak meerdere malen samen. De beademingszak kan worden samengebruikt en het zichtbaar en hoorbaar openen van de drukbegrenzer (6) geeft aan dat deze correct werkt.

3.0 Reservoirventiel (in het aanzuigventiel) (2):

- ▶ Ga te werk zoals in stap 2.1a) hierboven om de reservoirzak met omgevingslucht te vullen.
- ▶ Plaats de gevulde reservoirzak op het aanzuigventiel (2) en druk op de reservoirzak.

Het zichtbaar omhoog komen van het membraan (7) bij het samendrukken van de reservoirzak toont aan dat de reservoirzak op efficiënte wijze overtuig ademgas naar de atmosfeer laat ontsnappen.

- ▶ Ga te werk zoals in stap 2.1a) hierboven om een reservoirzak met omgevingslucht te vullen.
- ▶ Bevestig de gevulde reservoirzak aan het aanzuigventiel (2).
- ▶ Druk de beademingszak meerdere malen in en laat deze weer los totdat de reservoirzak plat en leeg is. Indien de beademingszak snel weer uitzet, toont dit aan dat de lucht efficiënt via het membraan (8) wordt aangezogen.

GEBRUIK

- ▶ Optioneel: sluit de reservoirzak en zuurstofslang aan op de beademingszak.
- ▶ Verbind het masker met het patiëntventiel.
- ▶ Sluit de zuurstofslang aan op een gereguleerde zuurstofbron.
- ▶ Stel het zuurstofdiefet in. De reservoirzak ontvouwt zich volledig tijdens de instroom en valt bijna ineen wanneer de samengedrukte beademingszak zich tijdens het uitademen weer vult.
- ▶ Controleer de werking van de beademingszak voordat u een verbinding met de patiënt tot stand brengt en controleer of alle aansluitingen correct zijn uitgevoerd. Let tijdens alle beademingsfasen op het aanzuigventiel, de reservoirzak en het patiëntventiel; er mag geen lekkage optreden.
- ▶ Plaats het masker stevig over de mond en neus van de patiënt, zodat de bovenste luchtwegen luchtdicht worden afgesloten. Wanneer het masker niet correct is aangebracht, wordt de beademing nadelijk beïnvloed.
- ▶ Houd het masker tijdens de beademing op zijn plaats.
- ▶ Druk de beademingszak samen om een ademteug toe te dienen. Het stijgen van de borstwand van de patiënt wijst op inademing.
- ▶ Laat de beademingszak los om de patiënt te laten uitademen. Het dalen van de borstwand van de patiënt wijst op uitademing.
- ▶ Indien de beademingszak tijdens het gebruik verontreinigd wordt, dient deze onmiddellijk te worden verwijderd.

HERVERWERKING (REINIGING, DESINFECTIE, STERILISATIE)

Algemene opmerkingen

- Het herbruikbare product wordt niet-steriel geleverd en moet voor elk gebruik volledig worden herverwerkt.
- De fabrikant aanvaardt geen aansprakelijkheid voor schade die wordt veroorzaakt door een ondeskundige herverwerking.
- Het is de verantwoordelijkheid van de gebruiker om de eigen procedure resp. de apparaten en accessoires dienovereenkomstig te valideren en de gevalideerde parameters bij elke herverwerking na te leven.
- De effectiviteit is door een onafhankelijk en geaccrediteerd testlaboratorium aangetoond.
- Voor een effectieve herverwerking mag grof vuil niet op het product opdrogen en moet na gebruik onmiddellijk worden verwijderd.
- Siliconenproducten mogen niet in aanraking komen met oliën en vetten.

REINIGING / DESINFECTIE

Machinale reiniging / desinfectie

Opmerkingen

- Gebruik gedeioniseerd water.
- Gebruik een reinigings-/desinfectieapparaat dat voldoet aan ISO 15883.
- Voor de validatie werd een Miele PG8581 met Miele A 105-kast gebruikt.
- Gebruik geen droogmiddelen.

Door de fabrikant gevalideerde werkwijze

1. Demonteer de beademingszak en accessoires in afzonderlijke onderdelen, zoals aangegeven in de schets ("Assembly").
2. Plaats het product in de injectorwagen:

Product/accessoires	In de injectorwagen plaatsen
Beademingszak	Aangesloten op een inspuitser
Masker	
Patiëntventiel	In een zeeftray (producten in afzonderlijke onderdelen demonteren; met een afdeknet fixeren)
Aanzuigventiel	



LET OP

- De effectieve spoeling van alle holle ruimten moet worden gewaarborgd door gebruik te maken van de juiste inspuitser.

3. Start het programma met de volgende parameters:

- a. Voorspoelen met water bij 20 °C, inwerkijd 1 min.
- b. Reiniging bij 55 °C, inwerkijd 5 min met gedeioniseerd water en een reinigingsmiddel op basis van alkalisulfonaten, oppervlakteactieve stoffen en enzymen. Voor de validatie werd het reinigingsmiddel Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; dosering: 0,5 % (5 ml/l)) gebruikt.
- c. Spoelen met gedeioniseerd water (max. 100 kve/ml) bij 20 °C, inwerkijd 1 min.

- d. Thermische desinfectie bij 90 °C - 95 °C gedurende 5 min met gedeioniseerd water.

- e. Drogen bij 100 °C gedurende 10 min.

4. Controleer op zichtbare vervuiling. Herhaal indien noodzakelijk de herverwerking.

5. Alle onderdelen dienen vóór de montage droog en vrij van beschadigingen (scheuren, breuk, etc.) te zijn. Monteer de beademingszak en accessoires overeenkomstig de schets ("Assembly").



LET OP

- Het patiëntventiel mag slechts één lippenventiel bevatten.

6. Controleer het product overeenkomstig het hoofdstuk "Controle" en bereid het voor op sterilisatie (zie hoofdstuk "Verpakking").

CONTROLE

- ▶ Controleer het product na desinfectie op beschadigingen (scheuren, breuken etc.).

- Een product dat gebreken vertoont, moet worden verwijderd (zie hoofdstuk "Verwijdering").

VERPAKKING

- Verbindsdelen mogen niet worden gesteriliseerd in een toestand waarin ze met andere verbindingsstukken/producten zijn gekoppeld.
- Verpak het product na het reinigings- en desinfectieproces in steriele barrièresystemen die geschikt zijn voor stoomsterilisatie. Steriele barrièresystemen moeten voldoen aan ISO 11607-1. Voor de validatie werden Steriking See-Through Heat Sealable Rolls (K953776) gebruikt.

STERILISATIE

Opmerkingen

- Bescherm het product resp. de sterilisatieverpakking tegen mechanische beschadiging.
- Gebruik een sterilisator die voldoet aan de vereisten van DIN EN 285 of DIN EN 13060.

Door de fabrikant gevalideerde sterilisatie

- Steriliseer het product met behulp van stoomsterilisatie middels een gefracioneerde vacuümproces.
- Blootstellingstijd 5 min bij een sterilisatieterminatuur van 134 °C.
- De droogtijd bedraagt 10 min.
- Voor de validatie werd een Tuttnauer ELARA 11-D (K090783) autoclaaf gebruikt.

LEVENSDUUR



WAARSCHUWING

Het gebruik van de producten bij patiënten bij wie een prionziekte wordt vermoed, kan leiden tot een hoog overdrachtsrisico. In dat geval dient de arts te bepalen of het product als afval moet worden verwijderd (zie hoofdstuk "Verwijdering") of in overeenstemming met de nationale voorschriften moet worden herverwerkt.

Bij herbruikbare producten wordt het einde van de levensduur van het product over het algemeen bepaald door slijtage en beschadiging door gebruik.

De door de fabrikant gedocumenteerde levensduur van het product bedraagt 5 jaar vanaf de productiedatum. Het product kan tijdens de levensduur tot 100 maal opnieuw worden verwerkt.

Elk verder gebruik van het product valt onder de verantwoordelijkheid van de gebruiker en het product moet vooraf in overeenstemming met het hoofdstuk "Controle" worden gecontroleerd.

Uiterste gebruiksdatum: zie etiket van het product.

OPSLAG- EN TRANSPORTVOORWAARDEN



LET OP

- Beschermen tegen hitte en op een droge plaats bewaren.
- Beschermen tegen zonlicht en lichtbronnen.

SERVICE

Retourzendingen van medische hulpmiddelen voor klachten/reparatie moeten eerst het volledige herverwerkingsproces hebben doorlopen om elk risico voor de werknemers van de fabrikant en derden uit te sluiten. Om veiligheidsredenen behoudt de fabrikant zich het recht voor vervuilde en gecontamineerde producten te weigeren.

ONDERHOUD

Onderhoud aan het medische hulpmiddel mag uitsluitend worden uitgevoerd door personen met de technische kennis, kwalificaties en vereiste middelen voor het daar behoren uitvoeren van het onderhoud. Nadat er onderhoud aan het medische hulpmiddel is gepleegd, moeten de essentiële constructie-en functionele eigenschappen voor veiligheid en goede werking worden gecontroleerd, voor zover deze door de onderhoudsprocedure kunnen worden beïnvloed.

Voor een snel uit te voeren reparatie door de fabrikant is het noodzakelijk dat het medische hulpmiddel met een zo nauwkeurig mogelijke beschrijving van de fout wordt opgestuurd.

VERWIJDERING

Verwijder het gebruikte of defecte product in overeenstemming met de geldende nationale en internationale wettelijke bepalingen.



LET OP

- Het product kan verontreinigd zijn met potentieel besmettelijke stoffen van menselijke oorsprong.

PRODUCTSPECIFICATIES

REF	Patiënt	Beademingszak	Masker	Reservoirzak	Zuurstofslang	Verpakkingseenheid
88-10-100	Volwassene	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190		#5	2500 ml	200 cm		
88-10-200	Kind	450 ml	-	-	-	
88-10-290		#3	2500 ml	200 cm		
88-10-300	Zuigeling	280 ml	-	-	-	
88-10-390		#1	600 ml	200 cm		

TECHNISCHE GEGEVENS

Patiënt	Zuigeling	Kind	Volwassene
Inademingsweerstand		≤ 5 cmH ₂ O @ 60 l/min	
Uitademingsweerstand		≤ 5 cmH ₂ O @ 60 l/min	
Overdrukventiel		40 cmH ₂ O	
Patiëntventiel		22 mm buitendiameter / 15 mm binnendiameter	
Dode ruimte	≤ 5 ml + 10 % van het toegevoerde volume	≤ 5 ml + 10 % van het toegevoerde volume	≤ 5 ml + 10 % van het toegevoerde volume
Beademingsvolume	≥ 20 ml	≥ 150 ml	≥ 600 ml

Omrekening van drukseenheden: 1 hPa = 1,01973 cmH₂O = 0,75006 mmHg

Zuurstofdebit	Toegediende zuurstofconcentratie		
Beademingszak Patiëntengroep	Testmodus Zuigeling	Testmodus Kind	Testmodus Volwassene
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Elk met gemonteerde zuurstofreservoirzak.

Norsk

BRUKSFORMÅL

Til manuell ventilering av pasienter.

Klinisk nytteverdi: ventilering av og oksygentilførsel til pasienter

Pasientmålgruppe

Pasient	Kroppsvekt
Baby	< 5 kg
Barn	5 - 20 kg
Voksen	> 20 kg

Brukssted: Sykehus og legevakt

INDIKASJONER

Ethvert nødstillelse med redusert pustefunksjon eller tegn til hypoksi.

Flere indikasjoner er ikke kjent.

KONTRAINDIKASJONER

Ingen kjente.

SIKKERHETSINSTRUKSER



- Les bruksanvisningen nøyde før du bruker produktet, følg den og ta være på den i tilfelle du må slå opp i den senere.
- Produktet skal kun brukes av medisinsk utdannet personell.
- Dersom det oppstår alvorlige hendelser i sammenheng med produktet, må brukeren og/eller pasienten melde fra til produsenten og ansvarlig myndighet i det aktuelle EU-landet der bruker og/eller pasient oppholder seg (eller til ansvarlig myndighet i det aktuelle landet utenfor EU hvis det oppstår en hendelse utenfor EU).
- Før hver bruk må produktet kontrolleres visuelt med henblikk på skader (sprekker, brudd osv.), og det må utføres en funksjonstest (se "Funksjonskontroll"). Et mangelfullt produkt må kasseres.
- Feil montering av ventilenne (1 og 2 (se kapittelet "Assembly")) kan forringe effekten.
- Ikke demonter trykkbegrenseren (6).
- Det gjenbruksbare produktet må reprosesseres fullstendig før hver bruk (se kapittel "Reprosessering").
- Reservoarposen og oksygenslangen er beregnet til engangsbruk og skal ikke reprosesseres. Reprosessering påvirker disse produktenes funksjon. Enhver form for gjenbruk innebærer risiko for infeksjon.
- Bruk kun originale enkeltdeler fra VBM. Når det brukes enkeltdeler fra andre produsenter, kan funksjonen til det medisinske produktet påvirkes negativt. Produsenten påtar seg intet ansvar for dette



- Produktet eigner seg ikke til MR.

FUNKSJONSKONTROLL

Før å garantere riktig funksjonsmåte på ventilasjonsbagen, må ventilfunksjonene kontrolleres før hver bruk som følger:

Det er nødvendig med en reservoarpose for å avslutte følgende beskrivne kontrollprosesser:

1.0 Innsugningsventil (2):

- a) Trykk først sammen ventilasjonsbagen med én hånd og lukk deretter pasientventilen (1) på ventilasjonsbagen med den andre hånden. Løsne grepet rundt ventilasjonsbagen igjen.

En hurtig gjennutvidelse av ventilasjonsbagen viser at luft suges effektivt inn via innsugningsventilen (2).

- b) Lukk pasientventilen (1) til ventilasjonsbagen og forsök å trykke sammen ventilasjonsbagen.

Hvis ventilasjonsbagen ikke kan trykkes sammen med middels kraft, eller hvis luften leker ut mellom hånden og halsen på ventilasjonsbagen ved komprimering av ventilasjonsbagen, forhindrer innsugningsventilen (2) effektiv tilbakestrømmingen av luft.

2.1 Pasientventil (trykkbegrenser i lukket stilling) (1):

- a) Hold en reservoarbag over pasientventilen (1) og trykk med tomullen på tilkoblingen til reservoarbaggen.

- Sørg for tett forbindelse mellom pasientventilen (1) og reservoarbaggen.

Trykk sammen ventilasjonsbagen flere ganger med den andre hånden. Forsikre deg om at leppeventilen (4) åpner seg under komprimering. Fyllingen av reservoarbaggen viser at pasientventilen (1) leder luften effektivt til pasienten.

- b) Trykk sammen den fylte reservoarbaggen som holdes fast på pasientventilen (1) og observer tilbakestrømsventilen (5) samtidig.

En løfting av tilbakestrømsventilen (5) bekrifter at luften slipper ut i atmosfæren på riktig måte i stedet for komme inn i ventilasjonsbagen igjen.

2.2 Pasientventil (trykkbegrenser i åpen stilling)

- Lukk pasientventilen (1) med tomullen og trykk sammen ventilasjonsbagen flere ganger. Ventilasjonsbagen kan komprimeres, og den synlige og horbare åpningen av trykkbegrenseren (6) viser at den fungerer riktig.

3.0 Reservoarventil (i innsugningsventilen) (2):

- a) Gå frem slik som ved trinn 2.1 a) ovenfor for å fylle reservoarbaggen med omgivelsesluft.

- Sett den fylte reservoarbaggen på innsugningsventilen (2) og trykk på reservoarbaggen.

Den synlige hevingen av membranen (7) ved sammentrykking av reservoarbaggen viser at reservoarbaggen effektivt slipper ut overflødig respirasjonsgass til atmosfæren.

- b) Gå frem slik som ved trinn 2.1 a) ovenfor for å fylle reservoarbaggen med omgivelsesluft.

- Plasser den fylte reservoarbaggen på innsugningsventilen (2).

Trykk sammen ventilasjonsbagen flere ganger og slipp den igjen, inntil reservoarbaggen er flat og tom. En hurtig gjennutvidelse av ventilasjonsbagen viser at luft suges effektivt inn via membranen (8).

BRUK

- Alternativt: Koble reservoarbaggen og oksygenslangen til ventilasjonsbagen.

- Forbind masken med pasientventilen.

- Koble oksygenslangen til en regulert oksygenkilde.

Still inn oksygenflowhastigheten. Reservoarbaggen foler seg helt ut under innstrømming og faller nesten sammen når den sammentrykte ventilasjonsbaken fyller seg igjen under utåndingen.

- Før tilkobling til pasienten kontroller funksjonen til ventilasjonsbagen og sørg for at alle tilkoblinger er riktige. Observer innsugningsventilen, reservoarbaggen og pasientventilen i alle ventilasjonsfaser, det skal ikke forekomme noen utetthet.

Legg masken fast over pasientens munn og nese, slik at de øvre luftveiene lukkes lufttett. Hvis masken ikke sitter riktig, påvirker det ventilasjonen.

- Hold masken i posisjon under ventilasjonen.

Trykk sammen ventilasjonsbagen for å levere en posjon med luft. En heving av brystveggen til pasienten viser innånding.

- Slipp ventilasjonsbagen for å la pasienten puste ut. Senking av brystveggen viser utånding.

Hvis det i løpet av bruken skulle oppstå en forurensning av ventilasjonsbagen, skal denne utbedres umiddelbart.

REPROSESSERING (RENGJØRING, DESINFISERING, STERILISERING)

Generelle avisninger

- Det gjenbruksbare produktet leveres utsterilt, og må reprosesseres fullstendig før hver bruk.

- Produsenten påtar seg intet ansvar for skader som oppstår som følge av feil reprosessering.

Det påhviler brukeren å validere metodene eller utstyret til tilsvarende samt overholde de validerte parametrerne ved hver reprosessering.

- Effektivitetten er blitt påvist av et uavhengig og akkreditert testlaboratorium.

- Før på oppnå en effektiv reprosessering må grov tilsmussing på produktet ikke tørke inn, og skal fjernes umiddelbart etter bruk.

- Silikonprodukter skal ikke komme i berøring med oljer og fett.

RENGJØRING/DESINFØRSEL

Maskinell rengjøring/desinfeksjon

Merknader

- Bruk avionisert vann.

- Bruk av rengjørings- og desinfeksjonsmiddel som samsvarer med ISO 15883.

- En PG8581 med Cabinet Miele A 105 ble brukt til valideringen.

- Bruk ikke tørkemidler.

Fremgangsmåte som er validert av produsenten

- Demonter ventilasjonsbagen og tilbehøret i henhold til skissen ("Assembly").

2. Plassering av produkt i injektorvognen:

Produkt/tilbehør	Plassering i injektorvognen
Ventilasjonsbag	Tilkoblet en injektordyse
Maske	

	FORSIKTIG • Effektiv gjennomskylling av alle hulrom skal sikres; bruk en egnet injektordys til dette.
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------

3. Programmet startes med følgende parametre:

- a. Forvask med vann ved 20 °C, holdetid 1 min.
 - b. Rengjøring ved 55 °C, holdetid 5 min med avionisert vann og et rengjøringsmiddel basert på alkalisitatsgivere, tensider og enzymer. Rengjøringsmiddelet Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; dosering: 0,5 % (5 ml/l)) ble brukt til valideringen.
 - c. Vask med avionisert vann (maks. 100 KBE/ml) ved 20 °C, holdetid 1 min.
 - d. Termisk desinfeksjon ved 90 °C - 95 °C i 5 min med avionisert vann.
 - e. Torking ved 100 °C i 10 min.
4. Kontroller for synlig smuss. Gjenta reprosesseringen om nødvendig.
5. Alle deler må være tørre og fri for skader (revner, brudd osv.) før sammenbyggingen. Monter ventilasjonsbagen og tilbehøret i henhold til skissen ("Assembly").

FORSIKTIG

Det skal kun befinner seg én leppeventil i pasientventilen.

6. Produktet kontrolleres i oversinstemmelse med kapittel "Kontroll", og forberedes til sterilisering (se kapittel "Forpakning").

KONTROLL

- Etter desinfeksjon skal produktet kontrolleres for skader (sprekker, brudd osv.).
- Et mangelfullt produkt må kasseres (se kapittelet "Avfallshåndtering").

FORPAKNING

- Forbindelsesstykker skal ikke steriliseres sammen med andre forbindelsesstykker/produsert i sammensatt tilstand.
- Etter rengjørings- og desinfeksjonsprosessen skal produktet pakkes inn i et system med en steril barriere som er egnet til dampsterilisering. Systemene med steril barriere må samsvarer med ISO 11607-1. Steriking See-Through Heat Sealable Rolls (K953776) ble brukt til valideringen.

STERILISERING

Merknader

- Produktet og sterilforpakningen skal beskyttes mot mekaniske skader.
- Bruk en sterilisator som oppfyller kravene i DIN EN 285 eller DIN EN 13060.

Sterilisering som er validert av produsenten

- Steriliser produktet med dampsterilisering med fraksjonert vakuummetode.
- Eksponeringstid 5 min ved en steriliseringstemperatur på 134 °C.
- Tørketiden er 10 min.
- En Tuttnauer ELARA 11-D (K090783) autoklav ble brukt til valideringen.

LEVETID

ADVARSEL

Ved bruk av produktene på pasienter hvor det er mistanke om prionsydom, er det sannsynligvis hoy smitterisiko. I et slikt tilfelle må legen vurdere enten å kassere produktet (se kapittel "Avfallshåndtering") eller å reprosesser produktet iht. nasjonale forskrifter.

Tidspunktet for når produktet ikke lenger kan brukes, avhenger i utgangspunktet av slitasje og skader under bruk for gjenbruksprodukter.

Produktet har en av produsenten dokumentert levetid på 5 år fra produksjonsdato. Produktet kan reprosesseres inntil 100 ganger i løpet av levetiden.

Enhver videre bruk av produktet skjer helt og holdent på brukerens eget ansvar, og produktet må på forhånd kontrolleres i samsvar med kapittel "Kontroll".

Kan brukes til dato: se etiketten på produktet.

BETINGELSER FOR OPPBEVARING OG TRANSPORT

FORSIKTIG

- Skal beskyttes mot varme og oppbevares på et tørt sted.
- Skal beskyttes mot sollys og lyskilder.

SERVICE

Før du returnerer medisinske produkter i anledning reklamasjon/reparasjon, må hele represesseringss prosessen utføres for å utelukke risiko for de ansatte hos produsenten og andre. Produsenten forbeholder seg retten til å nekte å ta imot tilsmussede og kontaminerte produkter av sikkerhetsgrunner.

VEDLIKEHOLD

Det medisinske produktet skal bare vedlikeholdes av personer med teknisk kunnskap, kvalifikasjon og nødvendige hjelpeemidl til å utføre vedlikeholdet forsikringsmessig. Etter vedlikehold av det medisinske produktet, skal de vesentlige konstruktive og funksjonelle karakteristika som gjelder sikkerhet og funksjonalitet kontrolleres, i den utsrekning de kan bli påvirket av vedlikeholdsprosedyren.

En rask avvikling av reparasjoner hos produsenten forutsetter at du legger ved en mest mulig detaljert beskrivelse av defekten når du returnerer det medisinske utstyret.

AVFALLSHÅNDTERING

Et brukt eller mangelfullt produkt må kasseres i samsvar med gjeldende nasjonale og internasjonale forskrifter.

FORSIKTIG

- Produktet kan være kontaminert med potensielt smittsomme stoffer av menneskelig opphav.

PRODUKTPESIFIKASJONER

REF	Pasient	Ventilasjonsbag	Maske	Reservørbag	Oksygenlange	For-pakningsenhet
88-10-100	Voksen	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190			#5	2500 ml	200 cm	
88-10-200	Barn	450 ml	-	-	-	
88-10-290			#3	2500 ml	200 cm	
88-10-300	Baby	280 ml	-	-	-	
88-10-390			#1	600 ml	200 cm	

TEKNISKE DATA

Pasient	Baby	Barn	Voksen
Inspirasjonsmotstand	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O}$ ved 60 l/min		
Ekspirasjonsmotstand	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O}$ ved 60 l/min		
Trykkgrensningsventil	40 cmH ₂ O		
Pasientventil	22 mm utvendig Ø / 15 mm innvendig Ø		
Dødrom	$\leq 5 \text{ ml} + 10\%$ av tilført volum	$\leq 5 \text{ ml} + 10\%$ av tilført volum	$\leq 5 \text{ ml} + 10\%$ av tilført volum
Ventilasjonsvolum	$\geq 20 \text{ ml}$	$\geq 150 \text{ ml}$	$\geq 600 \text{ ml}$

Omregning av trykkenhetene: 1 hPa = 1,01973 cmH₂O = 0,75006 mmHg

Oksygenflow-hastighet	Administrert oksygenkonsentrasjon		
Ventilasjonsbag-Pasientgruppe	Testdrift Baby	Testdrift Barn	Testdrift Voksen
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Med montert oksygenreservoarbag.

Polski

PRZEZNACZENIE

Do wentylacji ręcznej pacjentów

Korzyść kliniczna: wentylacja pacjenta i podaż tlenu

Grupa docelowa pacjentów:

Pacjent	Masa ciała
Niemowlę	< 5 kg
Dziecko	5 - 20 kg
Dorosły	> 20 kg

Miejsce zastosowania: placówki kliniczne i przedkliniczne

WSKAZANIE(-A)

Wszelkie nagle przypadki z zaburzeniami czynności układu oddechowego lub objawami niedotlenienia.

Inne wskazania nie są znane.

PRZECIWWSKAZANIE(-A)

Brak znanych.

WSKAZÓWKI DOTYCZĄCE BEZPIECZEŃSTWA

- Przed zastosowaniem należy dokładnie przeczytać instrukcję użytkowania, przestrzegać jej i zachować do późniejszego wykorzystania.
- ⚠ Produkt może stosować tylko personel posiadający wykształcenie medyczne.
- ⚠ Użytkownicy i/lub pacjent mają obowiązek zgłaszania wszystkich poważnych incydentów występujących w powiązaniu z produktem producentowym i właściwemu organowi państwa członkowskiego UE (lub właściwemu organowi danego kraju, jeśli incydent wystąpi poza UE), w którym użytkownik i/lub pacjent ma swoją siedzibę / stałe miejsce zamieszkania.
- Przed każdym użyciem konieczne jest wzrokowe skontrolowanie produktu pod kątem uszkodzeń (pęknięcia, rozzerwanie itp.) oraz przeprowadzenie kontroli działania (patrz rozdział „Kontrola działania“). W przypadku wadliwego produktu konieczna jest utylizacja.
- Nieprawidłowy montaż zaworów (1 i 2 (patrz rozdział „Assembly“)) może negatywnie wpłynąć na wydajność.
- Nie demontawać ogranicznika ciśnienia (6).
- Produkt wielorazowego użytku musi być przed każdym użyciem poddany pełnej procedury przygotowania do użycia (patrz punkt „Przygotowanie“).
- ⚠ Worek rezerwuarowy i dren tlenu są przeznaczone do jednorazowego użycia i nie wolno poddawać ich procedurze przygotowania do użycia. Procedura przygotowania do ponownego użycia spowoduje zakłócenie działania tych produktów. Ponowne użycie wiąże się z potencjalnym ryzykiem zakażenia.
- Stosować tylko oryginalne części VBM. Zastosowanie części innych producentów może mieć negatywny wpływ na działanie wyrobu medycznego. Producent nie przejmuje za to odpowiedzialności.
- ⚠ Produkt nie nadaje się do stosowania podczas badania MRI.



KONTROLA DZIAŁANIA

W celu zagwarantowania prawidłowej funkcjonalności worka samorozprężalnego przed każdym zastosowaniem należy w następujący sposób sprawdzić działanie zaworów:

W celu zakończenia opisanych poniżej procedur kontrolnych wymagany jest worek rezerwuarowy:

1.0 Zawór ssący (2):

- ▶ Najpierw ścisnąć worek samorozprężalny jedną ręką, a następnie drugą ręką zamknąć zawór pacjenta (1) na worku samorozprężalnym. Zwolnić z powrotem chwyty worka samorozprężalnego. Szybkie ponowne rozprężenie worka samorozprężalnego oznacza, że powietrze jest efektywnie zasysane przez zawór ssący (2).

- ▶ Zamknąć zawór pacjenta (1) worka samorozprężalnego i spróbować ścisnąć worek samorozprężalny.
Jeśli worka samorozprężalnego nie można ścisnąć przy zastosowaniu umiarkowanej siły lub jeśli podczas ścisania powietrze wydostaje się między ręką a sztyką worka samorozprężalnego, zawór ssący (2) efektywnie uniemożliwia przepływ powrotny powietrza.

2.1 Zawór pacjenta (ogranicznik ciśnienia w pozycji zamkniętej) (1):

- a) ▶ Worek rezerwuarowy trzymać nad zaworem pacjenta (1) i kciukiem naciągnąć na złącze worka rezerwuarowego.
▶ Zwracać uwagę na szczelne położenie między zaworem pacjenta (1) a workiem rezerwuarowym.
▶ Wielokrotnie ścisnąć worek samorozprężalny drugą ręką. Upewnić się, że zawór wargowy (4) otwiera się podczas ścisania.

Napełnienie się worka rezerwuarowego oznacza, że zawór pacjenta (1) efektywnie przekazuje powietrze do pacjenta.

- b) ▶ Ścisnąć trzymany przy zaworze pacjenta (1) i napełniony worek rezerwuarowy i obserwować przy tym zawór drgający (5).

Unoszenie się zaworu drgającego (5) potwierdza, że powietrze uchodzi prawidłowo do otoczenia i nie wnika z powrotem do worka samorozprężalnego.

2.2 Zawór pacjenta (ogranicznik ciśnienia w pozycji otwartej)

- ▶ Zamknąć zawór pacjenta (1) kciukiem i wielokrotnie ścisnąć worek samorozprężalny. Możliwe jest ścisnięcie worka samorozprężalnego, a widoczne i słyszalne otwieranie się ogranicznika ciśnienia (6) wskazuje na to, że działa on prawidłowo.

3.0 Zawór rezerwuarowy (w zaworze ssącym) (2):

- a) ▶ Postępować jak w kroku 2.1a) powyżej, aby napełnić worek rezerwuarowy powietrzem otoczenia.
▶ Nalożyć napełniony worek rezerwuarowy na zawór ssący (2) i naciągnąć worek rezerwuarowy.
- Widoczne unoszenie się membran (7) podczas ścisania worka rezerwuarowego oznacza, że worek rezerwuarowy efektywnie uwalnia nadmiar gazu oddechowego do otoczenia.
- b) ▶ Postępować jak w kroku 2.1a) powyżej, aby napełnić worek rezerwuarowy powietrzem otoczenia.
▶ Umieścić napełniony worek rezerwuarowy na zaworze ssącym (2).
▶ Wielokrotnie ścisnąć i z powrotem puścić worek samorozprężalny, aż worek rezerwuarowy splaszczy się i będzie pusty. Szybkie ponowne rozprężenie worka samorozprężalnego oznacza, że powietrze jest efektywnie zasysane przez membranę (8).

SPOSÓB UŻYCIA

- Opcjonalnie: Podłączyć worek rezerwuarowy i dren tlenowy do worka samorozprężalnego.
- Połączyć maskę z zaworem pacjenta.
- Podłączyć dren tlenowy do regulowanego źródła tlenu.
- Ustawić przepływ tlenu. Work rezerwuarowy rozwija się całkowicie podczas dopływu i prawie się zapada, gdy ścisnięty worek samorozprężalny napełni się ponownie podczas wydechu.
- Przed założeniem pacjentowi należy sprawdzić działanie worka samorozprężalnego i upewnić się, że wszystkie połączenia są prawidłowe. Podczas wszystkich faz wentylacji obserwować zawór ssący, worek rezerwuarowy i zawór pacjenta – nie może wystąpić nieszczerłość.
- Nalożyć maskę mocno na usta i nos pacjenta, aby zapewnić szczelne zamknięcie górnych dróg oddechowych. Nieprawidłowe założenie maski będzie miało negatywny wpływ na wentylację.
- Podczas wentylacji maska musi być założona.
- Ścisnąć worek samorozprężalny, aby dostarczyć powietrza. Uniesienie się ściany klatki piersiowej pacjenta świadczy o wykonanym wydechu.
- Puścić worek samorozprężalny, aby pacjent mógł wykonać wydech. Opadnięcie ściany klatki piersiowej świadczy o wykonanym wydechu.
- Jeśli podczas użycia dojdzie do zanieczyszczenia worka samorozprężalnego, należy go natychmiast usunąć.

PRZYGOTOWANIE (CZYSZCZENIE, DEZYNFEKCJA, STERYLIZACJA)

Wskazówki ogólne

- Produkt wielorazowego użytku jest dostarczany w stanie niesterylnym i przed każdym użyciem konieczne jest poddanie go pełnej procedury przygotowania do użycia.
- Producent nie ponosi odpowiedzialności za szkody spowodowane niewłaściwym przygotowaniem do użycia.

- Obowiązkiem użytkownika jest sprawdzenie stosownej procedury lub urządzeń i akcesoriów oraz przestrzeganie zatwierdzonych parametrów przy każdej procedurze przygotowania do użycia.
- Skuteczność została potwierdzona przez niezależne i akredytowane laboratorium badawcze.
- Aby zapewnić efektywne przygotowanie, duże zanieczyszczenia nie mogą przysiąć na produkcję i muszą zostać usunięte natychmiast po użyciu.
- Produkty silikonowe nie mogą mieć styczności ze smarami płynnymi i stalymi.

CZYSZCZENIE/DEZYNFEKCJA

Maszynowe czyszczenie/dezynfekcja

Wskaźówki

- Używać wody dejonizowanej.
- Stosować urządzenie do czyszczenia i dezynfekcji, które spełnia wymagania normy ISO 15883.
- Do walidacji wykorzystano urządzenie Miele PG8581 z Cabinetem Miele A 105.
- Nie stosować środków osuszających.

Sposób postępowania zatwierdzony przez producenta

1. Work samorozprężalny i wyposażenie dodatkowe rozłożyć na poszczególne części zgodnie ze szkicem („Assembly”).
2. Umieścić produkt na wózku iniecyjnym:

Produkt / wyposażenie dodatkowe	Umieszczenie na wózku iniecyjnym
Worek samorozprężalny Maska	Podłączone do dyszy iniecyjnej
Zawór pacjenta Zawór ssący	W pojemniku sitowym (rozłożyć produkty na części; zabezpieczenie siatką osłonową)



OSTROŻNIE

- Należy zagwarantować skuteczne przepłukanie wszystkich pustych przestrzeni. Do tego celu należy użyć odpowiedniej dyszy iniecyjnej.

3. Uruchomić program z następującymi parametrami:

- a. Plukanie wstępne wodą w temperaturze 20 °C, czas ekspozycji 1 minuta.
- b. Czyszczenie w temperaturze 55 °C, czas ekspozycji 5 min, woda dejonizowana z środkiem czyszczącym na bazie donorów zasadowości, środków powierzchniowo czynnych i enzymów. Do walidacji wykorzystano środek czyszczący Rehydrat® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; dawka: 0,5 % (5 ml/l)).
- c. Plukanie wodą dejonizowaną (maks. 100 CFU/ml) w temperaturze 20 °C; czas ekspozycji 1 minuta.
- d. Dezynfekcja termiczna w temperaturze 90 - 95 °C przez 5 minut woda dejonizowana.
- e. Suszenie w temperaturze 100 °C przez 10 minut.
- f. Sprawdzić pod kątem widocznych zabrudzeń. W razie potrzeby powtórzyć procedurę przygotowania do użycia.
5. Przed montażem wszystkie części muszą być suche i nie mogą mieć uszkodzeń (pęknięcia, rozerwanie itp.). Work samorozprężalny i wyposażenie dodatkowe zmontować zgodnie ze szkicem („Assembly”).



OSTROŻNIE

- W zaworze pacjenta może znajdować się tylko jeden zawór wargowy.

6. Sprawdzić produkt zgodnie z punktem „Kontrola” i przygotować do sterylizacji (patrz punkt „Opakowanie”).

KONTROLA

- ▶ Po dezynfekcji należy sprawdzić produkt pod kątem uszkodzeń (pęknięć, rozerwania itp.).

W przypadku wadliwego produktu konieczna jest jego utylizacja (patrz punkt „Utylizacja”).

OPAKOWANIE

- Łączników nie wolno sterylizować w stanie zmontowanym razem z innymi łącznikami/produktemi.
- ▶ Po procedurze czyszczenia i dezynfekcji należy zapakować produkt w odpowiednie systemy bariery sterylnej nadające się do sterylizacji parowej. Systemy bariery sterylnej muszą spełniać wymagania normy ISO 11607-1. Do walidacji wykorzystano Sterilizing See-Through Heat Sealable Rolls (K953776).

STERYLIZACJA

Wskazówki

- Chronić produkt lub opakowanie sterylizacyjne przed uszkodzeniem mechanicznym.
- Słosować sterylizator, który spełnia wymagania normy DIN EN 285 lub DIN EN 13060.

Sterylizacja zatwierdzona przez producenta

- Produkt należy poddać sterylizacji parowej z zastosowaniem próżni frakcjonowej.
- Czas ekspozycji 5 minut w temperaturze sterylizacji 134 °C.
- Czas suszenia wynosi 10 minut.
- Dla walidacji wykorzystano autoklaw Tuttnauer ELARA 11-D (K090783).

OKRES TRWAŁOŚCI



OSTRZEŻENIE

Stosowanie produktów u pacjentów z podejrzeniem choroby priąnowej może się wiązać z wysokim ryzykiem przeniesienia choroby. W tym przypadku lekarz może według własnego uznania usuwać produkt (patrz punkt „Utylizacja”) lub poddawać go procedurę przygotowania do użycia zgodnie z przepisami krajowymi.

O zakończeniu okresu użytkowania produktów wielokrotnego użytku decyduje z reguły zużycie i uszkodzenie wynikające z użytkowania.

Udokumentowany przez producenta okres trwałości produktu wynosi 5 lat od daty produkcji. Produkt może być poddany procedurze przygotowania do użycia do 100 razy.

Odpowiedzialność za każde kolejne użycie produktu ponosi użytkownik, a produkt należy wcześniej sprawdzić zgodnie z rozdziałem „Kontrola”. Termin ważności: patrz etykietka produktu.

WARUNKI PRZECZYWYWANIA I TRANSPORTU



OSTROZNIE

- Chronić przed wysoką temperaturą i przechowywać w suchym miejscu.
- Chronić przed promieniowaniem słonecznym i źródłami światła.

SERWIS

Przed odesłaniem wyrobów medycznych do naprawy lub w celu złożenia reklamacji należy podać je całej procedurze przygotowania do użycia, aby wykluczyć ryzyko dla personelu producenta i osób trzecich. Ze względów bezpieczeństwa producent zastępuje sobie prawo odmowy przyjęcia zabrudzonych i zanieczyszczonych produktów.

KONSERWACJA

Wyrób medyczny może być konserwowany wyłącznie przez osoby posiadające wiedzę techniczną, kwalifikacje i wymagane środki do prawidłowego przeprowadzenia tego zadania. Po naprawie wyrobu medycznego konieczne jest sprawdzenie istotnych dla bezpieczeństwa i funkcjonalności cech konstrukcyjnych i funkcjonalnych w takim zakresie, w jakim czynności konserwacyjne mogły mieć na nie wpływ.

Aby zapewnić szybką naprawę wyrobu medycznego przez producenta, należy dołączyć do wysyłki wyrobu medycznego możliwie dokładny opis uszkodzenia.

UTYLIZACJA

Zużyty lub wadliwy produkt należy utylizować zgodnie z obowiązującymi przepisami krajowymi i międzynarodowymi.



OSTROZNIE

- Produkt może być skażony potencjalnie zakaźnymi substancjami pochodzenia ludzkiego.

DANE TECHNICZNE PRODUKTU

REF	Pacjent	Worek samorozprężalny	Maska	Worek rezerwuarowy	Dien tlenowy	Jednostka opakowania
88-10-100	Dorośly	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190		#5	2500 ml	200 cm		
88-10-200	Dziecko	450 ml	-	-	-	
88-10-290		#3	2500 ml	200 cm		
88-10-300	Niemowlę	280 ml	-	-	-	
88-10-390		#1	600 ml	200 cm		

DANE TECHNICZNE

Pacjent	Niemowlę	Dziecko	Dorośly
Opór wdechowy		$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O} @ 60 \text{ l/min}$	
Opór wydechowy		$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O} @ 60 \text{ l/min}$	
Organiczny ciśnienia		40 cmH ₂ O	
Zawór pacjenta		22 mm śr. zewn. / 15 mm śr. wewn.	
Przestrzeń martwa	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ doprowadzonej objętości}$	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ doprowadzonej objętości}$	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ doprowadzonej objętości}$
Objętość wentylacji	$\geq 20 \text{ ml}$	$\geq 150 \text{ ml}$	$\geq 600 \text{ ml}$

Przeliczenie jednostek ciśnienia: 1 hPa = 1,01973 cmH₂O = 0,75006 mmHg

Przepływ tlenu	Podane stężenie tlenu		
Worek samorozprężalny Grupa pacjentów	Tryb testowy Niemowlę	Tryb testowy Dziecko	Tryb testowy Dorośly
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Z zamontowanym workiem rezerwuarowym tlenu.

Português

FINALIDADE

Para a ventilação manual de pacientes.

Vantagens clínicas: ventilação e oxigenação de pacientes

Grupo de doentes-alvo:

Paciente	Peso corporal
Bebé	< 5 kg
Criança	5 - 20 kg
Adulto	> 20 kg

Local de utilização: clínico e pré-clínico

INDICAÇÕES

Qualquer emergência com função respiratória limitada ou sinais de hipoxia.

Não são conhecidas outras indicações.

CONTRAINDICAÇÕES

Não são conhecidas.

INDICAÇÕES DE SEGURANÇA



- Antes de utilizar o produto, leia cuidadosamente as instruções de utilização, cumpra-as e guarde-as para consulta futura.
- O produto deve ser utilizado apenas por pessoal médico treinado.
- O utilizador e/ou o doente devem comunicar quaisquer eventos graves relacionados com o produto ao fabricante e à autoridade competente do estado-membro da UE (ou à autoridade competente do respetivo país, se o caso ocorrer fora da UE) em que o utilizador e/ou o doente estejam estabelecidos.
- Antes de cada utilização do produto, este deve ser submetido a um controlo visual relativamente a danos (fissuras, rururas, etc.), bem como a um controlo do funcionamento (ver capítulo "Controlo de funcionamento"). Um produto com defeitos tem de ser eliminado.
- A montagem inadequada das válvulas (1 e 2 (ver capítulo "Assembly")) pode prejudicar o desempenho.
- Não desmontar o limitador de pressão (6).
- O produto reutilizável deve ser completamente reprocessado antes de cada utilização (ver capítulo "Reprocessamento").
- O saco do reservatório e o tubo de oxigénio são descartáveis e não podem ser reprocessados. O funcionamento destes produtos é prejudicado se forem reprocessados. A reutilização constitui um potencial risco de infecção.
- Usar apenas peças individuais originais da VBM. A utilização de peças individuais de outros fabricantes pode prejudicar o funcionamento do dispositivo médico. Neste caso, o fabricante não assume qualquer responsabilidade.
- O produto não é adequado para utilização em ressonância magnética.



CONTROLO DE FUNCIONAMENTO

Para garantir a funcionalidade correta do saco de ventilação artificial, devem ser verificadas as seguintes funções de ventilação antes de cada utilização:

É usado um saco do reservatório para concluir os procedimentos de teste a seguir descritos:

1.0 Válvula de aspiração (2):

- Começar por comprimir o saco de ventilação artificial com uma mão e depois fechar a válvula do paciente (1) do saco de ventilação com a outra mão. Voltar a soltar a pega à volta do saco de ventilação.
- Uma reexpansão rápida do saco de ventilação indica que é aspirado ar de forma eficiente através da válvula de aspiração (2).
- Fechar a válvula do paciente (1) do saco de ventilação e tentar comprimí-lo.

Se não for possível comprimir o saco de ventilação com muita força ou se, ao comprimí-lo, se escapar ar entre a mão e a garganta do saco de ventilação, é porque a válvula de aspiração (2) está a impedir, de forma eficiente, um retorno do fluxo de ar.



2.1 Válvula do paciente (limitador de pressão na posição de fechado) (1):

- Segurar um saco do reservatório por cima da válvula do paciente (1) e exercer pressão com o polegar sobre a ligação do saco do reservatório.
- Verificar se a ligação entre a válvula do paciente (1) e o saco do reservatório está estanque.
- Comprimir o saco de ventilação artificial várias vezes com a outra mão. Assegurar que a válvula de lábios (4) se abre durante a compressão. O enchimento do saco do reservatório mostra que a válvula do paciente (1) conduz o ar ao paciente de forma eficiente.
- Comprimir o saco do reservatório fixado na válvula do paciente (1) e cheio, observando a válvula de flutter (5). A elevação da válvula de flutter (5) confirma que o ar se escapa devidamente para a atmosfera, em vez de novamente para dentro do saco de ventilação artificial.

2.2 Válvula do paciente (limitador de pressão na posição de aberto)

- Fechar a válvula do paciente (1) com o polegar e comprimir várias vezes o saco de ventilação artificial. O saco de ventilação artificial deixa-se comprimir e a abertura visível e audível do limitador de pressão (6) indica que está a funcionar corretamente.

3.0 Válvula do reservatório (na válvula de aspiração) (2):

- Proceder como no passo 2.1a) acima para encher o saco do reservatório com ar ambiente.
- Inserir o saco do reservatório cheio na válvula de aspiração (2) e presionar esta contra o saco do reservatório. A elevação visível do diafragma (7) ao comprimir o saco do reservatório indica que este deixa passar, de forma eficiente, o gás respiratório excedente para a atmosfera.
- Proceder como no passo 2.1a) acima para encher um saco do reservatório com ar ambiente.
- Colocar o saco do reservatório cheio na válvula de aspiração (2).
- Comprimir várias vezes o saco de ventilação artificial e voltar a soltar até este ficar liso e vazio. Uma reexpansão rápida do saco de ventilação artificial indica que é aspirado ar, de forma eficiente, através do diafragma (8).

APLICAÇÃO

- Opcional: ligar o saco do reservatório e o tubo de oxigénio ao saco de ventilação artificial.
- Unir a máscara à válvula do paciente.
- Ligar o tubo de oxigénio a uma fonte de oxigénio regulada.
- Ajustar o débito de oxigénio. O saco do reservatório desabrocha-se completamente quando o ar entra e dobra-se quase completamente quando o saco de ventilação artificial comprimido volta a ser encoberto durante a expiração.
- Antes de ligar ao paciente, verificar o funcionamento do saco de ventilação artificial e garantir que todas as ligações estão corretas. Observar a válvula de aspiração, o saco do reservatório e a válvula do paciente em todas as fases de ventilação; nunca pode ocorrer uma perda de estanqueidade.
- Colocar a máscara bem apertada sobre a boca e o nariz do paciente de forma a conseguir uma vedação hermética das vias aéreas superiores. Se a máscara não ficar bem assente, a ventilação será prejudicada.
- Manter a máscara na devida posição durante a ventilação.
- Comprimir o saco de ventilação artificial para administrar o fluxo expiratório máximo. A elevação da parede torácica do paciente indica inspiração.
- Largar o saco de ventilação artificial para deixar o paciente expirar. A desida da parede torácica do paciente indica expiração.
- Eliminar imediatamente qualquer impureza que surja durante a utilização do saco de ventilação artificial.

PROCESSAMENTO (LIMPEZA, DESINFECÇÃO, ESTERILIZAÇÃO)

Indicações gerais

- O produto reutilizável é fornecido não-estéril e deve ser completamente reprocessado antes de cada utilização.
- O fabricante não se responsabiliza por danos decorrentes de um reprocessamento inadequado.
- Cabe ao utilizador validar adequadamente o seu procedimento e os aparelhos e acessórios e seguir os parâmetros validados em cada reprocessamento.
- A eficiência foi comprovada por um laboratório de testes acreditado independente.
- Para garantir um reprocessamento eficiente, a sujidade maior não pode secar no produto, devendo ser removida imediatamente após a utilização.

- Produtos de silicone não podem entrar em contacto com óleos e massas lubrificantes.

LIMPEZA/DESINFECÇÃO

Limpeza/desinfecção automática (em máquina)

Indicações

- Utilizar água desionizada.
- Usar uma máquina de limpeza e desinfecção em conformidade com a norma ISO 15883.
- Para a validação, foi usado um aparelho Miele PG8581 com unidade móvel A 105.
- Não utilizar dessecantes.

Procedimento validado pelo fabricante

1. Desagregar o saco de ventilação artificial e os acessórios em peças individuais de acordo com o esquema ("Assembly").
2. Colocar o produto no transportador do injetor:

Produto/Acessórios	Posicionamento no transportador do injetor
Saco de ventilação artificial Máscara	Ligadas a um bico do injetor
Válvula do paciente	Num tabuleiro de rede (desagregar os produtos em peças individuais; retenção com rede de cobertura)
Válvula de aspiração	

CUIDADO

- Garantir o enxaguamento eficaz de todas as cavidades recorrendo ao bico do injetor correspondente.

3. Iniciar o programa com os seguintes parâmetros:

- a. Enxagar previamente com água a 20 °C, tempo de atuação de 1 min.
 - b. Limpeza a 55 °C, tempo de atuação de 5 min com água desionizada e um detergente à base de incrementadores de alcalinidade, tensioativos e enzimas. Para a validação, foi usado o detergente Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; dosagem: 0,5 % (5 ml/l)).
 - c. Enxagar com água desionizada (máx. 100 UFC/ml) a 20 °C com um tempo de atuação de 1 min.
 - d. Desinfecção térmica a 90 °C - 95 °C durante 5 min com água desionizada.
 - e. Secagem a 100 °C durante 10 min.
4. Examinar os produtos relativamente a sujidade visível. Se necessário, repetir o reprocessamento.
5. Antes de voltar a montar, todas as peças têm de estar secas e sem danos (fissuras, fraturas, etc.). Montar o saco de ventilação artificial e os acessórios de acordo com o esquema ("Assembly").

CUIDADO

Só pode haver uma válvula de lábios na válvula do paciente.

6. Verificar o produto de acordo com o capítulo "Controlo" e prepará-lo para a esterilização (ver capítulo "Embalamento").

CONTROLO

- Depois da desinfecção, verificar o produto quanto a danos (fissuras, ruturas, etc.).

Um produto com defeitos tem de ser eliminado (ver capítulo "Eliminação").

EMBALAMENTO

- As peças de união não devem ser esterilizadas montadas com outras peças de união/produtos.
- Depois da limpeza e da desinfecção, o produto deve ser colocado em sistemas de barreira estéril adequados à esterilização por vapor. Os sistemas de barreira estéril têm de estar em conformidade com a norma ISO 11607-1. Para a validação foram usados See-Through Heat Sealable Rolls (K953776) da Steriking.

ESTERILIZAÇÃO

Indicações

- Proteger o produto ou a embalagem de esterilização contra danos mecânicos.
- Usar um esterilizador que cumpra os requisitos da norma DIN EN 285 ou DIN EN 13060.

Esterilização validada pelo fabricante

- O produto deve ser esterilizado por vapor em procedimento de vácuo fractionado.

- Tempo de exposição de 5 min a uma temperatura de esterilização de 134 °C.

- O tempo de secagem é de 10 min.

- Para a validação, foi usada uma autoclave Tuttnauer ELARA 11-D (K090783).

VIDA ÚTIL

AVISO

Em caso de utilização dos produtos em doentes com suspeita de doença priônica, pode haver alto risco de transmissão. Nesse caso, fica ao critério do médico descartar o produto (ver capítulo "Eliminação") ou processá-lo de acordo com as normas nacionais.

O fim da vida útil de produtos reutilizáveis é, em princípio, determinado pelo desgaste e pelos danos decorrentes da utilização.

O prazo de vida útil do produto documentado pelo fabricante é de 5 anos a contar da data de produção. O produto pode ser reprocessado até 100 vezes dentro desse período.

A reutilização do produto decorrida a partir daí é da responsabilidade do utilizador, tendo o produto de ser verificado de acordo com o capítulo "Controlo".

VÁLIDO ATÉ: ver etiqueta do produto.

CONDIÇÕES DE TRANSPORTE E DE CONSERVAÇÃO

CUIDADO

- Proteger contra o calor e conservar em local seco.
- Proteger da luz solar e de fontes de luz.

ASSISTÊNCIA

Os produtos médicos devolvidos por motivos de reclamação ou para reparação devem primeiro passar por todo o processo de reprocessamento, de maneira a excluir quaisquer perigos para os funcionários do fabricante e para terceiros. Por motivos de segurança, o fabricante reserva-se o direito de recusar produtos sujos e/ou contaminados.

MANUTENÇÃO

O produto médico só pode ser reparado por pessoas com conhecimentos técnicos, qualificações e os meios necessários para realizarem a assistência de forma adequada. Após a reparação do dispositivo médico, devem verificar-se as características construtivas e funcionais essenciais para a segurança e a funcionalidade, desde que possam ter sido influenciadas pelo procedimento de manutenção.

De forma a poder efetuar-se uma reparação rápida do dispositivo médico por parte do fabricante, devolva-o juntamente com uma descrição detalhada da avaria.

ELIMINAÇÃO

Os produtos usados ou com defeitos devem ser eliminados de acordo com os regulamentos nacionais e internacionais aplicáveis.

CUIDADO

- O produto pode estar contaminado com substâncias potencialmente infeciosas de origem humana.

ESPECIFICAÇÕES DO PRODUTO

REF	Paciente	Saco de ventilação artificial	Máscara	Saco do reservatório	Tubo de oxigénio	Unidades por embalagem
88-10-100	Adulto	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190		#5	2500 ml	200 cm		
88-10-200	Criança	450 ml	-	-	-	
88-10-290		#3	2500 ml	200 cm		
88-10-300	Bebé	280 ml	-	-	-	
88-10-390		#1	600 ml	200 cm		

DADOS TÉCNICOS

Paciente	Bebé	Criança	Adulto
Resistência à inspiração		≤ 5 cmH ₂ O @ 60 l/min	
Resistência à expiração		≤ 5 cmH ₂ O @ 60 l/min	
Válvula limitadora de pressão		40 cmH ₂ O	
Válvula do paciente		Diâm. ext. 22 mm / Diâm. int. 15 mm	
Espaço morto	≤ 5 ml + 10 % do volume adicionado	≤ 5 ml + 10 % do volume adicionado	≤ 5 ml + 10 % do volume adicionado
Volume de ventilação	≥ 20 ml	≥ 150 ml	≥ 600 ml

Conversão das unidades de pressão: 1 hPa = 1,01973 cmH₂O = 0,75006 mmHg

Débito de oxigénio	Concentração de oxigénio administrada		
Saco de ventilação artificial	Funcionamento de teste Bebé	Funcionamento de teste Criança	Funcionamento de teste Adulto
Grupo de pacientes			
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Sempre com o saco do reservatório de oxigénio montado.

Română

SCOPUL UTILIZĂRII

Pentru ventilaarea manuală a pacienților.

Beneficiu clinic: ventilaarea și oxigenarea pacienților

Grupul țintă de pacienți:

Pacient	Greutate corporală
bebeluș	< 5 kg
copil	5 - 20 kg
Adult	> 20 kg

Locul utilizării: clinic și preclinic

INDICAȚII

Orice caz de urgență în care pacientul prezintă o funcție respiratorie limitată sau semne de hipoxie.

Nu sunt cunoscute alte indicații.

CONTRAINDICAȚII

Nu se cunosc.

INSTRUCȚIUNI PRIVIND SIGURANȚA



- Înainte de a utiliza produsul, citiți cu atenție instrucțiunile de utilizare, respectați-le și păstrați-le pentru consultare ulterioară.
- Produsul poate fi utilizat doar de către personalul medical instruit.
- Utilizatorul și/sau pacientul trebuie să semnaleze orice incident grav legat de produs producătorului și autorității competente din statul membru UE (respectiv autorității competente din statul non-UE, atunci când incidentul survine în spațiul non-UE) în care utilizatorul și/sau pacientul își are domiciliul.
- Înainte de fiecare utilizare, produsul trebuie supus unui control vizual, pentru a se identifica eventualele deteriorări (crăpături, rupere etc.), precum și unui control funcțional (a se vedea capitolul „Control funcțional“). Un produs defect trebuie eliminat.
- Montarea necorespunzătoare a supapei (1 și 2 consultați capitolul „Assembly“) poate afecta randamentul produsului.
- Nu demonizați limitatorul de presiune (6).
- Produsul reutilizabil trebuie procesat complet înainte de prima utilizare (a se vedea capitolul „Procesarea“).



- Balonul-rezervor și furtunul de oxigen sunt de unică folosință și nu trebuie reprocesate. Reprocесarea conduce la afectarea funcțională a acestor produse. Orice reutilizare implică riscul unei contaminări încreștăse.

- Utilizați doar piese originale VBM. În cazul utilizării unor piese ale altor producători, funcția produsului medical poate fi influențată negativ. Producătorul nu își asumă nicio răspundere în astfel de situații



- Produsul nu este compatibil RMN.

CONTROL FUNCȚIONAL

Pentru a garanta funcționarea corectă a balonului de ventilație, funcțiile supapei trebuie verificate înainte de fiecare utilizare după cum urmează:

Un balon-rezervor este necesar pentru a finaliza procedurile de verificare descrise în cele ce urmează:

1.0 Supapă de aspirație (2):

- Apăsați balonul de ventilație cu o mână, după care închideți supapa dinspre pacient (1) a balonului de ventilație cu cealaltă mână. Desfaceți din nou mânerul din jurul balonului de ventilație.

Reumflarea rapidă a balonului de ventilație indică faptul că prin supapa de aspirație (2) se aspiră aer în mod eficient.

- Închideți supapa dinspre pacient (1) a balonului de ventilație și încercați să apăsați balonul.

Atunci când balonul de ventilație nu poate fi apăsat chiar dacă se exercită o forță considerabilă sau dacă, la apăsarea balonului de ventilație aerul scapă printre mâna și gâtul balonului, înseamnă că supapa de aspirație (2) împiedică eficient revenirea aerului.

2.1 Supapă dinspre pacient (limitator de presiune în poziție închisă)

(1):

- a) ▶ Țineți un balon-rezervor deasupra supapei dinspre pacient (1) și, cu degetul mare, apăsați pe răcordul balonului-rezervor.
 - ▶ Asigurați o conexiune etanșă între supapa dinspre pacient (1) și balonul-rezervor.
 - ▶ Apăsați balonul de ventilație cu cealaltă mână de mai multe ori. Asigurați-vă că, în timpul compresiei, supapa cu garnitură (4) se deschide. Umpărarea balonului-rezervor indică faptul că supapa dinspre pacient (1) funcționează eficient aerul către pacient.

- b) ▶ Apăsați balonul-rezervor fixat pe supapa dinspre pacient (1) și umplut și observați în acest timp supapa flutter (5).

Ridicarea supapei flutter (5) confirmă faptul că aerul este evacuat corespunzător în atmosferă, în loc să ajungă înapoi în balonul de ventilație.

2.2 Supapă dinspre pacient (limitator de presiune în poziție deschisă)

▶ Închideți supapa dinspre pacient (1) cu degetul mare și apăsați de mai multe ori balonul de ventilație. Balonul de ventilație poate fi comprimat, iar deschiderea vizibilă și audibilă a limitatorului de presiune (6) indică faptul că acesta funcționează corect.

3.0 Supapă rezervor (în supapa de aspirație) (2):

- a) ▶ Procedați conform descrierii de la pasul 2.1a) de mai sus pentru a umple balonul-rezervor cu aer ambiental.
 - ▶ Atașați balonul-rezervor plin pe supapa de aspirație (2) și apăsați pe balonul-rezervor.

Ridicarea vizibilă a membranei (7) la apăsarea balonului-rezervor indică faptul că balonul-rezervor eliberează eficient în atmosferă gazul pentru respirație.

- b) ▶ Procedați conform descrierii de la pasul 2.1a) de mai sus pentru a umple un balon-rezervor cu aer ambiental.

▶ Atașați balonul-rezervor plin la supapa de aspirație (2).

- ▶ Apăsați balonul de ventilație de mai multe ori și apoi eliberați-l, până când balonul-rezervor este plat și gol. Reumflarea rapidă a balonului de ventilație indică faptul că prin membrană (8) se aspiră aer în mod eficient.

UTILIZARE

- ▶ Optional: Conectați balonul-rezervor și furtunul de oxigen la balonul de ventilație.
- ▶ Conectați supapa dinspre pacient cu masca.
- ▶ Conectați furtunul de oxigen la o sursă de oxigen reglată.
- ▶ Reglați debitul oxigenului. Balonul-rezervor se umflă complet în timp ce pătrunde aerul și se strâng aproape complet atunci când balonul de ventilație presat se umple din nou în timpul inspirației.
- ▶ Înainte de a-l conecta la pacient, verificați funcționarea balonului de ventilație și asigurați-vă că toate conexiunile sunt realizate corect. Supapa de aspirație, balonul-rezervor și supapa dinspre pacient trebuie observate în toate fazele ventilației; nu trebuie să apară neetanșeită.
- ▶ Așezați ferm masca peste gura și nasul pacientului, astfel încât să asigure o închidere etanșă a căilor respiratorii superioare. Poziționarea incorectă a măștii afectează ventilația.
- ▶ Păstrați masca în poziție în timpul ventilației.
- ▶ Apăsați balonul de ventilație pentru a permite pacientului să respire. Ridicarea cavitații toracice a pacientului indică faptul că acesta inspiră.
- ▶ Eliberați balonul de ventilație pentru a permite pacientului să expire. Coborârea cavitații toracice a pacientului indică faptul că acesta expira.
- ▶ În cazul în care, în timpul utilizării, intervine o contaminare a balonului de ventilație, aceasta trebuie înălțată imediat.

PROCESARE (CURĂTARE, DEZINFECTARE, STERILIZARE)

Indicații generale

- Produsul reutilizabil este livrat în stare nesterilă și, înainte de prima utilizare, trebuie procesat complet.
- Producătorul nu își asumă răspunderea pentru pagubele survenite ca urmare a unei procesări necorespunzătoare.
- Responsabilitatea validării corespunzătoare a procedurii, respectiv a dispozitivelor și accesoriilor, precum și responsabilitatea respectării parametrilor validăți la fiecare procesare revin utilizatorului.
- Eficiența a fost demonstrată de către un laborator de testare independent și acreditat.
- Pentru a obține o procesare eficientă, particulele mari de murdărie nu trebuie lăsate să se usuce pe produs și trebuie înălțată imediat după utilizare.

• Produsele din silicon nu trebuie să intre în contact cu uleiuri și grăsimi.

CURĂTARE/DEZINFECTARE

Curătare/dezinfectare mecanică

Indicații

- Utilizați apă deionizată.
- Utilizați un aparat de curătare și dezinfecție care îndeplinește cerințele ISO 15883.
- Pentru validare a fost utilizat un aparat Miele PG8581 cu Cabinet Miele A 105.
- Nu utilizați agenți de uscare.

Procedură validată de producător

1. Demontați balonul de ventilație și accesorile în componente individuale, conform schiței („Assembly”).

2. Așezați produsul în căruciorul injector:

Produs / Accesorii	Așezare în căruciorul injector
Balon de ventilație Masca	Conectați la o duză de injector
Supapă dinspre pacient Supapă de aspirație	Într-o strecuță (produsele se demonstrează în componente individuale, protecție asigurată cu o plasă de acoperire)



PRECAUȚIE

- Trebuie asigurată spălarea eficientă a tuturor cavitațiilor; pentru aceasta utilizați duza de injector corespunzătoare.
- 3. Porniți programul cu următorii parametri:
 - a. Pre-clărite cu apă la 20 °C, timp de menținere 1 min.
 - b. Curătare la 55 °C, timp de menținere 5 min cu apă deionizată și un produs de curătare pe bază de agenți de alcalinizare, agenți tensioactivi și enzime. Pentru validare a fost utilizat agentul de curătare Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH); dozaj: 0,5 % (5 ml/l).
 - c. Clărire cu apă deionizată (max. 100 KBE/ml) la 20 °C, timp de menținere 1 min.
 - d. Dezinfecțare termică la 90 °C - 95 °C timp de 5 min cu apă deionizată.
 - e. Uscare la 100 °C timp de 10 min.
- 4. Verificați dacă există urme vizibile de murdărie pe produs. Dacă este necesar, repetați procesarea.
- 5. Toate componentele trebuie să fie uscate și nedeteriorate (fără crăpături, rupere etc.) înaintea de a fi asamblate. Asamblați balonul de ventilație și accesorii conform schiței („Assembly”).



PRECAUȚIE

În supapa dinspre pacient trebuie să fie instalată doar o supapă cu garnitură.

6. Verificați produsul conform capitolului „Control” și pregătiți-l pentru sterilizare (consultați capitolul „Ambalaj”).

CONTROL

- ▶ După dezinfecție, produsul trebuie verificat pentru identificarea evenualelor deteriorări (crăpături, rupere etc.).

Un produs defect trebuie eliminat (consultați capitolul „Eliminare”).

AMBALAJ

- Pielea de legătură nu trebuie să fie sterilizată în stare conectată cu alte piele de legătură/produse.
- ▶ După procesul de curătare și dezinfecțare, ambalați produsul în sisteme de barieră sterilă, adecvate pentru sterilizarea cu aburi. Sistemele de barieră sterilă trebuie să fie conforme cu ISO 11607-1. Pentru validare au fost utilizate rolele termosigilabile transparente Steriking (K953776).

STERILIZARE

Indicații

- Protejați produsul sau ambalajul de sterilizare împotriva deteriorării mecanice.
- Utilizați un sterilizator care îndeplinește cerințele DIN EN 285 sau DIN EN 13060.

Sterilizare validată de producător

- Sterilișați produsul prin procedura de sterilizare cu aburi în vid fracționat.
- Timp de expunere 5 min la o temperatură de sterilizare de 134 °C.
- Timpul de uscare este de 10 min.
- Pentru validare a fost utilizată o autoclavă Tuttnauer ELARA 11-D (K090783).

DURATA DE FOLOSIRE



AVERTIZARE

Prin utilizarea produselor în cazul pacienților la care se suspectează existența unei boli prionice, poate rezulta un risc ridicat de contaminare. În astfel de cazuri, medical va decide dacă produsul trebuie eliminat (consultați capitolul „Eliminare”) sau procesat conform prevederilor naționale.

Finalul duratei de folosire a unui produs este indicat, în principiu, la produsele reutilizabile, de uzură și deteriorarea ca urmare a utilizării.

Durata de viață a produsului documentată de producător este de 5 ani de la data fabricației. Produsul poate fi procesat de până la 100 de ori în timpul duratei sale de viață.

Orice utilizare ulterioară a produsului constituie responsabilitatea utilizatorului, iar produsul trebuie verificat în prealabil în conformitate cu secțiunea „Control”.

Data expirării: consultați eticheta produsului.

CONDIȚII DE DEPOZITARE ȘI TRANSPORT



PRECAUȚIE

- A se proteja de căldură și a se depozita la loc uscat.
- A se feri de razele solare și de surse de lumină.

SERVICE

Produsele medicale returnate, care fac obiectul unei reclamații/care necesită reparări, trebuie să fă parcurs în prealabil întregul proces de procesare, pentru a se exclude orice pericole pentru angajații producătorului și pentru terț. Producătorul își rezervă dreptul de a respinge produsele murdare și contaminante, din motive de siguranță.

ÎNTREȚINERE

Produsul medical poate fi întreținut doar de către persoane care posedă cunoștințe de specialitate, îndeplinesc condițiile și dețin mijloacele necesare pentru a duce la îndeplinirea această sarcină. După întreținerea produsului medical trebuie verificate caracteristicile esențiale de natură constructivă și funcțională necesare pentru siguranța și funcționarea produsului, în măsura în care acestea pot fi influențate prin măsurile de întreținere.

În scopul efectuării rapide a lucrărilor de întreținere de către producător, dispozitivul medical trebuie să fie trimis cu o descriere cât mai precisă a defecțiunii.

ELIMINARE

Produsul folosit sau deteriorat trebuie eliminat ca deșeu conform reglementărilor legale aplicabile la nivel național și internațional.



PRECAUȚIE

- Produsul poate fi contaminat cu substanțe infecțioase de origine umană.

SPECIFICAȚIILE PRODUSULUI

REF	Pacient	Balon de ventilație	Mască	Balon-rezenor	Furtun de oxigen	Unitate de ambalaj
88-10-100	Adult	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190			#5	2500 ml	200 cm	
88-10-200	copil	450 ml	-	-	-	
88-10-290			#3	2500 ml	200 cm	
88-10-300	bebeluș	280 ml	-	-	-	
88-10-390			#1	600 ml	200 cm	

DATE TEHNICE

Pacient	bebelaș	copil	Adult
Rezistență la inspirație		≤ 5 cmH ₂ O @ 60 l/min	
Rezistență la expirație		≤ 5 cmH ₂ O @ 60 l/min	
Supapă de limitare a presiunii		40 cmH ₂ O	
Supapă dinspre pacient		22 mm diam. ext. / 15 mm diam. int.	
Spațiu mort	≤ 5 ml + 10 % din volumul furnizat	≤ 5 ml + 10 % din volumul furnizat	≤ 5 ml + 10 % din volumul furnizat
Volum de ventilatie	≥ 20 ml	≥ 150 ml	≥ 600 ml

Conversia unităților de măsură a presiunii:

$$1 \text{ hPa} = 1,01973 \text{ cmH}_2\text{O} = 0,75006 \text{ mmHg}$$

Debitul oxigenului	Concentrație de oxigen administrată		
Balon de ventilație	Mod testare bebeluș	Mod testare copil	Mod testare Adult
Grup de pacienți			
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Cu balon-rezervor de oxigen montat.

Русский

НАЗНАЧЕНИЕ

Для проведения искусственного дыхания ручным способом.
Клиническая пульса: проведение искусственного дыхания и подача кислорода в легкие пациента

Целевая группа пациентов:

Пациент	Масса тела
Младенцы	< 5 кг
Дети	5 - 20 кг
Взрослые	> 20 кг

Место применения: госпитальная и догоспитальная помощь

ПОКАЗАНИЯ

Любая экстренная ситуация с ограничением дыхательной функции или признаками гипоксии.

Другие показания неизвестны.

ПРОТИВОПОКАЗАНИЯ

Неизвестны.

УКАЗАНИЯ ПО БЕЗОПАСНОСТИ



- Перед использованием изделия следует внимательно прочесть и выполнить все указания инструкции по применению и сохранить ее для использования в дальнейшем.
- Изделие разрешается использовать только обученному медицинскому персоналу.
- Пользователь и/или пациент должен сообщать обо всех серьезных происшествиях, связанных с изделием, производителю и в компетентные органы государственного членства ЕС (или в компетентные органы соответствующей страны, если инцидент произошел за пределами ЕС), в котором проживает пользователь и/или пациент.
- Перед каждым использованием следует визуально проверять изделие на наличие повреждений (трещин, надломов и т. д.) и работоспособность (см. раздел «Проверка работоспособности»). Дефектное изделие подлежит утилизации.
- Неправильный монтаж клапанов (1 и 2 (см. главу «Assembly»)) может нарушить работу изделия.
- Не снимать ограничитель давления (6).
- Многоразовое изделие подлежит полной обработке перед каждым применением (см. раздел «Обработка»).
- Резервуарный мешок и трубка для подачи кислорода предназначены для однократного применения и не подлежат обработке. Обработка отрицательно скажется на функциональности данных изделий. Повторное использование влечет потенциальный риск инфекции.
- Использовать только оригинальные детали VBM. При использовании деталей других производителей функциональность медицинского изделия может быть нарушена. В таком случае производитель не несет никакой ответственности.



- Изделие не подходит для МРТ.

ПРОВЕРКА РАБОТОСПОСОБНОСТИ

Для обеспечения правильной работы дыхательного мешка следует проверять функции клапанов перед каждым применением следующим образом:

Для выполнения описанных ниже процедур проверки требуется резервуарный мешок.



1.0 Впускной клапан (2)

- Сначала одной рукой сжать дыхательный мешок, а затем другой рукой закрыть клапан пациента (1) на дыхательном мешке. Отпустить дыхательный мешок.
Быстрое обратное расширение дыхательного мешка указывает на то, что воздух эффективно всасывается через выпускной клапан (2).
- Закрыть клапан пациента (1) на дыхательном мешке и попытаться сжать мешок.
Если дыхательный мешок не сжимается при умеренном усилии или если при сжатии мешка воздух выходит между рукой и горловиной мешка, значит, выпускной клапан (2) эффективно задерживает обратный поток воздуха.

2.1 Клапан пациента (ограничитель давления в закрытом положении) (1)

- Держать резервуарный мешок над клапаном пациента (1), нажать большим пальцем на соединение на резервуарном мешке.
Следите за герметичным соединением между клапаном пациента (1) и резервуарным мешком.
Другой рукой несколько раз сжать дыхательный мешок. Убедиться, что створчатый клапан (4) открывается во время сжатия.

Заполнение резервуарного мешка указывает на то, что клапан пациента (1) эффективно пропускает воздух к пациенту.

- Сжать заполненный резервуарный мешок, зафиксированный на клапане пациента (1), и наблюдать за предохранительным клапаном (5).

Приподнимание предохранительного клапана (5) свидетельствует о том, что воздух правильно выходит в атмосферу и не попадает повторно в дыхательный мешок.

2.2 Клапан пациента (ограничитель давления в открытом положении)

- Большим пальцем закрыть клапан пациента (1) и несколько раз сжать дыхательный мешок. Дыхательный мешок сжимается, и видимое и слышимое открытие ограничителя давления (6) свидетельствует о том, что он работает правильно.

3.0 Клапан резервуара (во впусканном клапане) (2)

- Выполнить действия, описанные выше в шаге 2.1 а), чтобы заполнить резервуарный мешок окружающим воздухом.
Надеть наполненный резервуарный мешок на выпускной клапан (2) и нажать на резервуарный мешок.
Видимое приподнимание мембранны (7) при сжатии резервуарного мешка указывает на то, что резервуарный мешок эффективно выпускает излишний воздух в атмосферу.
- Выполнить действия, описанные выше в шаге 2.1 а), чтобы заполнить резервуарный мешок окружающим воздухом.
Закрепить заполненный резервуарный мешок на выпускном клапане (2).
Несколько раз сжать и снова отпустить дыхательный мешок, пока резервуарный мешок не станет пустым и плоским. Быстрое обратное расширение дыхательного мешка указывает на то, что воздух эффективно всасывается через мембранны (8).

ПРИМЕНЕНИЕ

- Факультативно: подсоединить резервуарный мешок и трубку подачи кислорода к дыхательному мешку.
- Подсоединить маску к клапану пациента.
- Подсоединить трубку подачи кислорода к регулируемому источнику кислорода.
- Настроить скорость подачи кислорода. Резервуарный мешок полностью разворачивается во время поступления кислорода и почти опадает, когда скатый дыхательный мешок снова заполняется во время выдоха.
- Перед подсоединением к пациенту проверить функционирование дыхательного мешка и убедиться, что все соединения в норме. Наблюдать за впусканым клапаном, резервуарным мешком и клапаном пациента на всех фазах искусственного дыхания; негерметичность не допускается.

- ▶ Плотно надеть маску на рот и нос пациента так, чтобы она обеспечивала герметичность верхних дыхательных путей. Искусственное дыхание нарушается при неправильном расположении маски.
- ▶ Удерживать маску в нужном положении при проведении искусственного дыхания.
- ▶ Сжать дыхательный мешок, чтобы инициировать дыхание. Приподнимание грудной клетки пациента указывает на вдох.
- ▶ Отпустить дыхательный мешок, чтобы пациент выполнил выдох. Опускание грудной клетки указывает на выдох.
- ▶ Если во время использования возникает загрязнение дыхательного мешка, его следует немедленно устраниć.

ОБРАБОТКА (ОЧИСТКА, ДЕЗИНФЕКЦИЯ, СТЕРИЛИЗАЦИЯ)

Общие указания

- Многоразовое изделие поставляется в нестерильном виде и подлежит полной обработке перед каждым применением.
- Производитель не несет ответственности за ущерб, возникший вследствие неправильной обработки.
- Пользователь обязан самостоятельно валидировать свои процедуры, приборы и принадлежности, а также соблюдать валидированные параметры при каждой обработке.
- Эффективность была проверена независимой аккредитованной испытательной лабораторией.
- Для повышения эффективности обработки следует удалять крупные загрязнения сразу после применения, чтобы исключить их высыхание на изделии.
- Предохранийте силиконовые изделия от контакта с маслами и смазками.

ОЧИСТКА/ДЕЗИНФЕКЦИЯ

Автоматическая очистка/дезинфекция

Указания

- Использовать деионизированную воду.
- Использовать моично-дезинфицирующую машину, соответствующую требованиям ISO 15883.
- Для валидации использовался аппарат Miele PG8581 с камерой Miele A 105.
- Не использовать сушильные агенты.

Процедура, валидированная производителем

1. Разберите дыхательный мешок и его принадлежности на отдельные части, как показано на рисунке («Assembly»).
2. Разместите изделие в инжекторной тележке:

Продукт / принадлежности	Расположение в тележке инжектора
Дыхательный мешок Маска	Подсоединены к форсунке
Клапан пациента Впускной клапан	В сетчатом лотке (разобрать изделие на части; зафиксировать защитной сеткой)

ОСТОРОЖНО

- Обеспечить эффективную промывку всех полостей, используя соответствующую форсунку.

3. Запустите программу с указанными ниже параметрами:

- a. Предварительное ополаскивание водой при температуре 20 °C, время выдержки — 1 минута.
 - b. мойка при 55 °C, время выдержки — 5 минут, с использованием деионизированной воды и чистящего средства на основе щелочных компонентов, ПАВ и ферментов. Для валидации использовалось моющее средство Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; дозировка: 0,5 % (5 мл/л)).
 - c. Промывка деионизированной водой (макс. 100 КОЕ/мл) при температуре 20 °C, время выдержки — 1 минута.
 - d. Термическая дезинфекция деионизированной водой при температуре 90 - 95 °C в течение 5 минут.
 - e. Сушка при температуре 100 °C в течение 10 минут.
4. Проверить изделие на наличие видимых загрязнений. При необходимости повторить обработку.

5. При сборке изделия все части должны быть сухими и не иметь повреждений (трещин, разрывов и т.п.). Соберите дыхательный мешок и принадлежности, как показано на рисунке («Assembly»).



ОСТОРОЖНО

В клапане пациента может находиться только один сворачивательный клапан.

6. Проверить изделие в соответствии с разделом «Контроль» и подготовить его к стерилизации (см. раздел «Упаковка»).

КОНТРОЛЬ

- ▶ После дезинфекции проверить изделие на наличие повреждений (трещин, разрывов и др.).
- ▶ Дефектное изделие подлежит утилизации (см. раздел «Утилизация»).

УПАКОВКА

- Запрещается стерилизовать соединительные части в соединенном состоянии с другими соединительными частями или изделиями.
- ▶ После завершения процедуры очистки и дезинфекции упаковать изделие в стерильные барьерные системы, пригодные для стерилизации паром. Стерильные барьерные системы должны соответствовать требованиям ISO 11607-1. Для валидации использовались термосвариваемые рулоны с прозрачной стороной SteriKling (K953776).

СТЕРИЛИЗАЦИЯ

Указания

- Защищать изделие и стерилизационную упаковку от механических повреждений.
- Использовать стерилизатор, отвечающий требованиям DIN EN 285 или DIN EN 13060.

Стерилизация, валидированная производителем

- Изделие подлежит стерилизации паром методом фракционированного вакуума.
- Время выдержки — 5 мин. при температуре стерилизации 134 °C.
- Время сушки составляет 10 минут.
- Для валидации использовался автоклав Tuttnauer ELARA 11-D (K090783).

СРОК СЛУЖБЫ



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Использование изделий у пациентов с подозрением на прионовые болезни может быть сопряжено с высоким риском передачи инфекции. В данном случае по усмотрению врача изделие утилизируют (см. раздел «Утилизация») или обрабатывают в соответствии с действующими нормативами.

Срок службы многоразовых изделий определяется износом и повреждениями, возникающими в ходе использования.

Указанный производителем срок службы изделия составляет 5 лет с даты изготовления. В течение срока службы допускается до 100 циклов обработки изделия.

Любое последующее использование изделия осуществляется под ответственность пользователя, с обязательной предварительной проверкой изделия согласно разделу «Контроль».

Использовать до: см. этикетку на изделии.

УСЛОВИЯ ХРАНЕНИЯ И ТРАНСПОРТИРОВКИ



ОСТОРОЖНО

- Беречь от воздействия высоких температур, хранить в сухом месте.
- Беречь от воздействия солнечного и искусственного света.

СЕРВИС

Перед возвратом медицинских изделий в случае рекламации или ремонта они должны пройти полный цикл обработки, чтобы исключить возможный риск для персонала производителя и третьих лиц. Производитель оставляет за собой право отказать в приеме загрязненных или контаминированных изделий по соображениям безопасности.

ОБСЛУЖИВАНИЕ

Обслуживание медицинского изделия разрешено выполнять только лицам, имеющим необходимые технические знания, квалификацию и оборудование для выполнения этой задачи. После ремонта медицинского изделия необходимо проверить конструктивные и функциональные характеристики, имеющие значение для безопасности и работоспособности изделия, если они могли быть затронуты в ходе мероприятий по техобслуживанию. Для ускорения ремонта медицинского изделия при его возврате производителю приложите максимально подробное описание неисправности.

УТИЛИЗАЦИЯ

Использованное или дефектное изделие подлежит утилизации согласно действующим местным и международным законодательным нормам.



ОСТОРОЖНО

- Возможна контаминация изделия потенциально инфекционными веществами человеческого происхождения.

ХАРАКТЕРИСТИКИ ИЗДЕЛИЯ

REF	Пациент	Дыхательный мешок	Маска	Резервуарный мешок	Трубка подачи кислорода	Упаковочная единица
88-10-100	Взрослые	1500 мл	-	-	-	1
88-10-190			#5	2500 мл	200 см	
88-10-200	Дети	450 мл	-	-	-	
88-10-290			#3	2500 мл	200 см	
88-10-300	Младенцы	280 мл	-	-	-	
88-10-390			#1	600 мл	200 см	

ТЕХНИЧЕСКИЕ ХАРАКТЕРИСТИКИ

Пациент	Младенцы	Дети	Взрослые
Сопротивление на вдохе	≤ 5 см вод. ст. при 60 л/мин		
Сопротивление на выдохе	≤ 5 см вод. ст. при 60 л/мин		
Клапан ограничителя давления	40 см вод. ст.		
Клапан пациента	наружн. диам. 22 мм / внутр. диам. 15 мм		
Мертвое пространство	≤ 5 мл + 10 % поданного объема	≤ 5 мл + 10 % поданного объема	≤ 5 мл + 10 % поданного объема
Дыхательный объем	≥ 20 мл	≥ 150 мл	≥ 600 мл

Пересчет единиц давления:

1 гПа = 1,01973 см вод. ст. = 0,75006 мм рт. ст.

Скорость подачи кислорода	Концентрация подаваемого кислорода		
Дыхательный мешок Группа пациентов	Тестовый режим Младенцы	Тестовый режим Дети	Тестовый режим Взрослые
2 л/мин	49 %	46 %	46 %
4 л/мин	66 %	64 %	61 %
6 л/мин	77 %	75 %	75 %
8 л/мин	81 %	82 %	81 %
10 л/мин	86 %	82 %	85 %
15 л/мин	92 %	89 %	90 %

С установленным резервуарным мешком кислорода.

Slovenčina

ÚČEL POUŽITIA

Na manuálnu ventiláciu pacientov.

Klinické využitie: ventilácia a oxygenácia pacientov

Cieľová skupina pacientov:

Pacient	Hmotnosť
Novorodenec	< 5 kg
Dieťa	5 - 20 kg
Dospelý	> 20 kg

Miesto použitia: nemocnica a záchranárstvo

INDIKÁCIE

Každá nútová situácia s obmedzenou funkciou dýchania alebo príznakmi hypoxie.

Ďalšie indikácie nie sú známe.

KONTRAINDIKÁCIE

Žiadna nie je známa.

BEZPEČNOSTNÉ POKYNY

- Pred použitím pomôcky si dôkladne prečítajte návod na použitie, dodržiavajte ho a uschovajte si ho pre neskoršie použitie.

- Pomôcka smie používať iba medicínsky vyškolený personál.

- Používateľ a/alebo pacient musí hlásiť všetky závažné príhody súvisiace s pômokom výrobcovi a kompetentnému úradu členského štátu EÚ (pripr. kompetentnému úradu príslušného štátu, ak sa prihoda vyskytne mimo EÚ), v ktorom používateľ a/alebo pacient sídlia.

- Pred každým použitím je nutné pomôcku vizuálne skontrolovať, či nie je poškodená (praskliny, zlomenie atď.) a musí sa vykonať kontrola funkčnosti (pozri časť „Kontrola funkčnosti“). Chybňa pomôcka sa musí zlikvidovať.

- Neodborná montáž ventilu (1 a 2 (pozri kapitolu „Assembly“)) môže ovplyvniť jeho výkon.

- Obmedzovač tlaku (6) nedemontujte.

- Pomôcka určená na opakovanej použitie sa musí pred každým použitím kompletnie spracovať (pozri kapitolu „Spracovanie“).

- Rezervoár a kyslíková hadica sú určené na jednorazové použitie a nesmú sa spracovať. Spracovaním sa znižuje funkčnosť týchto pomôčok. Pri opakovanej použití hrozí riziko infekcie.

- Používajte iba originálne diely VBM. Použitie jednotlivých dielov iných výrobcov môže negatívne ovplyvniť fungovanie zdravotníckej pomôcky. Výrobca v tomto prípade nepreberá žiadnu zodpovednosť.

- Pomôcka nie je vhodná na použitie pri MRT.

KONTROLA FUNKČNOSTI

Na zabezpečenie správnej funkcie resuscitačného vaku skontrolujte pred každým použitím funkčnosť ventilov týmto spôsobom:

Na ukončenie nižšie popísaného skúšobného postupu bude potrebovať rezervoár:

1.0 Aspiračný ventil (2):

- Resuscitačný vak stlačte najskôr jednou rukou a potom pretlakový ventil (1) resuscitačného vaku uzavorte druhou rukou. Znova uvoľnite stlačenie resuscitačného vaku.

Opäťovne rýchle naplnenie resuscitačného vaku znamená, že cez aspiračný ventil (2) prúdi dostatočné množstvo vzduchu.

- Pretlakový ventil (1) resuscitačného vaku uzavorte a pokúste sa stlačiť resuscitačný vak.

V prípade, že sa resuscitačný vak aj pri použití sily nedá stlačiť alebo pri komprezii resuscitačného vaku medzi rukou a hrdlom uniká vzduch, znamená to, že aspiračný ventil (2) zabraňuje dostatočnému spätnému prúdeniu vzduchu.

2.1 Pretlakový ventil (zatvorený obmedzovač tlaku) (1):

- Rezervoár pridržte nad pretlakovým ventilom (1) a palcami zatlačte na pripojku rezervoára.

Dbajte na pevné spojenie medzi pretlakovým ventilom (1) a rezervoárom.

- Resuscitačný vak stlačte niekolkokrát druhou rukou. Zabezpečte, aby sa počas komprezie ventil s membránou (4) otvoril.

Naplnenie rezervoára znamená, že pretlakový ventil (1) vedie k pacientovi dostatočné množstvo vzduchu.

- Stlačte naplnený rezervoár pripavený na pretlakovom ventile (1) a všímajte si prítom ventilovú membránu (5).

Zdvihanie ventilovej membrány (5) znamená, že vzduch primerane uniká do atmosféry namiesto toho, aby prúdi späť do resuscitačného vaku.

2.2 Pretlakový ventil (otvorený obmedzovač tlaku)

- Palcami uzavorte pretlakový ventil (1) a resuscitačný vak viačkate stlačte. Ak je možné resuscitačný vak stlačiť a počujete a vidite otváranie obmedzovača tlaku (6), obmedzovač funguje správne.

3.0 Ventil na rezervoári (v aspiračnom ventile) (2):

- Postupujte ako v kroku 2.1a) hore, aby ste naplnili rezervoár vzduchom.

Naplnený rezervoár zastrčte na aspiračný ventil (2) a stlačte rezervóra. Viditeľné zdvihanie membrány (7) pri stlačení rezervóra znamená, že rezervóra uniká do atmosféry prebytočné množstvo dýchacích plynov.

- Postupujte ako v kroku 2.1a) hore, aby ste naplnili rezervoár vzduchom.

Naplnený rezervoár pripojte na aspiračný ventil (2).

- Resuscitačný vak niekolkokrát stlačte a potom pustite, kým sa úplne nevyprázdní. Opäťovne rýchle naplnenie resuscitačného vaku znamená, že cez membránu (8) prúdi dostatočné množstvo vzduchu.

POUŽITIE

- Voliteľne: Pripojte rezervoár a kyslíkovú hadičku na resuscitačný vak.

- Spojte masku a pretlakový ventil.

- Kyslíkovú hadičku pripojte na regulovaný zdroj kysíka.

Nastavte hodnotu prívodu kysíka. Rezervoár sa počas prúdenia úplne rozpína, keď sa stlačený resuscitačný vak počas výduchu znova plní.

- Pred použitím pomôcky na pacientov skontrolujte funkčnosť resuscitačného vaku a uistite sa, že všetky diely sú pripojené správne. Aspiračný ventil, rezervoár a pretlakový ventil pozorujte vo všetkých fázach dýchania; na žiadnom mieste niesmie byť spoj netesný.

Masku nasadte pevne na ústa a nos pacienta tak, aby vzduchotesne uztvárala horné dýchacie cesty. Nesprávne nasadenie masky zhorší účinok ventilácie.

- Počas ventilácie držte masku v správnej polohe.

Resuscitačný vak stlačte, čím u pacienta simulujete nádych. Zdvihanie hrudnej steny znamená nádychnutie pacienta.

- Resuscitačný vak pustite a nechajte pacienta vydýchnut. Klesanie hrudnej steny znamená, že pacient vydýchuje.

Ak sa počas používania resuscitačného vaku znečistí, okamžite nečistoty odstráňte.

PRÍPRAVA (ČISTENIE, DEZINFEKCIÁ, STERILIZÁCIA)

Všeobecné pokyny

- Pomôcka určená na opakovanej použitie sa dodáva nesterilná a musí sa pred každým použitím kompletnie spracovať.

Výrobca nepreberá žiadnu zodpovednosť za škody, ktoré vznikli nesprávnym spracovaním pomôcky na opäťovné použitie.

- Používateľ je zodpovedný za príslušnú validáciu postupov príp. prístrojov a príslušenstva a dodržiavanie validovaných parametrov pri každom spracovaní.

Účinnosť bola preukázaná nezávislým a akreditovaným skúšobným laboratóriom.

- Na dosiahnutie účinného spracovania nesmie hrubé znečistenie na pomôcke zaschnúť a musí sa hned po použíti očistiť.

Silikónové pomôcky nesmú prísť do styku s olejmi a mastami.

ČISTENIE/DEZINFEKCIÁ

Strojové čistenie/dezinfekcia

Pokyny

- Používajte deionizovanú vodu.

- Používajte prístroj na čistenie a dezinfekciu, ktorý splňa normu ISO 15883.

- Pre validáciu bol použitý prístroj Miele PG8581 s Cabinet Miele A 105.

Nepoužívajte prostriedky na sušenie.

Postup validovaný výrobcom

- Resuscitačný vak a príslušenstvo demontujte na jednotlivé diely podľa nákresu („Assembly“).

- Pomôcku umiestnite do injektorového vozíka:

Pomôcka/príslušenstvo	Umiestnenie v injektorovom vozíku
Resuscitačný vak	Pripojené k dýze injektora
Maska	

Pozor
• Zajistie účinné preplachovanie všetkých dutín, použite na to príslušnú dýzu injektora.

3. Spusťte program s nasledujúcimi parametrami:

- a. Predpláchovanie vodou pri 20 °C, doba trvania 1 min.
 - b. Čistenie pri 55 °C, doba trvania 5 min s deionizovanou vodou a čisticím prostriedkom na báze látok podporujúcich alkalickosť, tenzidov a enzymov. Na validáciu sa používa čistiaci prostriedok Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH, dávkovanie: 0,5 % (5 ml/l)).
 - c. Oplachovanie deionizovanou vodou (max. 100 KBE/ml) pri 20 °C, doba trvania 1 min.
 - d. Tepelná dezinfekcia pri 90 °C - 95 °C po dobu 5 min deionizovanou vodou.
 - e. Schnitie pri 100 °C po dobu 10 min.
4. Skontrolujte na viditeľné znečistenie. V prípade potreby spracovanie zopakujte.
5. Všetky diely musia byť pred montážou suché a nepoškodené (praskliny, zlomené diely atď.). Resuscitačný vak a príslušenstvo zmontujte podľa nákresu („Assembly“).

Pozor
V pretlakovom ventile sa smie nachádza iba jeden ventil s membránou.

6. Pomôcku skontrolujte podľa kapitoly „Kontrola“ a pripravte ju na sterilizáciu (pozri kapitolu „Balenie“).

KONTROLA

- Po dezinfekcii skontrolujte pomôcku na poškodenia (trhliny, zlomené diely atď.).

Chybnejšia pomôcka sa musí zlikvidovať (pozri časť „Likvidácia“).

BALENIE

- Spojovacie diely sa nesmú sterilizovať v zmontovanom stave s inými spojovacími dielmi/pomôckami.
- Pomôcku po čistení a dezinfekcii zabalte do systémov sterilnej bariéry vhodných na sterilizáciu parou. Systémy sterilnej bariéry musia zodpovedať norme ISO 11607-1. Na validáciu sa použili SteriKling See-Through Heat Sealable Rolls (K953776).

STERILIZÁCIA

Pokyny

- Pomôcku príp. sterilizačný obal chráňte pred mechanickým poškodením.
- Použite sterilizátor, ktorý splňa požiadavku normy DIN EN 285 alebo DIN EN 13060.

Sterilizácia validovaná výrobcom

- Pomôcku sterilizuje pomocou sterilizácie parou postupom frakčného vákuu.
- Expozičná doba je 5 min pri sterilizačnej teplote 134 °C.
- Doba sušenia je 10 min.
- Pre validáciu bol použitý autoklív Tuttnauer ELARA 11-D (K090783).

ZIVOTNOSŤ

VÝSTRAHA
Pri používaní pomôčok u pacientov s podozrením na priónové ochorenie môže existovať vysoké riziko prenosu. V takomto prípade je na zváženie lekára, či pomôcka po použití zlikviduje (pozri kapitolu „Likvidácia“) alebo bude pomôcka znova spracovaná na opäťovné použitie podľa národných predpisov.

Koniec životnosti je pri opakovane používaných pomôčkach v podstate určený miernou opotrebovaniu a poškodeniu v dôsledku používania.

Výrobcom zdokumentovaná životnosť pomôcky je 5 rokov od dátumu výroby. Pomôcka sa počas svojej životnosti môže opakovane spracovať až 100-krát.

Za akékoľvek ďalšie používanie výrobku zodpovedá používateľ a pomôcka musí byť vopred skontrolovaná podľa časti „Kontrola“.

Dátum expirácie: pozri na štítku pomôcky.

SKLADOVACIE A PREPRAVNÉ PODMIENKY



Pozor

- Chráňte pred teplom a skladujte v suchu.
- Chráňte pred slnečným žiareniom a svetelnými zdrojmi.

SERVIS

Pred vrátením zdravotníckych pomôčok z dôvodu reklamácie/opravy musia prejsť pomôcky celým postupom spracovania, aby sa vylúčilo ohrozenie pre zamestnancov výrobcu a tretie osoby. Výrobca si z bezpečnostných dôvodov vyhľadáva právo odmietnuť znečistenie a kontaminované pomôcky.

OPRAVA

Zdravotnícku pomôcku smú opravovať iba osoby, ktoré majú technické vedomosti, kvalifikáciu a poznajú požadované spôsoby na správne vykonanie tejto úlohy. Po oprave zdravotníckej pomôcky sa musia z hľadiska bezpečnosti a funkčnosti skontrolovať náležité konštrukčné a funkčné vlastnosti, ktoré mohli byť opravou nejakým spôsobom ovplyvnené.

Predpokladom rýchleho spracovania opravy tejto zdravotníckej pomôcky výrobcom je, že ju zašlete spoločnosti spolu s podrobným popisom chyby.

LIKVIDÁCIA

Použitú alebo chybnejšiu pomôcku sa musí zlikvidovať v súlade s aplikovateľnými národnými a medzinárodnými smernicami.



Pozor

- Pomôcka môže byť kontaminovaná potenciálne infekčnými látkami ľudského pôvodu.

SPECIFIKÁCIE POMÔCKY

REF	Pacient	Resuscitačný vak	Maska	Rezenvoár	Hadička na prívod kysíka	Jednotkové množstvo v balení
88-10-100	Dospelý	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190		#5	2500 ml	200 cm		
88-10-200	Dieťa	450 ml	-	-	-	
88-10-290		#3	2500 ml	200 cm		
88-10-300	Novorodenec	280 ml	-	-	-	
88-10-390		#1	600 ml	200 cm		

TECHNICKÉ ÚDAJE

Pacient	Novorodenec	Dieťa	Dospelý
Výdychový odpor		≤ 5 cmH ₂ O pri 60 l/min	
Výdychový odpor		≤ 5 cmH ₂ O pri 60 l/min	
Ventil na obmedzenie tlaku			40 cmH ₂ O
Pretlakový ventil		22 mm vonk. priemer/15 mm vnút. priemer	
Mŕtvy priestor	≤ 5 ml + 10 % privádzaného objemu	≤ 5 ml + 10 % privádzaného objemu	≤ 5 ml + 10 % privádzaného objemu
Objem umelého dýchania	≥ 20 ml	≥ 150 ml	≥ 600 ml

Prepočet tlakových jednotiek: 1 hPa = 1,01973 cmH₂O = 0,75006 mmHg

Hodnota prívodu kysíka		Nastavená koncentrácia kysíka		
Resuscitačný vak	Skupina pacientov	Testovacie použitie Novorodenec	Testovacie použitie Dieta	Testovacie použitie Dospelý
2 l/min	49 %	46 %	46 %	
4 l/min	66 %	64 %	61 %	
6 l/min	77 %	75 %	75 %	
8 l/min	81 %	82 %	81 %	
10 l/min	86 %	82 %	85 %	
15 l/min	92 %	89 %	90 %	

Vždy používajte s namontovaným kyslíkovým rezervoárom.

Slovenščina

PREDVIDENA UPORABA

Za ročno predihavanje pacientov.

Klinična uporaba: predihavanje pacienta in oskrbovanje pacienta s kisikom
Ciljna skupina pacientov:

Pacient	Telesna teža
Dojenček	< 5 kg
Otrok	5 - 20 kg
Odrasel	> 20 kg

Kraj uporabe: klinika in predklinika

INDIKACIJE

Vsek nujni primer z omejeno funkcijo dihanja ali znaki hipoksije.

Druge indikacije niso znane.

KONTRAINDIKACIJE

Ni znanih.

VAROSTNI NAPOTKI



- Pred uporabo izdelka natančno preberite navodila za uporabo, jih upoštevajte in shranite za prihodnjo uporabo.



- Izdelek sme uporabljati le usposobljeno medicinsko osebje.
- Uporabnik in/ali pacient morata o vseh resnih zapletih, ki nastopajo v povezavi s tem izdelkom, obvestiti proizvajalca in pristojni organ v ustreznih državah članicih EU (oz. pristojni organ v zadetni državi, če se je dogodek zgodil zunaj EU), kjer ima uporabnik sedež in/ali pacient prebivališče.

- Pred vsako uporabo izdelek vizualno preglejte glede morebitnih poškodb (razpoke, zlomi ipd.) in izvedite preskus delovanja (glejte poglavje »Preskus delovanja«). Izdelek z napako je treba zaprečiti.

- Neustreznih namestitev ventilov (1 in 2 (glejte poglavje »Assembly»)) lahko negativno vpliva na učinkovitost.

- Omejevalnika tlaka (6) ne demontrirajte.

- Priporočke za ponovno uporabo je treba pred vsako uporabo celoti procesirati (glejte poglavje »Procesiranje«).



- Rezervoar za kisik in cevka za kisik sta namenjena za enkratno uporabo in ju ni dovoljeno procesirati. Reprocesiranje teh izdelkov škodljivo vpliva na njihovo delovanje. Ponovna uporaba prinaša tveganje za okužbo.

- Uporabljajte le originalne sestavne dele VBM. Če uporabite sestavne dele drugih proizvajalcev, lahko to negativno vpliva na delovanje medicinskega priporočka. V tem primeru proizvajalec ne prevzema nobene odgovornosti.



- Izdelek ni primeren za uporabo z magnetnoresonančno tomografijo (MRT).

PRESKUS DELOVANJA

Da bi zagotovili pravilno učinkovitost dihalnega balona, je treba pred vsako uporabo preveriti delovanje ventilov, kot je opisano spodaj:

Da boste lahko izvedli v nadaljevanju opisano preskušanje, potrebujete rezervoar za kisik.

1.0 Sukcijski ventil (2):

a) ► Dihalni balon najprej stisnite z eno roko, z drugo roko pa nato zaprite pacientov ventil (1) dihalnega balona. Popustite stisk dihalnega balona.

Hitra ponova napolnitve dihalnega balona pomeni, da se zrak učinkovito vesava skozi sukcijski ventil (2).

b) ► Zaprite pacientov ventil (1) dihalnega balona in poskusite stisniti dihalni balon.

Če dihalnega balona z zmerno silo ne morete stisniti skupaj ali če ob kompresiji dihalnega balona uhaja zrak med roko in vratom dihalnega balona, sukcijski ventil (2) učinkovito prepričuje povratni tok zraka.

2.1 Pacientov ventil (omejevalnik tlaka v zaprtem položaju) (1):

a) ► Rezervoar za kisik držite nad pacientovim ventilom (1) in s palcem pritiskajte na priključek rezervoarja za kisik.

► Pazite, da bo povezava med pacientovim ventilom (1) in rezervoarjem za kisik tesna.

- Dihalni balon z drugo roko večkrat stisnite skupaj. Prepričajte se, da se ustrični ventil (4) med kompresijo odpre.
- Ponjenje rezervoarja za kisik pomeni, da pacientov ventil (1) učinkovito dovaja zrak v pacienta.

- Stisnite rezervoar za kisik, ki je napolnjen in trdno nameščen na pacientov ventil (1), in pri tem opazujte vibracijski ventil (5). Dviganje vibracijskega ventil (5) potrjuje, da zrak ustrezenhuhaja v ozračje, namesto da bi znova prehajal v dihalni balon.

2.2 Pacientov ventil (omejevalnik tlaka v odpretem položaju)

- Pacientov ventil (1) zaprite s palcem in dihalni balon večkrat stisnite skupaj. Dihalni balon je mogoče stisniti, vidno in sišno odpiranje omejevalnika tlaka (6) pa kaže, da je pravilno deluje.

3.0 Ventil rezervoarja (v suščinskem ventili) (2):

- Rezervoar za kisik napolnite z zrakom iz okolice po postopku, ki je opisan v koraku 2.1a) zgoraj.
- Napolnjeni rezervoar za kisik nataknite na suščinski ventil (2) in pritisnite na rezervoar za kisik.
- Vidno dviganje membrane (7) pri stiskanju rezervoarja za kisik kaže, da rezervoar za kisik odvečni dihalni plin učinkovito izpušča v okolje.
- Rezervoar za kisik napolnite z zrakom iz okolice po postopku, ki je opisan v koraku 2.1a) zgoraj.
- Napolnjeni rezervoar za kisik namestite na suščinski ventil (2).
- Dihalni balon stiskajte skupaj in ga spuščajte, dokler rezervoar za kisik ni prazen in sploščen. Hitra ponovna napolnitev dihalnega balona pomeni, da se zrak učinkovito vsesava preko membrane (8).

UPORABA

- Izbirno: Rezervoar za kisik in cevko za kisik priključite na dihalni balon.
- Masko povežite s pacientovim ventilom.
- Cevko za kisik priključite na določen virek kisika.
- Nastavite hitrost pretoka kisika. Rezervoar za kisik se med vtekanjem popolnoma razgrne in se spet hitro zloži, ko se stisnjeni dihalni balon med izdihom spet napolni.
- Pred priklonom na pacienta preverite delovanje dihalnega balona in se prepričajte, da so vse povezave pravilne. Suščinski ventil, rezervoar za kisik in pacientov ventil opazujte v vseh fazah predihavanja; ne sme se pojavit netesnost.
- Masko dobro namestite preko ust in nosu pacienta, tako da z njem neprudno zatesnите področja okoli zgornjih dihalnih poti. Če maska ni pravilno nameščena, predihavanje ni učinkovito.
- Med predihavanjem držite masko na mestu.
- Dihalni balon stisnite skupaj, da izvedete vpih. Dvig prsnega koša pacienta predstavlja vdh.
- Spustite dihalni balon, da pacient lahko naredi izdih. Spust prsnega koša pacienta predstavlja izdih.
- Če se med uporabo dihalnega balona umaze, ga je treba takoj odstraniti.

PRIPRAVA (ČIŠČENJE, DEZINFKECIJA, STERILIZACIJA)

Splošni napotki

- Pripomočki za ponovno uporabo so dobavljeni v nesterilnem stanju in jih je treba pred vsako uporabo v celoti procesirati.
- Proizvajalec ne prevzema nikakršne odgovornosti za škodo, ki nastane zaradi napačnega procesiranja.
- Odgovornost uporabnika je, da postopek oz. pripomočki in dodatke za procesiranje ustrezno potrdi in potrjene parametre upošteva pri vsakem procesiranju.
- Učinkovitost je bila dokazana v neodvisnem in akreditiranem testnem laboratoriju.
- Da bi bilo procesiranje učinkovito, se groba umazanja na pripomočku ne sme zasuti in jo je treba takoj po uporabi odstraniti.
- Silikonski pripomočki ne smejo priti v stik z olji ali mazivimi.

ČIŠČENJE/DEZINFKECIJA

Strojno čiščenje/dezinfekcija

Opombe

- Uporabljajte deionizirano vodo.
- Uporabljajte čistilno-dezinfekcijsko napravo, ki izpolnjuje zahteve standarda ISO 15883.
- Pri validaciji je bila uporabljena naprava PG8581 v kombinaciji s Cabinet Miele A 105.
- Ne uporabljajte sušilnih sredstev.

Postopek, ki ga je odobril proizvajalec

Pripomoček/dodatak	Postavitev v injektorski voziček
Dihalni balon Maska	Priklučen na injektorsko šobo
Pacientov ventil Suščinski ventil	V mrežasti posodi (izdelka razstavite na posamične dele, zavarujte z pokrovno mrežo)



POZOR

- Treba je zagotoviti učinkovito spiranje vseh votilnih prostorov in v ta namen uporabiti ustrezen injektorsko šobo.

3. Program začenite z naslednjimi parametri:

- Predpranje z vodo pri 20 °C, čas zadržanja 1 min.
 - Čiščenje pri 55 °C, čas zadržanja 5 min z deionizirano vodo in čistilnim sredstvom na osnovi sredstev za zagotavljanje alkalnosti, površinsko aktivnih snovi in encimov. Za validacijo je bilo uporabljeno čistilno sredstvo Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; odmerke: 0,5 % (5 ml/l)).
 - Spiranje z deionizirano vodo (maks. 100 CFU/ml) pri 20 °C, čas zadržanja 1 min.
 - Toplotna dezinfekcija pri 90 °C - 95 °C, trajanje 5 min, z deionizirano vodo.
 - Sušenje pri 100 °C, 10 minut.
- Preglejte, ali je ostala vidna umazanja. Po potrebi ponovite postopek procesiranja.
 - Vsi deli morajo biti pred sestavljanjem suhi in brez poškodb (praske, razpoke itd.). Dihalni balon in dodatke sestavite, kot prikazuje skica »Assembly«.



POZOR

V pacientovem ventili sme biti le en vibracijski ventil.

6. Pripomoček preglejte po navodilih v poglavju »Pregled« in jih pripravite za sterilizacijo (glejte poglavje »Ovijanje«).

PREGLED

- Po dezinfekciji preverite, ali je izdelek morda poškodovan (razpoke, zlomi ipd.).

Izdelek z napako je treba zavreči (glejte poglavje »Odlaganje med odpadke«).

OVIJANJE

- Povezovalnih elementov ni dovoljeno sterilizirati, če so spojeni z drugimi povezovalnimi elementi/izdelki.
- Izdelek je treba po postopku čiščenja in dezinfekcije zapakirati v sisteme s sterilno pregrado, ki so primerni za parno sterilizacijo. Sistemi s sterilno pregrado morajo izpolnjevati zahteve standarda ISO 11607-1. Za validacijo so bili uporabljeni prozorni ovoji Steriking za zatesnitev s topoto (K953776).

STERILIZACIJA

Opombe

- Izdelek oz. sterilizacijsko ovojnino zaščitite pred mehanskimi poškodbami.
- Uporabite sterilizator, ki izpolnjuje zahteve standarda DIN EN 285 ali DIN EN 13060.

Sterilizacija, ki jo je potrdil proizvajalec:

- Izdelek je treba sterilizirati s parnim sterilizatorjem v postopku s frakcioniranim vakuumom.
- Čas izpostavljenosti je 5 minut pri sterilizacijski temperaturi 134 °C.
- Čas sušenja je 10 min.
- Pri validaciji je bil uporabljen avtoklav Tuttnauer ELARA 11-D (K090783).

ŽIVLJENJSKA DOBA



OPOZORILO

Uporaba pripomočka pri pacientih, pri katerih obstaja sum na prionsko bolezni, predstavlja visoko tveganje za prenos okužbe. V takem primeru mora zdravnik presoditi, ali se bo pripomoček zavrgel (glejte poglavje »Odlaganje med odpadke«) ali pa reprocesiral v skladu z nacionalnimi predpisi.

Na koncu življenske dobe pripomočkov, ki so primerni za ponovno uporabo, načeloma vplivajo obrabiljenost in poškodbe zaradi uporabe.

Živiljenska izdelka, ki jo navaja proizvajalec, je 5 let od izdelave. Izdelek je v času njegove živiljenske dobe za uporabo mogoče pripraviti do 100-krat. Za vsako nadaljnjo uporabo izdelka je odgovoren uporabnik, zato je treba izdelek predhodno preveriti, kot je opisano v poglavju »Pregled«.

Uporabno do: glejte etiketo izdelka.

POGOJI ZA SHRANJEVANJE IN PREVOZ



POZOR

- Zaščitite pred vročino in hranite na suhem.
- Ne izpostavljajte sončni svetlobi in virom svetlobe.

SERVISIRANJE

Pred vračilom medicinskih pripomočkov za reklamacijo/popravilo je treba opraviti celoten postopek procesiranja, da se izloči vsako tveganje za zaposlene pri proizvajalcu in tveganje za tretje osebe. Proizvajalec si pridržuje pravico do zavrnitve umazanih in kontaminiranih izdelkov iz varnostnih razlogov.

VZDRŽEVANJE

Medicinski pripomoček lahko popravljajo le osebe, ki imajo tehnično znanje, pogoje in potrebljeno opremo za pravilno izvedbo te naloge. Po popravilu medicinskega pripomočka je treba preveriti osnovne konstrukcijske in funkcionalne lastnosti za varnost in delovanje, kolikor lahko nanje vpliva postopek popravila. Za hitrejše popravilo s strani proizvajalca medicinski pripomoček vrnite skupaj s podrobnim opisom okvare.

ODLAGANJE MED ODPADKE

Rabiljen ali poškodovan izdelek je treba zavreči v skladu z veljavnimi nacionalnimi in mednarodnimi predpisi.



POZOR

- Izdelek se lahko kontaminira s potencialno kužnimi snovmi človeškega izvora.

SPECIFIKACIJE PRIPOMOČKA

REF	Patient	Dihalni balon	Maska	Razenovar za kisik	Cevka za kisik	Enota pakiranja
88-10-100	Odrasel	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190			#5	2500 ml	200 cm	
88-10-200	Otrok	450 ml	-	-	-	
88-10-290			#3	2500 ml	200 cm	
88-10-300	Dojenček	280 ml	-	-	-	
88-10-390			#1	600 ml	200 cm	

TEHNIČNI PODATKI

Pacient	Dojenček	Otrok	Odrasel
Upor pri vdihu		$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O}$ pri 60 l/min	
Upor pri izdihu		$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O}$ pri 60 l/min	
Ventil za omejevanje tlaka		40 cmH ₂ O	
Pacientov ventil		zun. premer 22 mm/notr. premer 15 mm	
Mrtvi prostor	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ dovedenega volumna}$	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ dovedenega volumna}$	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ dovedenega volumna}$
Dihalni volumen	$\geq 20 \text{ ml}$	$\geq 150 \text{ ml}$	$\geq 600 \text{ ml}$

Preračun merskih enot za tlak: 1 hPa = 1,01973 cmH₂O = 0,75006 mmHg

Hitrost pretoka kisika	Dovojana koncentracija kisika		
Dihalni balon Skupina pacienta	Preskusno delovanje Dojenček	Preskusno delovanje Otrok	Preskusno delovanje Odrasel
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

Vsakokrat z nameščenim rezervoarjem za kisik.

Svenska

AVSEDD ANVÄNDNING

För manuell ventilering av patienter.

Klinisk nytta: Ventilering och syrgasförsörjning för patienter

Patientmålgrupp

Patient	Vikt
Spädbarn	< 5 kg
Barn	5 - 20 kg
Vuxna	> 20 kg

Användning: klinisk och preklinisk

INDIKATIONER

Akutfall med försämrad andning eller symptom på hypoxi.

Inga andra kända indikationer.

KONTRAINDIKATIONER

Inga kända.

SÄKERHETSANVISNINGAR



- Läs bruksanvisningen noggrant före användningen av produkten, följd den och förvara den som framtida referens.
- Produkten får endast användas av medicinskt utbildad personal.
- Alla allvarliga händelser som inträffar i samband med användning av produkten måste anmälas av användaren och/eller patienten till tillverkaren och den ansvariga myndigheten i EU-medlemsstaten (eller vid händelse utanför EU den ansvariga myndigheten i det aktuella landet) där användaren och/eller patienten är bosatt.
- Före varje användning måste det kontrolleras visuellt att produkten är oskadad (inga sprickor, brott osv.) och en funktionskontroll ska göras (se avsnittet "Funktionskontroll"). En felaktig produkt måste kasseras.
- Felaktig montering av ventilerna (1 och 2, se avsnittet "Assembly") kan påverka funktionen negativt.
- Tryckbegränsaren (6) får inte demonteras.
- Flergångsprodukten måste reprocesseras fullständigt före varje användning (se kapitlet "Reprocessering").



- Reservoarblåsan och oxygenslangen är avsedda för engångsbruk och får inte reprocesseras. Produktens funktion försämras av reprocessing. Återanvändning medför risk för infektioner.
- Använd enbart originalreservdelar från VBM. Om reservdelar från andra tillverkare används, kan den medicinteckniska produkturens funktion påverkas negativt. Tillverkaren tar i sådana fall inget ansvar



- Produkten är inte MR-kompatibel.

FUNKTIONSKONTROLL

För att garantera att andningsblåsan fungerar som avsett, ska ventilfunktionerna kontrolleras på följande sätt före varje användning:

En reservoarblåsa behövs för att genomföra den kontroll som beskrivs nedan:

1.0 Sugventil (2):

- Tryck först ihop andningsblåsan med ena handen och stäng sedan till andningsblåsans patientventil (1) med den andra handen. Lossa grepet om andningsblåsan.

Om andningsblåsan expanderar snabbt, visar det att luft sugs in effektivt genom sugventilen (2).

- Stäng till andningsblåsans patientventil (1) och försök att klämma ihop andningsblåsan.

Om det inte går att klämma ihop andningsblåsan med mättlig kraft, eller om luft slipper ut mellan handen och andningsblåsans hals när andningsblåsan trycks ihop, hindrar sugventilen (2) effektivt att luften strömmar tillbaka.

2.1 Patientventil (stängd tryckbegränsare) (1):

- Håll en reservoarblåsa över patientventilen (1) och tryck med tummen på reservoarblåsans anslutning.
- Se till att förbindelsen mellan patientventilen (1) och reservoarblåsan är tät.

► Tryck ihop andningsblåsan flera gånger med den andra handen. Kontrollera att läppventilen (4) öppnas under kompressionen.

Att reservoarblåsan fylls, visar att patientventilen (1) effektivt leder luft till patienten.

- Tryck ihop reservoarblåsan, som är fylld och hålls fast på patientventilen (1), och observera samtidigt klaffventilen (5). Om klaffventilen (5) lyfts upp, bekräftar det att luften som avsett går ut till omgivningen i stället för att komma tillbaka till andningsblåsan.

2.2 Patientventil (öppen tryckbegränsare)

- Stäng till patientventilen (1) med tummen och tryck ihop andningsblåsan flera gånger. Det går att trycka ihop andningsblåsan, och när det syns och hörs att tryckbegränsaren (6) öppnas, visar det att den fungerar korrekt.

3.0 Reservoarventil (i sugventilen) (2):

- Fyll reservoarblåsan med omgivningsluft enligt den ovanstående beskrivningen under steg 2.1a).
- Sätt den fyllda reservoarblåsan på sugventilen (2) och tryck på reservoarblåsan.

Att det syns att membranet (7) lyfts när reservoarblåsan trycks ihop, visar att reservoarblåsan effektivt släpper ut överskott av andningsgas till omgivningen.

- Fyll en reservoarblåsa med omgivningsluft enligt den ovanstående beskrivningen under steg 2.1a).
- Fäst den fyllda reservoarblåsan på sugventilen (2).
- Tryck ihop och släpp andningsblåsan flera gånger, tills reservoarblåsan är platt och tom. Om andningsblåsan snabbt utvidgas igen, visar det att luft sugs in effektivt via membranet (8).

ANVÄNDNING

- Valfritt: Anslut reservoarblåsan och oxygenslangen till andningsblåsan.
- Anslut masken till patientventilen.
- Anslut oxygenslangen till en reglerad oxygenkälla.
- Ställ in oxygenflödet. Reservoarblåsan vecklar ut sig fullständigt under inströmmingen och faller nästan ihop när den hoptryckta andningsblåsan fylls igen under utandningen.
- Kontrollera och säkerställ andningsblåsans funktion och att alla anslutningar är rätt gjorda, innan patienten ansluts. Övervaka sugventilen, reservoarblåsan och patientventilen i alla ventiléringsfaser – det får inte finnas några otätheter.
- Lägg fast masken över patientens mun och näsa, så att de övre luftvägarna stängs till lufttätt. Om masken inte sitter riktigt, blir ventileringen dålig.
- Håll masken på plats under ventileringen.
- Tryck ihop andningsblåsan för att ge ett andetag. Patientens bröstkorg lyfts som tecken på inandning.
- Släpp efter på andningsblåsan, så att patienten kan andas ut. Patientens bröstkorg sänks som tecken på utandning.
- Om andningsblåsan förorenas under användningen ska detta omedelbart åtgärdas.

REKONDITIONERING (RENGÖRING, DESINFICERING OCH STERILISERING)

Allmänt

- Flergångsprodukten levereras osteril och måste reprocesseras fullständigt före varje användning.
- Tillverkaren ansvarar inte för skador som uppstår på grund av felaktig reprocessing.
- Användaren ansvarar för lämplig validering av sina procedure, apparater och tillbehör och att validerade parametrar läktas under varje reprocessing.
- Effektiviteten kontrollerades av ett oberoende och ackrediterat testlaboratorium.
- För effektiv reprocessing får grövre föroreningar inte torka fast på produkten, utan måste avlägsnas omedelbart efter användningen.
- Silikonprodukter får inte komma i kontakt med olja eller fett.

RENGÖRING OCH DESINFICERING

Maskinnell rengöring och desinficering

Anmärkningar

- Använd avjoniserat vatten.
- Använd rengörings- och desinfektionsutrustning som uppfyller kraven i ISO 15883.
- Vid valideringen användes en Miele PG8581 med insats Miele A 105.
- Använd inga torkmedel.

Procedur validerad av tillverkaren

- Ta isär andningsblåsan och tillbehör i separata delar enligt skissen ("Assembly").
- Placer produkten i injektorvagnen:

Produkt, tillbehör	Placering i injektorvagnen
Andningsblåsa Mask	Kopplade till ett injektorlarmstycke
Patientventil Sugventil	I en trädkorg (ta isär produkterna i separata delar; säkra med täcknät)

FÖRSIKTIGHET

- Säkerställ att alla häligheter blir effektivt genomspolade genom att använda lämpliga munstycken.

3. Starta programmet med följande parametrar:

- Förskjölning med vatten vid 20 °C, hålltid 1 min.
 - Rengöring vid 55 °C, hålltid 5 min med avjoniserat vatten och ett rengöringsmedel baserat på alkalinitetsgivare, tensider och enzym. Vid valideringen används rengöringsmedlet Neodisher® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; dosering 0,5 % (5 ml/l)).
 - Sköljning med avjoniserat vatten (högst 100 CFU/ml) vid 20 °C, hålltid 1 min.
 - Termisk desinfektion vid 90 - 95 °C i 5 minuter med avjoniserat vatten.
 - Torkning vid 100 °C i 10 minuter.
- Kontrollera om det finns synlig smuts. Upprepa reprocesseringen om det behövs.
 - Alla delar måste vara torra och fria från skador (sprickor, brott osv.) före återmonteringen. Sätt ihop andningsblåsan och tillbehör enligt skissen ("Assembly").

FÖRSIKTIGHET

Det får bara finnas en läppventil i patientventilen.

6. Kontrollera produkten enligt avsnittet Kontroll, och förbered den för sterilisering (se avsnittet Inslagning).

KONTROLL

- Efter desinfektion måste kontrolleras att produkten är oskadad (inga sprickor, brott osv.).

En felaktigt produkt måste kasseras (se avsnittet "Kassering").

INSLAGNING

- Skarvstycken får inte i sammansatt tillstånd steriliseras tillsammans med andra skarvstycken eller produkter.
- Efter rengöring och desinfektion av produkten måste den släs in i sterilbarriärsystem som är lämpliga för ångsterilisering. Sterilbarriärsystemen måste uppfylla kraven i ISO 11607-1. Vid valideringen användes Steriking See-Through Heat Sealable Rolls (K953776).

STERILISERING

Ämärkningsar

- Skydda produkten och steriliseringsspaketet mot mekaniska skador.
- Använd en sterilisator som uppfyller kraven i DIN EN 285 eller DIN EN 13060.

Sterilisering validerad av tillverkaren

- Produkten måste ångsteriliseras med en fraktionerad vakuummetod.
- Exponeringstid 5 min vid steriliseringstemperaturen 134 °C.
- Torkningstiden är 10 min.
- Vid valideringen användes autoklaven Tuttnauer ELARA 11-D (K090783).

LIVSLÄNGD

WARNING

Om produkterna används till patienter med misstänkt prionsjukdom kan det föreligga en hög risk för smittoverföring. I sådana fall avgör läkaren om produkten ska kasseras (se avsnittet "Kassering") eller reprocesseras enligt gällande nationella bestämmelser.

Livslängden för flergångsprodukter bestäms i princip av slitage och skador från användningen.

Tillverkaren har dokumenterat att produkternas livslängd är 5 år från tillverkningsdatum. Produkten kan reprocessas upp till 100 gånger inom den tiden.

För varje ytterligare användning av produkten faller ansvaret på användaren, och produkten måste före användning kontrolleras enligt kapitlet "Kontroll".

Utgångsdatum: se produktetiketten.

FÖRVARING OCH TRANSPORT

FÖRSIKTIGHET

- Förvaras torrt och skyddat mot höga temperaturer.
- Förvaras skyddat mot solljus och ljuskällor.

SERVICE

Innan medicintekniska produkter återsänds för reklamation eller reparation måste de ha genomgått hela reprocesseringsproceduren för att utesluta risker för tillverkarens personal och tredje part. Av säkerhetsskäl förbehåller sig tillverkaren rätten att vägra reparation av smutsiga eller kontaminerade produkter.

UNDERHÅLL

Den medicintekniska produkten får endast underhållas av personer som har kunskaper, förutsättningar och nödvändig utrustning för korrekt utförande av denna uppgift. Efter underhåll av den medicintekniska produkten krävs kontroll av de konstruktionsmässiga och funktionella egenskaperna som är av betydelse för säkerhet och funktion, i den mån de kan ha påverkats av underhållsgårdarna.

Snabb reparation av tillverkaren förutsätter att den medicintekniska produkten skickas in tillsammans med en exakt beskrivning av felet.

KASSERING

En förbrukad eller felaktig produkt måste kasseras enligt tillämpliga nationella och internationella lagbestämmelser.

FÖRSIKTIGHET

- Produkten kan vara kontaminerad med potentiellt smittsamma ämnen av mänskligt ursprung.

PRODUKTSPECIFIKATIONER

REF	Patient	Andningsblåsa	Mask	Reservoarblåsa	Oxygenang	Förpacknings-enhet
88-10-100	Vuxna	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190			#5	2500 ml	200 cm	
88-10-200	Barn	450 ml	-	-	-	
88-10-290			#3	2500 ml	200 cm	
88-10-300	Spädbarn	280 ml	-	-	-	
88-10-390			#1	600 ml	200 cm	

TEKNISKA DATA

Patient	Spädbarn	Barn	Vuxna
Inandnings-motstånd	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O} @ 60 \text{ l/min}$		
Utandnings-motstånd	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O} @ 60 \text{ l/min}$		
Tryckbegränsningsventil	40 cm H ₂ O		
Patientventil	22 mm O.D. / 15 mm I.D.		
Dödvolym	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ av tillförd volym}$	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ av tillförd volym}$	$\leq 5 \text{ ml} + 10 \% \text{ av tillförd volym}$
Ventileringsvolym	$\geq 20 \text{ ml}$	$\geq 150 \text{ ml}$	$\geq 600 \text{ ml}$

Omvandling av enheter för tryck: 1 hPa = 1,01973 cm H₂O = 0,75006 mmHg

Oxygenflöde	Administrerad oxygenkoncentration		
Andningsblåsa Patientgrupp	Testning Spädbarn	Testning Barn	Testning Vuxna
2 l/min	49 %	46 %	46 %
4 l/min	66 %	64 %	61 %
6 l/min	77 %	75 %	75 %
8 l/min	81 %	82 %	81 %
10 l/min	86 %	82 %	85 %
15 l/min	92 %	89 %	90 %

I samtliga fall med monterad oxygenreservoarblåsa.

Türkçe

KULLANIM AMACI

Hastaların manuel ventilasyonu.

Klinik fayda: Hastaların ventilasyonu ve oksijenasyonu

Hasta hedef grubu:

Hasta	Vücut ağırlığı
Bebek	< 5 kg
Çocuk	5 - 20 kg
Yetişkin	> 20 kg

Kullanım yeri: Klinik ve klinik öncesi

ENDİKASYONLAR

Sınırlı solunum fonksiyonu olan veya hipoksi işaretleri gösteren her acil durum. Bilinen başka bir endikasyon yoktur.

KONTRENDİKASYONLAR

Bilinen bir kontrendikasyon yoktur.

GÜVENLİK NOTLARI

-  • Ürün kullanmadan önce kullanım kılavuzunu dikkatle okuyun, talimatlara uyın ve daha sonra başvurmak üzere saklayın.
-  • Ürün yalnızca tip eğitimi almış personel tarafından kullanılabilir.
- Kullanıcı ve/veya hasta, kullanıcı ve/veya hastanın ikametinin bulunduğu yerde, ürünle ilgili olarak meydana gelen advers olayları üreticive AB Üye Devletinin yetkili makamına (veya AB dışında bir olay meydana geldiğinde ilgili ülkenin yetkili makamına) bildirmelidir.
- Her kullanmadan önce ürün hasar (çatlak, kırılma, vb.) bakımından görsel olarak incelenmeli ve bir fonksiyon testi gerçekleştirilmelidir (bkz. Bölüm "Fonksiyon kontrolü"). Kusurlu bir ürün imha edilmelidir.
- Valflerin uygunsuz şekilde monte edilmesi (1 ve 2 (bkz. Bölüm "Assembly")) ürün performansını olumsuz etkileyebilir.
- Basınç sınırlayıcısını (6) sökmeyin.
- Tekrar kullanılabılır ürün, her kullanmadan önce tamamen yeniden işlenmelidir (bkz. Bölüm "Yeniden İşleme").
- Rezervuar torbası ve oksijen hortumlu tek kullanımlık ve yeniden işleme tabii tutulamaz. Yeniden işleme tabii tutulmalan bu ürünlerin fonksiyonunu olumsuz etkiler. Tekrar kullanılmaması enfeksiyon tehlikesini beraberinde getirir.
- Sadece orijinal VBM parçalarını kullanın. Başka üreticilere ait parçaların kullanılması halinde tıbbi ürünün işleyisi olumsuz etkilenebilir. Bu durumda üretici hiçbir sorumluluk üstlenmez
-  • Ürün MR için uygun değildir.
-  • Ürün MR için uygun değildir.

FONKSİYON KONTROLÜ

Solunum torbasının doğru çalışacağından emin olmak için her kullanım önce valf fonksiyonlarını aşağıdaki şekilde kontrol edin:

Aşağıda açıklanan kontrol yöntemlerini gerçekleştirmek için rezervuar torbası gereklidir:

1.0 Emme valfi (2):

- Önce bir elinizle solunum torbasını sıkın ve sonra diğer elinizle solunum torbasının hasta valfini (1) kapatın. Solunum torbası etrafındaki kolu tekrar serbest bırakın.
Solunum torbasının hızla tekrar genişlemesi, havanın emme valfi (2) üzerinden etkili bir şekilde emildiğini gösterir.
- Solunum torbasının hasta valfini (1) kapatın ve solunum torbasını sıkımayın deneyin.

Solunum torbası makul bir kuvvetle sıkılmıyor veya solunum torbası sıkırken el ile solunum torbasının boynu arasında hava kaçışı oluşuyorsa emme valfi (2) havanın geri akışı etkili bir şekilde önleyir demektir.

2.1 Hasta valfi (basınç sınırlayıcısı kapalı durumda) (1):

- Bir rezervuar torbasını hasta valfi (1) üzerinden tutun ve başparmağıınızla rezervuar torbasının bağlantısının üzerine basın.
► Hasta valfi (1) ile rezervuar torbası arasında sızdırmaz bir bağlantının olmasına dikkat edin.

- Solunum torbasını diğer elinizle birkaç kez sıkın. Sıkma sırasında dudak valfinin (4) sağlığından emin olun.

Reservuar torbasının dolması, hasta valfinin (1) havayı hastaya etkili bir şekilde aktardığını gösterir.

- Hasta valfinde (1) tutulan ve doldurulan reservuar torbasını sıkın ve bunu yaparken diyaframı valfi (5) gözlemlenin.

Diyaframlı valfin (5) yükselmesi, havanın tekrar solunum torbasına girmek yerine, uygun şekilde atmosfere gittiğini doğrular.

2.2 Hasta valfi (basincı sınırlayıcı açılı durumda)

- Hasta valfini (1) başparmağınızla tıkanın ve solunum torbasını birkaç kez sıkın. Solunum torbası sıklıklarla ve basincı sınırlayıcının (6) görülebilir ve işitilebilir şekilde açılması, sınırlayıcının doğru çalıştığını gösterir.

3.0 Reservuar valfi (emme valfinin içinde) (2):

- Yukarıdaki 2.1a) admindaki talimatı uygulayarak rezervuar torbasını ortam havasıyla doldurun.
- Doldurulmuş rezervuar torbasını emme valfinin (2) üzerine takın ve rezervuar torbasına bastırın.

Rezervuar torbası sıkıldığında, membranların (7) gözle görülür şekilde yükselmesi, rezervuar torbasının solunum gazı fazlasını etkili bir şekilde atmosfere boşalttığını gösterir.

- Yukarıdaki 2.1a) admindaki talimatı uygulayarak bir rezervuar torbasını ortam havasıyla doldurun.

- Doldurulmuş rezervuar torbasını emme valfine (2) takın.
- Solunum torbasını, rezervuar torba boş ve yassi hale gelinceye kadar birkaç kez sıkıp bırakın. Solunum torbasının hızla tekrar genişlemesi, havanın membranlar (8) üzerinden etkili bir şekilde emildiğini gösterir.

UYGULAMA

- İsteğe bağlı: Rezervuar torbasını ve oksijen hortumunu solunum torbasına bağlayın.
- Maskeyi hasta valfine bağlayın.
- Oksijen hortumunu kontrolü bir oksijen kaynağına bağlayın.
- Oksijen akış hızını ayarlayın. Rezervuar torba içeri akış sırasında tümüyle genişler ve sıkılan solunum torbası nefes verme sırasında tekrar doldurduğu hızla içe çöker.
- Hastaya bağlandımdan önce solunum torbasını kontrol edin ve tüm bağlanıltıların doğru yapıldığından emin olun. Emme valfini, rezervuar torbasını ve hasta valfini solunumun tüm aşamalarında gözlemlenin; hiçbir sizdirma olumsamalıdır.
- Maskeyi hastanın ağız ve burnu üzerine sıkıca yerleştirerek, üst solunum yolunu hava geçirmez şekilde kapatmasını sağlayın. Maske tam olarak oturmasa solunum olumsuz etkilenir.
- Ventilasyon sırasında maskeyi yerinde tutun.
- Solunum torbasını sıkıca bir soluk uygulayın. Göğüs duvarının yükselmesi hastanın nefes aldığı gösterir.
- Hastanın nefes verebilmesi için solunum torbasını bırakın. Göğüs duvarının alçalması hastanın nefes verdiği gösterir.
- Kullanım sırasında solunum torbasında kontaminasyon oluşursa torbayı derhal atın.

HAZIRLAMA İŞLEMLERİ (TEMİZLEME, DEZENFEKSİYON,

STERİLİZASYON)

Genel bilgiler

- Tekrar kullanılabilir ürün temsil edildiğinde steril değildir ve her kullanıldından önce tamamen yeniden işlenmelidir.
- Yeniden işlenmenin gerektiği gibi yapılmamasından kaynaklanan hasarlarından üretici sorumluluğundadır.
- Uyulduğu yöntemi veya cihazları ve aksesuarı uygun şekilde valide etmek ve her yeniden işleme sırasında doğrulanmış parametrelere uymak kullanımının sorumluluğundadır.
- Etkinliği, bağımsız ve sertifikali bir kontrol laboratuvarı tarafından kanıtlanmıştır.
- Yeniden işlenmenin etkili olmasını sağlamak için kaba kirlerin ürünün üzerinde kurumasına izin verilmemeli ve bunlar kullanıldından sonra derhal giderilmelidir.
- Silikon ürünler sıvı ve katı yağlarla temas ettilerilmemelidir.

TEMİZLEME / DEZENFEKSİYON

Otomatik Temizleme / Dezenfeksiyon

Notlar

- Deyonizone su kullanın.
- ISO 15883 ile uyumlu bir temizleme ve dezenfeksiyon cihazı kullanın.

- Validasyon için Miele A 105 Kabinli bir Miele PG8581 kullanılmıştır.
- Kurutma maddesi kullanılmayın.

Üretici tarafından onaylanmış prosedür

- Solunum torbasını ve aksesuarı parçalar halinde çizimde ("Assembly") göstergeliğinde üzere ayrıın.

- Ürünleri enjektör arabasının içine yerleştirin:

Ürün / Aksesuar	Enjekktör taşıyıcısının içinde yerि
Solunum torbası	Bir enjektör nozuluna bağlı
Maske	
Hasta valfi Emme valfi	Bir tepeşde (ürünleri parçalaraya ayrıın, bir ağ örtü ile emniyete alın)



DİKKAT

- Uygun enjektör nozulunu kullanarak tüm kavitelerin etkin bir şekilde yıkamasını sağlayın.

- Programı aşağıdaki parametrelerle başlatın:

- a. 1 dakika tutma süresiley 20°C sıcaklıkta su ile ön yıkama.
- b. 5 dakika tutma süresiley 55°C sıcaklıkta deionize su ve alkali donörler, yüzey aktif maddeler ve enzim bazlı bir temizlik maddesi ile temizlik. Validasyon için Neodis® MediClean Forte (Dr. Weigert GmbH; Doz: %0,5 (5 mL/L)) temizlik malzemesi kullanılmıştır.
- c. 20°C sıcaklıkta 1 dakika tutma süresiley deionize su ile (maks. 100 KBE/mL) yıkama.
- d. 90 °C - 95 °C sıcaklıkta 5 dakika süreyle deionize su ile termal dezenfeksiyon.
- e. 100°C sıcaklıkta 10 dakika kurutma.

- f. Gözle görülebilir kır olup olmadığını kontrol edin. Gerekirse yeniden işlemeyi tekrarlayın.
- g. Montajdan önce tüm parçalar kuru ve hasarsız (çatlak, kırık vb.) olmalıdır. Solunum torbasını ve aksesuarı çizimde ("Assembly") gösterilen şekilde monte edin.



DİKKAT

- Hasta valfinde sadece tek bir dudak valfi bulunabilir.

6. Ünür "Kontrol" bölümune göre kontrol edin ve sterilizasyona hazırlayın (bkz. Bölüm "Ambalajlama").

KONTROL

- Dezenfeksiyondan sonra üründe hasar (çatlak, kırık vb.) olup olmadığı kontrol edilmelidir.

Kusurlu bir ürün mutlaka imha edilmelidir (bkz. Bölüm "İmha").

AMBALAJLAMA

- Bağlı parçaları diğer bağlantı parçalarına/ürünlerle takılı durumdayken sterilize edilmelidir.
- Temizleme ve dezenfeksiyon prosedüründen sonra ürünler buhar sterilizasyonuna uygun bir steril bariyer sisteminin içine konmalıdır. Steril bariyer sistemi ISO 11607-1'e uygun olmalıdır. Validasyon için Steriking See-Through Heat Sealable Rolls (K953776) kullanılmıştır.

STERİLİZASYON

Notlar

- Ünürü ve sterilizasyon ambalajını mekanik hasarlarla karşı koruyun.
- DIN EN 285 veya DIN EN 13060 gerekliliklerini karşılayan bir sterilizatör kullanın.

Üretici tarafından valide edilmiş sterilizasyon

- Ünre bölmeliye ayrılmış vakum işlemi ile buhar sterilizasyonu uygulanmalıdır.
- 134°C derece sterilizasyon sıcaklığında maruziyet süresi 5 dakikadır.
- Kuruma süresi 10 dakikadır.
- Validasyon için bir Tuttnauer ELARA 11-D (K090783) otoklav kullanılmıştır.

KULLANIM ÖMRÜ



UYARI

- Ürünlerin prion hastalığından şüphelenilen hastalarda kullanılması bulasma riskini artırır. Bu gibi durumlarda, ürünün ulusal yönetmeliği doğrultusunda (bkz. "İmha" bölümü) imha edilmesi veya bir yeniden işleme tabii tutulması doktorun takdirine kalmıştır.

Tekrar kullanılabilir ürünlerin kullanım ömrünün sona ermesi için belirleyici olan, kullanımından kaynaklanan aşınma ve hasarlardır.

Ürünün üretici firma tarafından belirtilen kullanım ömrü, üretimden sonra 5 yıldır. Ürün, kullanım ömrü dahilinde en fazla 100 kez yeniden işlemeye tabi tutulabilir.

Ürünün bundan sonraki kullanımları kullanıcının sorumluluğundadır ve ürün önceden "Kontrol" bölümünde göre kontrol edilmelidir.

Son kullanma tarihi: Ürün etiketine bakın.

SAKLAMA VE TAŞIMA KOŞULLARI



- Isıya karşı koruyun ve kuru bir yerde saklayın.
- Güneş ışığına ve ışık kaynaklarına karşı koruyun.

SERVİS

Üretici personelinin ve üçüncü tarafları risklerden uzak tutmak için şikayet/ona-rım nedenleriyle geri gönderilen tıbbi ürünlerin gönderilmeden önce tam bir yeniden işleme sürecinden geçirilmesi gereklidir. Üretici, kirli veya kontamine olmuş ürünlerin güvenli nedeniyle reddetme hakkını saklı tutar.

KORUYUCU BAKIM

Tıbbi ürünün koruyucu bakımı sadece bu işin doğru yapılması için gerekli bilgiye, niteliklere ve gerekli araçlara sahip kişiler tarafından yapılabilir. Tıbbi ürün, koruyucu bakım işlemlerinden etkilenmemiş olma olasılığına karşı, onarımı yapıldıktan sonra güvenlik ve işlevsellik bakımından önemli olan yapısal ve fonksiyonel özellikler açısından kontrol edilmelidir.

Tıbbi ürün onarımının üretici firma tarafından hızla yapılabilmesi için ürünü geri gönderdikten hattan ayrıntılı bir açıklamasının eklenmesi şarttır.

İMHA

Kullanılmış veya kusurlu ürünler yürürlükteki ulusal ve uluslararası yasal düzenlemelere uygun şekilde imha edilmelidir.

DİKKAT

- Ürün, insan kaynaklı potansiyel olarak bulaşıcı maddelerle kontamine olabilir.

ÜRÜN ÖZELLİKLERİ

REF	Hasta	Solunum torbası	Maske	Rezervuar torbası	Oksijen hortumu	Ürün adedii
88-10-100	Yetişkin	1500 ml	-	-	-	1
88-10-190			#5	2500 ml	200 cm	
88-10-200	Çocuk	450 ml	-	-	-	
88-10-290			#3	2500 ml	200 cm	
88-10-300	Bebek	280 ml	-	-	-	
88-10-390			#1	600 ml	200 cm	

TEKNİK VERİLER

Hasta	Bebek	Çocuk	Yetişkin
Inspirasyon direnci	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O}$, 60 l/dak		
Ekspirasyon direnci	$\leq 5 \text{ cmH}_2\text{O}$, 60 l/dak		
Basınç sınırlama valfi	40 cmH ₂ O		
Hasta valfi	22 mm dış çap / 15 mm iç çap		
Ölü alan	$\leq 5 \text{ ml} +$ eklenen hacmin %10'u	$\leq 5 \text{ ml} +$ eklenen hacmin %10'u	$\leq 5 \text{ ml} +$ eklenen hacmin %10'u
Ventilasyon hacmi	$\geq 20 \text{ ml}$	$\geq 150 \text{ ml}$	$\geq 600 \text{ ml}$

Basınç birimlerini dönüştürme: 1 hPa = 1,01973 cmH₂O = 0,75006 mmHg

Oksijen akış hızı	Uygulanan oksijen konsantrasyonu		
Solunum torbası Hasta grubu	Test modu Bebek	Test modu Çocuk	Test modu Yetişkin
2 l/dak	49 %	46 %	46 %
4 l/dak	66 %	64 %	61 %
6 l/dak	77 %	75 %	75 %
8 l/dak	81 %	82 %	81 %
10 l/dak	86 %	82 %	85 %
15 l/dak	92 %	89 %	90 %

Her seferinde monte edilmiş oksijen rezervuar torbasıyla.

SYMBOL DESCRIPTION

MD	DE - Medizinprodukt EN - Medical Device BG - Медицинско изделие CS - Zdravotnický prostředek DA - Medicinsk ustyr EL - Ιατροεγκούμικο προϊόν ES - Producto sanitario ET - Meditsiiniseade FI - Lääkinnällinen laite	FR - Dispositif médical HR - Medicinski proizvod HU - Orvostechnikai eszköz IT - Dispositivo medico LT - Medicinos priemonė LV - Medicīniska ierīce NL - Medisch hulpmiddel NO - Medisinsk utstyr PL - Wyrób medyczny	PT - Dispositivo médico RO - Dispozitiv medical RU - Медицинское изделие SK - Zdravotnícka pomôcka SL - Medicinski pribomopćek SV - Medicinteknisk produkt TR - Tibbi cihaz
	DE - Hersteller EN - Manufacturer BG - Производител CS - Výrobce DA - Producent EL - Κατασκευαστής ES - Fabricante ET - Tootja FI - Valmistaja	FR - Fabricant HR - Proizvođač HU - Gyártó IT - Fabbricante LT - Gamintojas LV - Ražotājs ES - Fabrikant NO - Produsent PL - Producent	PT - Fabricante RO - Producător RU - Производитель SK - Výrobca SL - Proizvajalec SV - Tillverkare TR - Üretici
	DE - Herstellungsdatum EN - Date of manufacture BG - Дата на производство CS - Datum výroby DA - Fremstillingsdato EL - Ημερομηνία κατασκευής ES - Fecha de fabricación ET - Tootmise kuupäev FI - Valmistuspäivämäärä	FR - Date de fabrication HR - Datum proizvodnje HU - Gyártási időpont IT - Data di fabbricazione LT - Pagaminoimo data LV - Izgatavošanas datums NL - Productiedatum NO - Produkjonstdato PL - Data produkcji	PT - Data de fabrico RO - Data fabricației RU - Дата изготовления SK - Dátum výroby SL - Datum izdelave SV - Tillverkningsdatum TR - Üretim tarihi
	DE - Verwendbar bis EN - Use-by date BG - Да се използва преди CS - Datum expirace DA - Kan anvendes indtil EL - Ημερομηνία λήξης ES - Fecha de caducidad ET - Kõlblik kuni FI - Viimeinen käytöspäivämäärä	FR - À utiliser jusqu'au HR - Uporabito do HU - Lejárti dátum IT - Data di scadenza LT - Naudoti iki LV - Izlietot līdz ES - Te gebruiken tot NO - Utlopsdato PL - Termin ważności	PT - Válido até RO - A se utiliza până la RU - Использовать до SK - Použiteľne do SL - Rok uporabnosti SV - Utgångsdatum TR - Son kullanma tarihi
REF	DE - Artikelnrumer EN - Catalogue number BG - Каталожен номер CS - Číslo výrobkú DA - Artikelnummer EL - Αριθμός πρωτότος ES - Número de artículo ET - Artikli number FI - Tuotenumero	FR - Référence du catalogue HR - Broj artikla HU - Cíkkszám IT - Numero articolo LT - Gaminio numeris LV - Artikula numurs NL - Artikelnummer NO - Artikkelnummer PL - Numer artykułu	PT - N.º do artigo RO - Număr articol RU - Артикул SK - Číslo výrobkú SL - Številka izdelka SV - Artikelnummer TR - Urún numarası
LOT	DE - Charge EN - Batch code BG - Партиден код CS - Číslo šarže DA - Batchkode EL - Κωδικός παρτίδας ES - Código de lote ET - Partii kood FI - Erätunnus	FR - Code de lot HR - Kod serije HU - Tételekód IT - Numero di lotto LT - Partijos numeris LV - Partijas kods NL - Batchcode NO - Batchnummer PL - Kod partii	PT - Código do lote RO - Cod lot RU - Код партии SK - Kód šarže SL - Koda serije SV - Batchkod TR - Parti kodu
	DE - Patientengewicht EN - Patient weight BG - Тегът на пациент CS - Hmotnost pacienta / DA - Patientsens vægt EL - Βάρος ασθενούς ES - Peso del paciente ET - Patsiendi kaal FI - Potilaan paino	FR - Poids du patient HR - Težina pacijenta HU - Beteig súlya IT - Peso del paciente LT - Paciento svoris LV - Pacienta svars NL - Gewicht patiënt NO - Pasientens vekt PL - Waga pacjenta	PT - Peso do paciente RO - Greutate pacient RU - Вес пациента SK - Telesná hmotnosť pacienta SL - Telesna masa SV - Patientens vikt TR - Hastanın Kilosu



	DE - Größe EN - Size BG - Размер CS - Velikost DA - Størrelse EL - Μέγεθος ES - Estatura ET - Suurus FI - Koko	FR - Taille HR - Veličina HU - Méret IT - Misura LT - Dydis LV - Lielums NL - Afmeting NO - Størrelse PL - Rozmiar	PT - Estatura RO - Mărime RU - Размер SK - Veľkosť SL - Višina SV - Storlek TR - Boy
	DE - Gebrauchsanweisung beachten EN - Consult instructions for use BG - Направете справка с инструкциите за употреба CS - Řídte se návodom k použití DA - Overhold brugsanvisningen EL - Τρέψτε τις οδηγίες χρήσης ES - Véanse las instrucciones de uso ET - Järgige kasutamisjuhist FI - Noudata käyttöohjeita	FR - Respecter le mode d'emploi HR - Sljediti upute za uporabu HU - Kövesse a használati utasítást IT - Rispettare le istruzioni per l'uso LT - Laikykitės naudojimo instrukcijos LV - Ievērot lietošanas instrukciju NL - Gebruiksaanwijzing opvolgen NO - Følg bruksanvisningen PL - Przestrzegać instrukcji użycia	PT - Cumpre as instruções de utilização RO - Respectați instrucțiunile de utilizare RU - Соблюдайте инструкцию по применению SK - Prečítajte si návod na použitie SL - Upoštevajte navodila za uporabo SV - Läs bruksanvisningen TR - Kullanım kılavuzunu dikkate alın
	DE - Achtung EN - Caution BG - Внимание CS - Pozor DA - OBS EL - Προσοχή ES - Atención ET - Tähelepanu FI - Huomautus	FR - Attention HR - Oprez HU - Figyelem IT - Attenzione LT - Dėmesio LV - Uzmanıbu! NL - Let op NO - OBS! PL - Uwaga	PT - Atenção RO - Atenție RU - Внимание SK - Upozornenie SL - Pozor SV - Observera TR - Dikkat
	DE - Nicht wiederverwenden EN - Do not re-use BG - Да не се използва повторно CS - Nepoužívejte opakovane DA - Må ikke genbruges EL - Μην επαναχρησιμοποιείτε ES - No reutilizar ET - Ärge taaskasutage FI - Ei saa käyttää uudelleen	FR - Ne pas réutiliser HR - Nije za višekratnu uporabu HU - Tilos újra felhasználni IT - Non riutilizzare LT - Nenaudokite pakartotinai LV - Vienreizējai lietošanai NL - Niet opnieuw gebruiken NO - Må ikke gjenbrukes PL - Nie używać ponownie	PT - Não reutilizar RO - A nu se reutiliza RU - Не использовать повторно SK - Nepoužívajte opakovane SL - Ni za ponovo uporabo SV - Får ej återanvändas TR - Tekrar kulanmayın
	DE - MR unsicher EN - MR unsafe BG - Не е безопасно в МР среда CS - Nebezpečně v prostředí MR DA - MR-usikker EL - Μη ασφαλές για μαγνητική τομογραφία ES - Peligroso para RM ET - Ei ole MR-kindel FI - Ei turvalinen magneettikuvausessa	FR - non IRM compatible HR - Nije sigurna za MR HU - MR-környezetben nem biztonságos IT - Non compatibile con RM LT - MR nesuderinama LV - Nav piemērots MR NL - MR-onveilig NO - Ikke MR-sikker PL - Produkt niebezpieczny w środowisku MRI	PT - Não adequado para RM RO - Fără siguranță RM RU - Небезопасно для МРТ SK - Nie je bezpečné pri použití v prostredí MR SL - Ni varno za MR SV - Inte MR-säker TR - MR Güvenli Değil

	<p>DE - Vorsicht: Der Verkauf oder die Verschreibung dieses Produktes durch einen Arzt unterliegt den Beschränkungen von Bundesgesetzen. Gilt nur für USA und Kanada.</p> <p>EN - Caution: Federal law restricts this device to sale by or on the order of a physician. For USA and Canada only.</p> <p>BG - Внимание: Продажбата или предписването на това изделие от лекар подлежи на ограничения от федерални закони. Важи само за САЩ и Канада.</p> <p>CS - Pozor: Prodej nebo předpis tohoto výrobku lékářem podléhá omezením definovaným ve spolkových zákonech. Platí pouze pro USA a Kanadu.</p> <p>DA - Forsigtig: Salg eller ordningering af dette produkt af en læge er underlagt begrensninger i den føderale lovgrivning. Gælder kun for USA og Canada.</p> <p>EL - Προσοχή: Η υφυποδιάκονη υφιστέσθαι περιορίζει την πώληση αυτής της συσκευής από ιατρό ή κατόπιν εντολής ιατρών. Ισχει μόνο για ΗΠΑ και Καναδά.</p> <p>ES - Atención: La venta o la prescripción de este producto por un médico están sujetas a las restricciones de las leyes federales alemanas. Solo para EEU. U. y Canadá.</p> <p>ET - Ettevaatust: käesoleva toote müük või arsti poolt väljakirjutamine on allutatud föderaalseaduse piirangutele. Kehtib ainult USA ja Kanada kohta.</p> <p>FI - Huomio: Tämän tuotteen myynti ja käytöt lääkärin määryksestä on liitovaltion lakien alaisista. Koskee vain Yhdysvaltoja ja Kanadaa.</p>	<p>FR - Attention : la vente ou la prescription de ce produit par un médecin est soumise aux restrictions de la loi fédérale. S'applique uniquement aux États-Unis et au Canada.</p> <p>HR - Pozor: Američkim saveznim zakonom prodaja ovog proizvoda dopuštena je samo liječnicima ili na liječnički recept. Vrijedi samo za SAD i Kanadu.</p> <p>HU - Figyelem! Ezen termék eladása vagy az orvos általi felírása a szövetségi törvények szabályozásai alá esik. Csak az USA-ra és Kanádára alkalmazandó.</p> <p>IT - Attenzione: la vendita o la prescrizione di questo prodotto da parte di un medico sono soggette alle limitazioni delle leggi federali. Valido solo per gli Stati Uniti e il Canada.</p> <p>LV - Atsargiai: federaliniuose įstatymuose numatyti tam tikri aprūpojimai, taikomi gydytojams išsraint ſū gaminių ir jų parduodant. Taikoma tik JAV ir Kanadai. Piesardžiuz: uz šā izstrādājuma pārdošanu vai izrakstīšanu, ko veic ārsti, attiecas federālē tiesību akti. Tikai ASV un Kanāda.</p> <p>NL - Let op: op de verkoop of het voorschrijven van dit product door een arts zijn de beperkingen van (Duitse) nationale wetten van toepassing. Geldt alleen voor de VS en Canada.</p> <p>NO - Forsiktig! Kjop eller forskrivning av dette produktet av en lege er underlagt begrensningene i tysk lovgrivning. Gjelder bare for USA og Canada.</p> <p>PL - Ostrożnie: Prawo federalne dopuszcza sprzedaż tego urządzenia wyłącznie przez lekarza lub na jego zlecenie. Dotyczy tylko USA i Kanady.</p>	<p>PT - Cuidado: a compra ou a prescrição deste produto por um médico está sujeita a restrições da legislação federal. Apenas válido para os EUA e o Canadá.</p> <p>RO - Precauție: Vânzarea sau prescrierea acestui produs poate fi efectuată doar de către un medic, conform restricțiilor impuse de legislația federală. Valabil doar pentru SUA și Canada.</p> <p>RU - Внимание: продажа или назначение данного изделия врачом ограничивается федеральным законодательством. Относится только к США и Канаде.</p> <p>SK - Upozornenie: Predaj alebo predpisovanie produktu lekárom je predmetom obmedzení federálnych zákonov. Platí len pre USA a Kanadu.</p> <p>SL - Pozor: V skladu z zveznimi zakoni smeja ta izdelek prodajati in predpisovati samo zdravnik. Velja samo za ZDA in Kanado.</p> <p>SV - Förskiktighet: I enlighet med federal lagstiftning får denne produkt endast säljas eller förskrivas av läkare. Gäller enbart USA och Kanada.</p> <p>TR - Dikkat: Bu ürünün satışı ya da bir hekim tarafından reçeteyle yazılmazı federal yasaların öngördüğü kısıtlamalarla tabidir. Sadece ABD ve Kanada için geçerlidir.</p>
CE 0123	<p>DE - CE-Kennzeichnung mit Identifikationsnummer der benannten Stelle.</p> <p>EN - CE marking with identification number of the notified body.</p> <p>BG - CE маркировка с идентификационен номер на нотифицирания орган.</p> <p>CS - Označení CE s identifikačním číslem označeného subjektu.</p> <p>DA - CE-mærkning med identifikationsnummer for det bemyndigede organ.</p> <p>EL - Σήμανση CE με τον αναγνωριστικό αριθμό του κοινωνικού οργανισμού.</p> <p>ES - Marca CE con número de identificación del lugar denominado.</p> <p>ET - CE-märgis koos teavitatud asutuse identifitseerimisnumbriga.</p> <p>FI - CE-merkitähti ja ilmoitetun laitoksen tunnusnumero.</p>	<p>FR - Marquage CE avec numéro d'identification de l'organisme notifié.</p> <p>HR - Oznaka CE s identifikacijskim brojem imenovanog tijela.</p> <p>HU - CE-jelölés a megnevezett helyen azonosítószámmal.</p> <p>IT - Marchio CE con numero di identificazione dell'ente notificato.</p> <p>LT - CE ženklinimas su notifikuotosios įstaigos identifikaciū numeriu.</p> <p>LV - CE markējums ar nosauktās vietas identifikācijas numuru.</p> <p>NL - CE-markering met identificatienummer van de aangemelde instantie.</p> <p>NO - CE-merking med kontrollorganets identifikasjonsnummer.</p> <p>PL - Oznakowanie CE z numerem identyfikacyjnym jednostki otyfkowanej.</p>	<p>PT - Marca CE com número de identificação do organismo notificado.</p> <p>RO - Marcaj CE cu număr de identificare al organismului notificat.</p> <p>RU - Маркировка CE с идентификационным номером нотифицированного органа.</p> <p>SK - Označenie CE s identifikačným číslom menovaného pracoviska.</p> <p>SL - Oznaka CE z identifikacijsko številko priglašenega organa.</p> <p>SV - CE-märkning med identifikationsnummer för anmält organ.</p> <p>TR - CE işaretü with onaylanmış kurumun kimlik numarası.</p>

Intended to be left blank.